



Jahresrückblick

1988 – 2013

1988

Jubiläum 50 Jahre TV Bürglen

Zum 50 Jahre Jubiläum des TV Bürglen wurde ein OK gebildet. Ehrenmitglied Walter Kaufmann präsidiert das OK, Hanspeter Arnold unterstützt ihn als Sekretär. Das OK ist verantwortlich für die Jubiläumsschrift und die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne. Das OK des Jubiläumsjahres erhält als Dank einen Holzteller mit dem Sujet der beiden Turner der neuen Fahne.

Jubiläumsfeier mit Fahnenweihe 29. Oktober 1988

Im Rahmen eines Festgottesdienstes mit geladenen Gästen wird die neue Fahne eingewichen. Die Gestaltung der neuen Fahne und die Finanzierung wurden von Walti Tresch koordiniert. Mit einem Apéro nach der Messe und einem Nachtessen erhält das Fest einen geselligen Abschluss. Patenpaar für die neue Fahne sind Berti Herger und Kari Schuler sen. Als Patensektion wirkt der TV Attinghausen. Martha Schuler und Heidi Gisler sind die zwei Ehrendamen.



Neue Fahne Turnverein Bürglen



Patenpaar Berti Herger / Kari Schuler sen.

Jubiläumsschrift 50 Jahre TV Bürglen 1988

Die Jubiläumsschrift 50 Jahre TV Bürglen wurde erstellt von Wisi Gisler und Edi Fankhauser.



Logo Jubiläum 50 Jahre TVB



Ersteller der Festschrift Wisi Gisler & Edi Fankhauser

Neuer Vereinstrainer TV Bürglen 17. Mai 1988

Am Fototermin vom 17. Mai 1988 erhalten alle Turnerinnen und Turner einen neuen Trainingsanzug.

Turner-Unterhaltungsabend Bürglen 21. Oktober 1988

Als Höhepunkt des Jubiläumsjahres wird am 21. Oktober 1988 der Unterhaltungsabend mit dem Moto „TVB – Einst und Jetzt“ durchgeführt. Kari Schuler sen. und Marie-Theres Kempf führen gekonnt und originell als Coférencier durchs Programm. Die Darbietungen der Damenriege, Männerriege, Jugi, Mädchenriege, der Kunstturner und der Aktivriege bilden die turnerischen Elemente am Unterhaltungsabend. Der Aufwand für die Vorbereitungen wurde etwas unterschätzt. Bis zur letzten Minute wurde noch geübt bis zum grossen Auftritt. Die Aktivriege präsentiert am Abend mit 12-16 Turner den Reigen und mit 15 Personen die Pyramide. Der Anlass wird ein Erfolg und schliesst mit Mehreinnahmen von CHF 2'500.-.



Conférencier: Kari Schuler sen. & Marie-Theres Kempf



Jungturner Erwin Eller



TVB einst – die nostalgische Nummer

Urner Kantonturnfest Altdorf 4./5. und 11./12. Juni 1988

Am Urner Kantonturnfest in Altdorf nimmt der TV Bürglen im Einzeltturnen mit 22 Leichtathleten und Kunstturner teil und holt sich 17 Auszeichnungen. Marco Riedi belegt den sehr guten 2. Platz in der LK5 im Kunstturnen. Christoph Arnold gewinnt in der LK3 und Kurt Gisler in der LK2. Rene Planzer belegt Rang 2 in der LK1. Die sieben Kunstturner holen sich einen Kranz und fünf Zweige.

Im Nationalturnen wird Stefan Arnold Turnfestsieger in der Kategorie A und Franz Schuler gewinnt in der Leistungsklasse 2. Markus Imhof wird 4. in der Kat. A vor Leo Baumann auf Platz 5. Erwin Eller belegt Rang 6 in der LK 3. Die Nationalturner bringen drei Kränze, einen Doppelzweig und zwei Zweige nach Hause.

Die Leichtathleten gewinnen einen Kranz und drei Auszeichnungen. Matthias Loretz erreicht beim Leichtathletik 10-Kampf der Aktiven Rang 10, Bruno Arnold bei den Junioren Rang 4. Beim Leichtathletik 6-Kampf erreicht Markus Dittli Rang 4. Christine Regli siegt im Siebenkampf der Frauen.

Im Sektionsturnen vom 11./12. Juni 1988 erreicht der TV Bürglen mit 16 Turner den 4. Rang und schliesst als beste Urner Sektion ab in Ihrer Kategorie. Das Volleyballteam erreicht den dritten Rang. Der TVB. Als Wettkampfteneue gilt für alle Turner das weisse Leibchen mit den blauen Turnhosen.

Jugend Nationalturntag Bürglen 1988

Zum 50 Jahre Jubiläum organisiert der TVB neben den übrigen Jubiläumsfeierlichkeiten auch noch den Jugend-Nationalturntage 1988 in Bürglen. Viele positive Rückmeldungen nach dem Anlass bestätigen einmal mehr das Organisationstalent und die Verbundenheit der Partnervereine.

Waldweihnachten Dezember 1988

Beim geselligen Beisammensein an den Waldweihnachten nehmen 20 Personen teil. In der Waldhütte ob Seedorf gibt's für alle ein Fondue.

8. Leichtathletik Hallenmeeting 26. März 1988

Das Leichtathletik Hallenmeeting in Bürglen findet statt am 26. März 1988. Das OK setzt sich wie folgt zusammen: OK Präsident Werner Frei, Bauchef Toni Kempf, Presse und Propaganda Greth Schuler, Kasse Claudia Dittli, Helfer Kari Schuler jun., Festwirtschaft Karl Walker, Videoaufzeichnung Matthias Loretz. Das Meeting 1988 schliesst leider mit einer sehr geringen Teilnehmerzahl von 25 Athleten. Im Vorjahr waren es noch 125 Teilnehmer.

Skiweekend Biel 27./28. Februar 1988

Am Skiweekend auf dem Biel gewinnt beim Paarskirennen Kaufmann Walter mit Christian Arnold vor Alois Kempf und Kari Schuler jun. Die schnellste Einzelaufzeit erreicht Christian Arnold. Das Weekend wird erstmals zusammen mit der Damen- und Frauenriege durchgeführt. Der Siegerpokal wird gestiftet von Mili Arnold und Ernst Gisler (Furli). Vor dem Nachessen konzentrieren sich alle gespannt auch den Olympiaslalom der Herren. Getanzt wird teilweise in Skischuhen, weil die Hausfinken zu Hause blieben.

Jugiskirennen Obrieden Bürglen 28. Februar 1988

Das Jugiskirennen findet auf der Hauspiste in Obrieden statt. Unser treuer Sigrist Franz-Xaver Herger sponsort die Siegerpreise. Als Kurssetzer ist Thomas Schillig verantwortlich. Zur Stärkung gibt's in Schillig's Schrankenbar Glühwein und Punsch. Platzspeaker Tschudi Sepp führt durchs Rennen via Mikrophon. Nach der Siegerehrung erhalten alle Gestarteten Würstli und Tee. Bei den Mädchen gewinnt Susanne Mattli in der Kategorie A und Nicole Jeisy in der Kategorie B. Bei den Knaben gewinnt Beat Arnold in der Kategorie A und Christian Arnold in der Kategorie B. Alle Sieger erhalten eine Goldmedaille.



Sieger Jugiskirennen 1988 (v.l.n.r.) Mattli Susi, Nicole Jeisy, Beat Arnold, Christian Arnold

Tellstafette Mai 1988

Trotz der Vielzahl an Anlässe im Jubiläumsjahr stellt der TV Bürglen ein Team an der Tellstafette. Für den TVB starten Kurt Gwerder (Startlauf), Urs Riedi (Velo), Stefan Gisler (Läufer), Robi Arnold (Berglauf), Toni Kempf (Langlauf), Heinz Herger (Skifahrer), Leo Gisler (Talläufer) und Kempf Wisi als Coach.



Team Tellstafette 1988 (vorne von links) Urs Riedi, Stefan Gisler, Heinz Herger (hinten von links) Leo Gisler, Toni Kempf, Kurt Gwerder, Alois Kempf

Sommerweekend Urnerboden 13./14. August 1988

Bei wunderschönem Wetter findet das Sommerweekend 1988 auf dem Urnerboden statt. Gastgeber Hanspeter Arnold (Fuxi) verwöhnt die Gäste mit Feinem vom Grill und später mit Kaffee und Kuchen. Am Lagerfeuer werden unter gesangkundlicher Führung von Max Liniger die Stimmbänder gelockert. Am Sonntag steht die Wanderung auf dem Programm. Vier Turnen fahren mit dem Rennrad über den Klausen.



Hanspeter Arnold (am Grill) Gastgeber Weekend TVB Urnerboden



Bidonhalt vor dem Klausenpass



Toni Kempf der Bergpreissieger

Nationalturnen 1988

Am Urner Kantonaltturnfest Altdorf 1988 in Altdorf wird Stefan Arnold Turnfestsieger in der Kategorie A und Franz Schuler gewinnt in der Leistungsklasse 2. Markus Imhof wird 4. in der Kat. A vor Leo Baumann auf Platz 5. Erwin Eller belegt Rang 6 in der LK 3. Die Nationalturner bringen drei Kränze, einen Doppelzweig und zwei Zweige nach Hause.

Markus Imhof holt sich am Eidg. Nationalturntag in Bonaduz einen weiteren Eidg. Kranz und Franz Schuler belegt den 2. Platz in der Kat. L2.

Kunstturnen / Geräteturnen 1988

Marco Riedi gewinnt erstmals seit den Glanzzeiten von Ernst Lauener wieder einen Eidg. Kranz im Kunstturnen für den Turnverein Bürglen am Eidg. Kunstturnertag in St.Imier.

Die Kunstturner werden neu im Trainingscenter Uri trainiert. Es wird geleitet von Ernst Lauener und Daniel Wunderlin als ehemaliges Mitglied der Schweizer Nationalmannschaft im Kunstturnen.

René Planzer erturnt sich in der LK1 viermal den 1.Platz.

51. Generalversammlung 9. Dezember 1988

An der 51. Generalversammlung 1988 blickt Alois Kempf auf sein erstes Amtsjahr als Präsident zurück. Er dankt allen für Ihre Mithilfe an den Anlässen des Jubiläumsjahres 50 Jahre TVB. Die Kasse des TV Bürglen schliesst mit einem Plus von CHF 1'556.45 mit einem Vermögen von neu CHF 13'183.50. Klaus Arnold hat während der längeren Weltreise von Kassierin Greth Schuler die Führung der Kasse übernommen. Markus Dittli rückt als Vizepräsident nach, Brand Tony wird neu Beisitzer im Vorstand. Turnermeister 1988 wird Kurt Gwerder vor Karl Walker und Roger Imhof. Bei der Vereinsmeisterschaft siegt Heidi Gisler bei den Damen und Präsident Alois Kempf bei den Herren. Ernst Lauener leitet die Kunstturner, Annemarie Kaufmann ist Präsidentin der Damenriege, Walter Kaufmann Präsident der Männerriege. Toni Kempf und Max Liniger werden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Sigrist Franz-Xaver Herger wird zum Freimitglied ernannt. Nach der GV wird ein kleiner Imbiss serviert.

Vorstand 1988

Präsident Wisi Kempf, Vize-Präsident Hanspeter Arnold, Oberturner und Jugileiter Kari Schuler jun., Vize-Oberturner Karl Walker, Protokoll Heidi Gisler, Sekretariat Claudia Dittli, Kassierin Greth Schuler. Leo Clapasson und Klaus Arnold amten als Revisoren. Toni Kempf ist Fähnrich.

Markus Dittli kreiert mit dem Sujet der beiden Turner der neuen Fahne ein Logo für neues Briefpapier. Alois Kempf klärt bei der Gemeinde, ob fürs 1989 anstelle des bisher durchgeführten Hallenmeeting neu ein Hallen-Fussballturnier möglich wäre.

Bürgler Turner 1988

Willi Wild leitet als Redaktor den Bürgler Turner. Markus Dittli übernimmt von Markus Lechthaler die Berichterstattung für den TV Bürglen.

Jubiläums-Delegiertenversammlung UKTV 3. Dezember 1988

An der Delegiertenversammlung des Urner Kantonturnverbandes UKTV vom 19. September 1988 demissioniert Verbandspräsident Ruedi Bomatter und Oberturner Hans Arnold. Markus Imhof, Stefan Arnold, Franz Schuler und Marco Riedi werden für Ihre Erfolge vom UKTV geehrt. Der TV Bürglen stellt 7 Delegierte.

Die erfolgreichsten Sportler 1988

Stefan Arnold wird Turnfestsieger am Urner Kantonturnfest in Altdorf im Nationalturnen in der Kategorie A. Markus Imhof und Stefan Arnold gewinnen den Kranz am Eidg. Nationalturntag in Bonaduz und Franz Schuler belegt den 2. Platz in der Kat.L2. Marco Riedi gewinnt erstmals seit den Glanzzeiten von Ernst Lauener wieder einen Eidg. Kranz im Kunstturnen für den Turnverein Bürglen am Eidg. Kunstturnertag in St.Imier.

1989

Turnen für Jedermann 1988 /1989

Das allseits beliebte Turnen für Jedermann bringt die erwarteten und nötigen Einnahmen. Für das Turnen müssen aber die drei Hallen wieder wie geplant zur Verfügung stehen. Heidi Gisler macht die Kasse. Die Leiter erhalten CHF 20.- fürs Vorturnen.

Waldhock Seedorf 13. Januar 1989

Fondueplausch in Waldhütte ob Seedorf. Fonduegabel und Schlitten muss jeder selber mitbringen.

2. Winter-Allround-Stafette Andermatt Dezember 1989

Bei einer klirrend kalten Nacht erreichen die 7 Athleten des TVB nach 2 Runden und rund 1 Stunde den 25. Rang von total 61 Mannschaften. Kurt Gwerder startet als Läufer und übergibt an den einheimischen Toni Renner aus Hospental. Roman Betschart übernimmt als Skifahrer und übergibt an Max Liniger als Langläufer. Markus Dittli hat als Eisläufer mit viel zu grossen Eishockeyschuhen der Grösse 44 zu kämpfen. Stefan Anrold (Bärcheler) übernimmt als Bergläufer und schickt zuletzt Toni Brand als „Schlittler“ auf die Piste. Leider fehlt nach wenigen Metern aber der Schnee, weshalb Toni die sonst so angenehme Strecke zu Fuss und mit dem Schlitten am Rücken zurücklegen muss.

UKTV Winter-Volleyballturnier 1988 / 1989

Mit einem Abschlussturnier in der Feldlihalle in Altdorf beendet das 11-köpfige Team des TV Bürglen das UKTV-Winter-Volleyballturnier mit dem 2. Schlussrang. Für den TVB spielten Kurt und Pius Gwerder, Karl Schuler jun., Karl Walker, Dani Zraggen, Alois Kempf, Markus Dittli, Roger Imhof, Hanspeter Arnold, Leo Gisler, Heiri Gisler.



Team TVB Wintervolleyballturnier 1988 / 1989

2. Langlaufkurs mit Max Liniger Januar - März 1989

Mit zwei Kursen in Andermatt und zwei in Unterschächen lehrte uns Max Liniger das ABC der Langlauftechnik. Am letzten Kurstag in Andermatt muss Roger Imhof die Strecke Realp – Andermatt nur noch mit einem Stock fertiglaufen.

Skiveekend Biel 11/12. Februar 1989

Trotz weniger Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Hüttenfest im Skihaus Edelweiss auf dem Biel. Die nächtliche Schlittenfahrt wird zum Abenteuer pur. Bei Mondlicht und mit Fackeln ausgerüstet geht's über den berühmt berüchtigten Hundschoopf. Trotz halsbrecherischer Sprünge gibt es zum Glück keine Unfälle. Das Skirennen am Sonntag wird auf Zeitansage gefahren. Sieger wird Wisi Kempf 0.04 s vor Werni Gisler.



Sieger Wisi Kempf und Werni Gisler

9. Leichtathletik Hallenmeeting 4. März 1989

Im Gegensatz zum 1988 sind wieder 50 Athletinnen und Athleten am Hallen-Leichtathletik-Meeting am Start.

Folgende Disziplinen können gewählt werden: 30 m Sprint, Stabhochsprung, Hochsprung und Kugelstossen in den Kategorien Männer/Junioren, Jugend A, Jugend B, Schüler A/B, Frauen/Juniorinnen, Mädchen A, Mädchen B, Schülerinnen A/B. Das Startgeld beträgt CHF 2.- bzw. 3.-.

Trotz bester Organisation von Max Liniger und seinem Team sind nur 33 Starts im Spring, 15 Teilnehmer im Hochsprung, 4 im Stabhochsprung und 20 beim Kugelstossen zu verzeichnen.

Einmal mehr herausragend ist die Siegerzeit von Walti Kempf im 30m Sprint mit seinem Blitzstart.



Stabhochsprung Robi Zraggen in Aktion

Altdorfer Spieltag 21. Mai 1989

Das Bürgler Volleyballteam mit Heidi Gisler, Petra Gelhaar, Daniela Gisler, Claudia und Markus Dittli, Alois Kempf und Hanspeter Arnold kann sich für die Gruppenspiele qualifizieren. Zum Zmittag lädt Hanspeter Arnold alle ein zum Brätlen mit Koteletten vom Grill und einem feinen Risotto. Wider Erwarten qualifiziert sich das Team für die Finalrunde. Schon beim Einspielen erwischt Hanspeter einen derart harten Schmetterball, dass er einen halben Zahn verliert. Das Team des TVB erreicht den 5. Schlussrang und platziert sich damit als beste „Amateurmannschaft“ direkt hinter den lizenzierten Spielerteams.

Neue Sandgrube Sportplatz Loch Frühling Sommer 1989

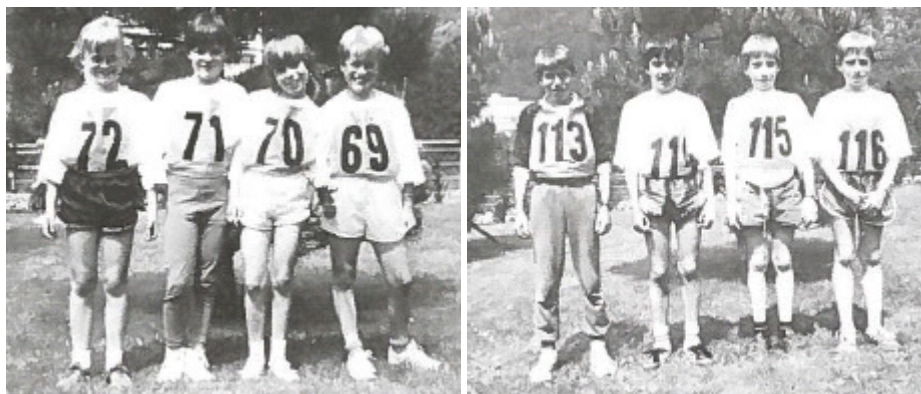
Markus Imhof und Tony Brand bauen mit den Helfer des UKNTV und des TVB die neue Sandgrube. Mit zahlreichen Frondienst-Samstagen wurde der Betonsockel abgesprengt und der Aushub von einem weiteren Scheinwerfermast und der neuen Sprunggrube fachmännisch ausgeführt. Das Werkzeug und das Material werden von der Gemeinde bereitgestellt.

Neuer Kraftraum

Der TV Bürglen teilt sich mit dem Schwingklub Bürglen die Anschaffung neuer Geräte für den Kraftraum.

Jugi 1989

Unter der Leitung von Kari Schuler jun. Trainieren rund 20 Buben. Sie nehmen teil am Jugitag in Altdorf, dem Kant. Crosslauf in Erstfeld, dem SNWK Schweiz. Nachwuchswettkampf (Coop-Cup). Der Jugileiter wird unterstützt von den Helfern Leo Zberg, Kurt Gwerder, Kari Walker, Hans Schuler und Kari Schuler jun. Am Jugitag in Flüelen besteht der Wettkampf aus Standweitsprung, Medizinballwurf, Hindernislauf, Klötzlilauf und 1'500 m Lauf.

**Verbandsturnfest in Affoltern am Albis 1989**

Neun Kunstturner und 3 Nationalturner nehmen im Einzelwettkampf teil. Thomas Arnold wird 2. in der LK2. Patrik Zurfluh wird 3. Weitere Turner waren Urban Renggli, Marco Püntener, Philipp Arnold, Adolf Biedermann und Christoph Arnold. Mit je einem 2. Platz brillieren Kurt Gisler in der LK4 und Marco Riedi trotz fürchterlichem Sturz in der höchsten LK6. Tagessieger im Nationalturnen wurde Franz Schuler, Leo Baumann und Roger Imhof wurden je 2. in ihrer Kategorie.

Bei Sektionswettkampf hat Oberturner Kari Schuler jun. den Puls am höchsten, weil nur einmal geübt werden konnte. Beim Kugelstossen erreicht Markus Dittli mit 13.85 m die Bestmarke. Beim Wurfkörper 500g lässt Franz Schuler die Kampfrichter zweifeln – ganze 77.68 m fliegt der 500g schwere Körper. Beim Steinstossen wird mit einem Schnitt von 9.6 m ein Topresultat erzielt. Am weitestens hat den 12.5 kg schweren Stein Franz Schuler gestossen mit 10.78 m. Beim Weitsprung erreichte Leo Gisler mit 6.14 m die Bestweite. Beim Steinheben erzielten die Nationalturner mit einem Schnitt von 29.85 Pkt ein Topresultat. Beim 1'000m Lauf erreichte Christian Arnold (Haldi) mit 2:52 m die Bestzeit. Kurt Gwerder, Peter und Urs erreichten alle sehr gute 3:03 s. Beim Hochsprung schafften Roger Imhof 1.65 m, Markus Dittli 1.70 m und Kari Schuler jun. sehr gute 1.80 m.

Die Festkarte (ohne Abendunterhaltung und Abendessen mit Getränk) kostet CHF 35.- pro Athlet. Darin enthalten sind 1 Hauptmahlzeit, 1 Festführer, 1 Festabzeichen (Turnerkreuz), Eintritt ins Festzelt und die Teilnahme am Freizeitwettkampf. Tenü blaue Hose und weisses TVB-Leibchen.

Das Fest schliesst mit einem sehr guten Sektionsresultat auf dem 4. Rang von 25 Vereinen und positiven Überraschungen durch die jungen Turner. Die gemeinsame Heimkehr wird mit der Begleitung von Markus Dittli als Tambour und zwei Hornträger mit Blumen mit dem Treffen im Hotel Tell abgeschlossen.



Sektionsmannschaft Turnfest

1. August Feier 1989

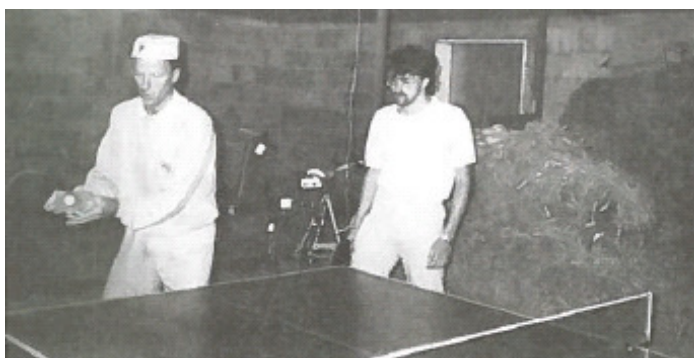
Die Kunstturner unter der Leitung von Ernst Lauener präsentieren Ihr Können anlässlich der 1. August-Feier 1989 mit einer Vorführung in der Aula in Bürglen.



Vorführung in der Aula am 1. August 1989 durch die Kunstturner

Sommerweekend Urnerboden 12./13. Aug 1989

Wieder sind wir eingeladen bei Hanspeter und Claire Arnold auf dem Urnerboden. Nach dem Brätlen am offenen Feuer steigt die Stimmung bei Wein und Gesang. Im Gaden gibt's ein Indoor-Tischtennisturnier. Am Sonntag steht bei wunderbarem Wetter eine Wanderung auf Braunwald auf dem Programm.



Ping Pong im Gaden: Toni Kempf / Kari Walker



Leo Gisler mit Dani Zraggen

Zentralschweiz. Jugendnationalturntag Schattdorf Sept 1989

Franz Schuler platziert sich auf dem ausgezeichneten 2. Rang in der Kat. A. Roger Imhof wird 8. in der Kat. L2 und Renato Bissig wird 7. in der Kat. J1, beide mit Auszeichnung.

Nationalturnen 1989

Franz Schuler 2. Rang in der Kat. A am Zentralschweiz. Nationalturntag in Schattdorf, 2. Rang Kat. L3 an Schweizermeisterschaften Nationalturnen in Turbental und 1. Rang Kat. A am Zürcheroberländischen Turnfest. Roger Imhof mit mehreren Auszeichnungen in der Kat. L2 und Renato Bissig in der Kat. J1.



Leo Baumann und Franz Schuler mit Kanz



Roger Imhof mit Zweig

Kunstturnen / Geräteturnen 1989

Marco Riedi erturnt sich den ausgezeichneten 1. Rang in der Leistungsklasse LK6 am Zentralschweizer Nachwuchswettkampf in Altdorf, den 22. Rang Aargauer Kunstturnertag in Endingen, den 13. Rang Glarner-Bündner Kunstturntag in Glarus, den 17. Rang Jugend- / Juniorenmeisterschaften in Laufen und den 16. Rang an Zürcher Kant. Kunstturnertage Wiedikon.

Weitere Turner mit Auszeichnungen Kurt Gisler, Christoph Arnold, Marco Püntener, Philipp Arnold, Adolf Biedermann, Michel Jeisy, Patrik Zurfluh, Thomas Arnold, Urs Christen, Lukas Gisler, Adrian Arnold, Eric Jeisy.



Teamfotos Pic's Schützlinge



Patrik Zurfluh am Barren

52. Generalversammlung 1. Dezember 1989

Alois Kempf hat sein 2. Amtsjahr als Präsident des TV Bürglen hinter sich. Hanspeter Arnold gibt das Amt des Vize-Präsidenten ab. Nach 6 Jahren gibt Greth Schuler das Amt als Kassierin ebenfalls ab. Neuer Kassier wird Theo Arnold. Karl Walker wird neu Materialverwalter. Neu wird Kurt Gwerder Vize-Oberturner. Greth Schuler löst Leo Clapasson ab als Revisor.

Die separate Kasse der Jugi schliesst mit einem Minus von CHF 859.40 mit einem Vermögen von neu CHF 4'612.80. Als Kassier der Jugi amtet Freimitglied Walter Bricker. Der TVB beteiligt sich mit CHF 4'000.- an den Gesamtkosten von CHF 7'000.- an der Erneuerung des Kraftraumes. Es werden neue Jahresbeiträge beschlossen: Aktivmitglieder bis 25 Jahre CHF 25.-, Aktivmitglieder älter als 25 Jahre CHF 40.-, Jugiturner und Passivmitglieder CHF 15.- und Freimitglieder CHF 10.-.

Turnermeister wird Kurt Gwerder vor Stefan Imhof und Karl Walker. Neu wurde im 1989 ein vierteiliger Vereinswettkampf durchgeführt mit je zwei Wettkämpfen in der Halle und im Freien. Kari Schuler sen. Stifftet den Wanderpreis. Bei den Damen siegt Heidi Gisler und Präsident Alois Kempf bei den Herren. Annemarie Kaufmann ist Präsidentin der Damenriege, Walter Kaufmann Präsident der Männerriege.

Berthi Hergler wird zum Ehrenmitglied ernannt. Sie war Mitbegründerin der Damenriege. Der Samichlaus und die Schmutzlis bringen nach der GV Nüsse und Mandarinen mit interessanten Geschichten.



Abschied Greth Schuler aus Vorstand Jahresmeister Wisi Kempf, Stefan Imhof, Kurt Gwerder, Kari Walker, Heidi Gisler

Vorstand ab GV 1989

Präsident Wisi Kempf, Vize-Präsident Markus Dittli, Oberturner Kari Schuler jun., Vize-Oberturner Kurt Gwerder, Sekretariat Claudia Dittli, Protokoll Heidi Gisler, Beisitzer Toni Brand, Materialverwalter Karl Walker, Kassier Theo Arnold. Fähnrich Toni Kempf, 1. Revisor Arnold Klaus, 2. Revisorin Schuler Greth.

Es wird die Idee einer technischen Leitung geboren. Mit gut vorbereiteten und abwechslungsreichen Lektionen und verbesserter Aufgabenverteilung bei den Leitern konnte nach der Sommerpause mit Erfolg gestartet werden.

Auch nach dem Wegzug der Leichtathleten zum LC Altdorf bilden die Einzelturner einen wesentlichen Bestandteil des TVB. Die Kunstturner und Nationalturner haben nach wie vor einen eigenen bereits sehr gut organisierten Trainingsbetrieb.

Die abnehmende Zahl an Turnerinnen und Turner in den Trainings beunruhigt den Vorstand. Es werden all jene Personen mit einem Brief angeschrieben, welche vor 2-3 Jahren ausgetreten sind.

Die erfolgreichsten Sportler 1989

Franz Schuler 2. Rang in der Kat. A am Zentralschweiz. Nationalturntag in Schattdorf, 2. Rang Kat. L3 an Schweizermeisterschaften Nationalturnen in Turbental und 1. Rang Kat. A am Zürcher oberländischen Turnfest. Roger Imhof mit mehreren Auszeichnungen in der Kat. L2 und Renato Bissig in der Kat. J1.

Marco Riedi mit 1. Rang Leistungsklasse LK6 Zentralschweiz. Nachwuchswettkämpfe in Altdorf, 22. Rang Aargauer Kunstturnertag in Endingen, 13. Rang Glarner-Bündner Kunstturntag in Glarus, 17. Rang Jugend- / Juniorenmeisterschaften in Laufen und 16. Rang an Zürcher Kant. Kunstturnertage Wiedikon. Weitere Turner mit Auszeichnungen Kurt Gisler, Christoph Arnold, Marco Püntener, Philipp Arnold, Adolf Biedermann, Michel Jeisy, Patrik Zurfluh, Thomas Arnold, Urs Christen, Lukas Gisler, Adrian Arnold, Eric Jeisy.



Arnold Christoph am Barren



Marco Riedi an den Ringen

Bürgler Turner 1989

Neu wird ein eigener Ausschuss gebildet aus TV Bürglen, Damen- und Männerriege, damit die Berichterstattung und Beiträge koordinierter geplant und geschrieben werden. Geleitet wird das Bürgler Turner Gremium von Willi Wild. Kassier ist Klaus Arnold und Sekretärin Helen Gisler unterstützen das Gremium. Um Kosten zu sparen, wird neu im 1990 pro Familie nur noch ein Bürgler Turner verschickt. Es erscheinen pro Jahr drei Ausgaben. Das Vermögen der Bürgler Turner Kasse beträgt rund CHF 2'000.-. Es wird ein Bürgler Turner Fotoapparat gekauft, eine Poloroid-Sofortbildkamera Typ EE100. Die Filme werden aus der Kasse des Bürgler Turners bezahlt, das Entwickeln der Filme geht zulasten der Vereine.

1990

Turnen für Jedermann 1989 / 1990

Es stehen nun definitiv 3 Hallen zur Verfügung. Trotz neuer Konkurrenz aus Schattdorf und Altdorf werden steigende Teilnehmer gezählt. Das Turnen für Jedermann startete wie gewohnt Ende Oktober und endet neu Ende Februar statt Ende Januar und liefert ein wichtiger finanzieller Beitrag für den TVB.

3. Winter-Allround-Stafette Andermatt 30. Dez 1990

Wieder war ein Team von TV Bürglen dabei an der Andermatt Polysportstafette nach Weihnachten.

3. Langlaufkurs mit Max Liniger Januar Februar 1990

Fast 15 Turner trafen sich bei den ersten beiden Skatingkurse im sehr kalten Realp und in Zumdorf. Bei den beiden Kursen im Goms konnte das Gelernte bei fantastisch präparierten Pisten und herrlichem Wetter eingesetzt werden. Pech hatte unser Skating-Trainer Max Liniger, als er beim 2. Training im Goms die falschen Schuhe dabei hatte und diese in Realp holen musste.

Turner-Katzenmusik 22. Feb 1990

Die Turner-Katzenmusik fand wie üblich statt: Es dominierte das Motto: „Klasse statt Masse“.

Skiweekend TVB Haldigrat / Niederrickenbach 17./18. März 1990

Bei herrlichem Wetter fand das Skiweekend 1990 erstmals ausserhalb des Kantons Uri statt. Leo Zberg gestaltete gekonnt das Abendprogramm. Am Sonntag war Sünnele, Pulverschneefahren und Böblen angesagt. Leider hatte Kari Schuler jun. einen fürchterlichen Sturz mit einer Überdehnung der Bänder. Noch schlimmer erwischte es Martha Schuler. Sie musste sich später das Kreuzband operieren lassen. Markus Dittli und Kurt Gwerder nutzten die Chance und gingen mit den Tourenski auf den Brisenstock.



Kari Schuler jun. im Flossen-Bob-Run



Die Sieger Stefan Imhof, Toni Kempf, Wisi Kempf

10. und letztes Leichtathletik Hallenmeeting Bürglen 26. März 1990

OK Chef ist wieder Max Liniger. Das Meeting beginnt neu um 14 Uhr.

Die Ressort sind wie folgt verteilt: Markus Dittli & Hanspeter Arnold Anmeldung / Kasse, Theo Arnold & Karl Arnold Rechnungsbüro, Ordnungsdienst Toni Kempf, Sanität Kurt Gwerder, Sprint Edi Engelberger mit Matthias Loretz, Stabhoch Max Liniger mit Werner Frei & Isabelle Liniger, Hoch Alois Kempf, Kugel Toni Kempf, Material Karl Schuler, Festwirtschaft Dani Zraggen, Speaker Paul Jans, Ehrungen Max Liniger.



neue Leibchen TVB



Festwirt Dani Zraggen, OK-Chef Max Liniger, Ordnungschef Toni Kempf



Chef Kampfrichter Werni Frei

Skitour 22. April 1990

Die geplante Skitour musste mangels Schnee abgesagt werden.

Leichtathletik-Mannschafts-Meisterschaft Altdorf 19. Mai 1990

Keine Beteiligung von TVB

Altdorfer Spieltag 20. Mai 1990

Der TV Bürglen startet mit einem Volleyballteam und erreicht in der Plauschkategorie den 3. Rang.



Volleyballteam Ruth Gerig, Wisi Kempf, Dani Zraggen, Heidi Gisler, Hanspeter Arnold, Claudia Dittli

Jugi 1990

Jugileiter Kari Schuler jun. ist sehr erfreut über die Teilnahme und Erfolge an der Vereinsmeisterschaft, dem Hallenmeeting, dem Jugitag in Flüelen und dem SNWK-Final (Coop-Cup). Das Jugiskirennen musste wegen Schneemangel erneut abgesagt werden. Leo Zberg als ehem. Jugileiter zieht wegen beruflichen Gründen weg und steht leider nicht mehr als Hilfsleiter zur Verfügung.



Die „Superpumas“



Glarner-Bündner Kantonturnfest Schwanden 30. Juni / 1. Juli 1990

Der TV Bürglen startet in der Sektion mit 16-20 Turner in der 4. Stärkeklasse in den Disziplinen Pendellauf, Kugelstossen, Wurfkörper, Steinheben, 1'000 m Lauf, Hochsprung, Weitsprung, Steinstossen und erreicht den 15. Rang von 21 Sektionen in der 4. Stärkeklasse. Beim Einzeltturnen starten 3 Nationalturner und 1 Leichtathlet Kari Schuler jun., alle anderen machen am Freizeitwettkampf mit. Franz Schuler erreicht den Schlussgang und mit Adi Zufluh stellt. Franz Schuler erreicht den ausgezeichneten 2. Rang. Leo Baumann belegt den 14. Rang und Roger Imhof in der LK2 den 7. Schlussrang – alle mit Auszeichnung. Kari Schuler jun. startet in Glarus zu seinem letzten Leichtathletik-5-Kampf und wird 67. von total 245. Im Kunstturnen erreichen Michel und Eric Jeisy einen Doppelsieg in der Kat. LK1. Patrik Zurfluh wird 3. in der LK2. Rene Planzer erturnt sich in der LK3 den 2. Rang und Kurt Gisler erreicht in der LK5 den 2. Rang. In der höchsten Kat. LK6 muss sich Marco Riedi nur von EM-Silbermedaillengewinner Rene Plüss geschlagen geben und belegt den ausgezeichneten 2. Platz. Die 15 Einzeltturner erkämpfen sich in Schwanden total 15 Auszeichnungen. Der Einzelwettkampf der Leichtathleten findet in Glarus statt.



Roger Imhof (Zweig) / Franz Schuler (Kranz)



Franz Schuler im Zweikampf

Sommerweekend Urnerboden 11./12. Aug 1990

Bei herrlichem Wetter erneut ein gemütliches zweitägiges Weekend mit Kind und Kegel auf dem Urnerboden mit Kost und Logie in der Riedrütli bei Hanspeter (Fuxi) und Claire Arnold. Neun Turner fahren mit dem Rennvelo über den Klausenpass auf den Urnerboden. Am Abend lockern sich die Kehlen für lautstarken Gesang am warmen Lagerfeuer. Ole Ole Ole – TVB TVB.

Am Sonntag führt die Wanderung auf die Läckli. Beim Abstieg steht ein Stier im Weg, weshalb einige einen weiten Umweg in Kauf nehmen. Die hart trainierten fahren am Sonntagabend wieder mit dem Rennrad über den Klausen.

Nationalturnen 1990

Franz Schuler mit Eidg. Kranz in Kat. A an den Eidg. Nationalturntag in Chatel-St-Denis und Rang 9 an der Schweizermeisterschaft in Wiedikon ZH mit Auszeichnung.

Roger Imhof erturnt sich am Eidg. Nationalturntag in Chatel-St-Denis mit Platz 8 von 64 gestarteten die begehrte Auszeichnung in der Kat. L2 und ebenfalls die Auszeichnung an den Schweizermeisterschaften.

Kunstturnen / Geräteturnen 1990

Am 5. Mai 1990 findet in der Sporthalle in Bürglen die Zentralschweiz. Kunstturnermeisterschaft statt. Urs Christen und Lukas Gisler gewinnen auf Anhieb in ihren Einführungsklassen. Jeisy Eric gewinnt in der LK1, Adrian Arnold wird 2. und Michel Jeisy belegt Rang 3. Patrick Zurfluh gewinnt die LK2. Rene Planzer und Reto Infanger gewinnen in der LK3. Kurt Gisler belegt Rang 4 in der LK5 vor Christoph Arnold auf Rang 7. Marco Riedi erreicht in der höchsten Klasse LK6 den 2 Platz.

Weitere Auszeichnungen holen sich die Kunst- und Geräteturner von Lauener Ernst (Pic) an Schweizermeisterschaften in Mendrisio, Mannschafts- und Einzelwettkämpfe in Reinach AG und Köniz BE, Zürcher Kunstturnertag in Wetzikon, Baselbieter Kunstturnertag in Reinach, ZSKTSV-Turn- und Sportfest in Altdorf.



Leiterduo Dani Wunderlin / Ernst Lauener Kunstturner Adrian Arnold, Eric Jeisy, Michel Jeisy

Spiel- / Stafettentag Seedorf 2. September 1990

Weil das Fussball Turnier vom Pfingstmontag auf den 2. September verschoben wurde, konnte der TVB am Spiel-/Stafettentag keine Mannschaft stellen. Das Fernbleiben der Bürgler wurde bei unserem Oberturner Kari Schuler jun. in der Folge noch ein-/zweimal übel genommen.

Waldräumungstag Haldi 22. September 1990

Trotz der Zusage von 8 Turnern war Kari Schuler jun. der Einzige der am verregneten Samstag Morgen auf Gampelen ob Haldi daran teilnahm.

TVB Unterhaltungsabend „Reise um die Welt“ Bürglen 26. Oktober 1990

Toni Kempf leitet als OK Präsident gekonnt die intensiven Vorbereitungen. Bis zur letzten Minute ist der Anlass auf der Kippe, weil wegen diversen Abwesenheiten die Turnerinnen und Turner fehlen. Der Abend wird dann doch noch ein Erfolg, auch wenn nicht alles tadellos klappt bei den Vorfürhungen. Alle Riegen beteiligen sich mit Ihren Beiträgen: Damenriege, Männerriege, Kunstturner, Mädchenriege, Jugi, Aktive.

Die Aktiven begeistern das Publikum mit der Can-Can Darbietung in Kleiderklamotten mit den Damen der Damenriege (Choreografie Petra Gelhaar und Kari Schuler jun. und sen.) und mit der Tiroler Holzhackertanz mit der Hut- und Schuhplattler-Nummer mit den Nationalturner (Choreografie Romy Deplazes). Am meisten bringt die Jugi mit Ihrem „Gaucho“-Reigen die Zuschauer zum Lachen. Am Abend wird eine Tombola durchgeführt.



Logo Reise um die Welt



Gaucho-Reigen der Jugi



Aktivriege im Moulin Rouge Look

Die Darbietung haben folgenden Ablauf: 1. Afrika: kleine Negerlein, 2. Mexiko: Gaucho-Reigen, 3. China: Fächer-Disco, 4. UdSSR: Die fliegenden Kosaken, 5. Frankreich: Moulin Rouge, 6. Deutschland: Jugendfestspiele, 7. Luzern: Eidg. Turnfest 1991, 8. Rumänien: Zauber am Stufenbarren, 9. Österreich: Holzhacker, 10. USA: Barren-Akrobatik.

53. Generalversammlung 7. Dezember 1990

Alois Kempf freut sich über 14 neue Eintritte in den TV Bürglen. Die Vereinskasse schliesst mit einem Vermögen von rund CHF 12'000. Der Unterhaltsabend bringt Mehreinnahmen von rund CHF 3'300.-. Turnermeister 1990 wird Kari Schuler jun. vor Roger Imhof und Stefan Imhof. Bei der Vereinsmeisterschaft siegt Marta Schuler bei den Damen und Kari Schuler jun. bei den Herren.

Die beiden Kunstturner Marco Riedi und Kurt Gisler und die beiden Nationalturner Franz Schuler und Roger Imhof werden für Ihre Leistungen geehrt.

Die Jahresbeiträge werden erhöht auf neu 40.- für Aktive > 20 Jahr, 25.- für Aktive < 20 Jahre, 15.- für Jugiturner und Passivmitglieder und 20.- für Freimitglieder.

Wendelin Gisler wird neu nach 30 Jahren im TVB und 13 als Fähnrich zum Ehrenmitglied ernannt und erhält als Dank eine Wappenscheibe.

Edith Christen als Präsidentin der Damenriege, Sepp Furger von der Männerriege und Markus Imhof im Namen des Schwingklub Bürglen verdanken die Einladung zur GV.

Markus Imhof wird Präsident des Urner Kant. Nationalturnverbandes, Marlis Arnold wird Präsidentin des Zentralschweiz. Turnverbandes. Deutschland feiert die Wiedervereinigung und den Fall der Mauer zum Osten.



Turnermeister Stefan Imhof, Kari Schuler jun., Roger Imhof Ehrenmitglied Wendelin Gisler

Neuer Krafraum / Umbau Sportplatz 1990

Der mit neuen Geräten eingerichtete Krafraum wird von den Bürgler Schwinger und von Turner des TVB rege benutzt. Der Sportplatz ist mit viel Fleiss und Schweiss umgebaut. Die zusätzliche Sandgrube und die neue Stossanlage konnte Ende Frühling 1990 in Betrieb genommen werden. Am Umbau des Sportplatzes beteiligt sich die Gemeinde finanziell für das Material und den neuen Sand mit CHF 12'000. Der Umbau selbst wird vor allem von unseren Nationalturner-Baumeister und ein paar Turner des TVB im Frondienst erbracht.

Bürgler Turner 1990

Der Präsident des TVB hat den Vorsitz in der einmal im Jahr stattfindenden Jahressitzung im Januar. Dank neuer Maschinen von Redaktor Willi Wild ist der Druck noch besser als zuvor. Die Inseratekosten betragen neu 90.- für ¼ Seite, 150.- für ½ Seite und 250.- für eine ganze Seite für 3 Ausgaben pro Jahr.

Vorstand ab GV 1990

Präsident Wisi Kempf, Vize-Präsident Markus Dittli, Oberturner Kari Schuler jun., Vize-Oberturner Kurt Gwerder, Sekretariat Claudia Dittli, Protokoll Heidi Gisler, Kassier Theo Arnold, Beisitzer Toni Brand, Materialverwalter Kari Walker.

Die erfolgreichsten Sportler 1990

Franz Schuler mit Eidg. Kranz in Kat. A an den Eidg. Nationalturntag in Chatel-St-Denis und Rang 9 an der Schweizermeisterschaft in Wiedikon ZH mit Auszeichnung.

Roger Imhof erturnt sich am Eidg. Nationalturntag in Chatel-St-Denis mit Platz 8 von 64 gestarteten die begehrte Auszeichnung in der Kat. L2 und ebenfalls die Auszeichnung an den Schweizermeisterschaften.

Marco Riedi 2. Rang Pferdsprung Gerätefinal an Schweizermeisterschaften LK6 und Eidg. Kranz mit 10. Platz in Gesamtwertung.

1991

4. Winter-Allround-Stafette Andermatt 30. Dezember 1990

Endlich wieder mal richtig Schnee. Die Teamsitzung mit Informationen für alle findet im Aurora statt. Das Team des TV Bürglen erreicht bei klarer und sehr kalten Nacht den 27. Platz von 45 Mannschaften. Für den TVB starten Bernhard Arnold (Startläufer), Markus Dittli (Langlauf), Dani Zraggen (Skifahrer), Toni Kempf (Langlauf), Roman Betschart (Eisläufer), Karl Schuler jun. (Läufer), Greth Schuler (Schlitten).

UKTV Volleyballturnier 1990 / 1991

Am Turnier nimmt ein reines Herrenteam des TV Bürglen teil und erreicht den 4. Schlussrang.

4. Langlaufkurs mit Max Liniger Januar 1991

Bei vier Langlaufkursen mit Max Liniger und der Unterstützung von Toni Kempf wird die Skating-Technik geübt. Nach Andermatt-Zumdorf stand Unterschächen, das Goms und Rothenturm auf dem Programm. Am letzten Kurstag wird zur Erholung das Alpmare besucht.



Liniger Max – unser Coach



Imhof Stefan in voller Fahrt

Skitag Goms & Skitour 1991

Der geplante Skitag im Obergoms, als auch die Skitour musste witterungsbedingt abgesagt werden.

Turnen für Jedermann 1990/1991

Auf Anregung von Wisi Kempf findet das Einlaufen neu mit Musik ab Tonband statt. Die Gemeinde Bürglen bestätigt, dass fürs Turnen für Jedermann wieder 3 Hallen zur Verfügung stehen werden. Die Leiter erhalten neu CHF 40.- statt bisher 30.-. Der Eintritt wird von bisher CHF 2.- auf neu CHF 3.- erhöht pro Person. Für Turnvereinmitglieder ist der Eintritt gratis. Das Leiterteam wird von Max Liniger zusammengestellt. Aus Anlass der Kampagne „Chumm und probiers“ wird nach dem Turnen für Jedermann ein Circuitprogramm mit anschliessendem Spiel angeboten. Der 5-Minutenlauf nach der ersten Stunde wird fix eingeplant.

Jugi 1991

Die Jugi-Skirennen auf dem Biel konnte nach 2 Jahren endlich wieder durchgeführt werden. Es wird elektronisch gemessen. Wegen anhaltendem Schneefall muss mit dem Pistenfahrzeug zuerst rund 30 cm Neuschnee weggeschafft werden. Sieger in der Kategorie A wird Renato Bissig vor Adrian Gisler und

Lukas Arnold. Bei der Kategorie B siegt Tino Horat vor Simon Bissig und Philipp Spiess. Highlights im 1991 waren der Jugitag in Schattdorf, SNWK-Final in Altdorf und Urner Kant. OL.

Das besondere Ereignis war aber die Übergabe der Armbrust an die Nachbargemeinde Spiringen im Rahmen der Jubiläumsstafette 1991. Toni Kempf nahm an der Eröffnungszeremonie auf dem Rütli teil. Grossen Dank gebührt den grosszügigen Supporter der Jugi Kari Schuler sen., „Post Hansi“ und „Arnold Stini“. Jugi-Jahresmeister 1991 wird Michael Bissig vor Roger Arnold und Philipp Spiess.



Renato Bissig als Tell



Siegerehrung Jugiskirennen 1991

Tell-Stafette Bürglen 12. Mai 1991

Leider konnte kein Team gestellt werden.

Urner Sporttag Altdorf 25. Mai 1991

Der TV Bürglen nutzt die Gelegenheit zur Hauptprobe für das Eidg. Turnfest Luzern am perfekt organisierten Urner Sporttag in Altdorf. Tenü: blaue kurze Hosen und pinkfarbenes Leibchen.

Altdorfer Spieltag 26. Mai 1991

Von den 8 Volleyballer beenden gerade mal 3 Spieler das Turnier, die anderen scheiden verletzt aus. Der Altdorfer Spieltag dient als Hauptprobe für das Eidg. Turnfest in Luzern.

Eidg. Turnfest Luzern 19.-26. Juni 1991

Bei der Sektion startet man in der 7. Stärkeklasse und erreicht den 112. Rang von 210 Vereinen. Der TVB startet in den Disziplinen Pendellauf, Hochsprung, Wurfkörper, Steinheben, Weitsprung, Schleuderball, Steinstossen, 1'000 m Lauf. Einmal mehr schaffte es Franz Schuler beim Wurfkörper auf 76.36 m, was sogar für eine Sonderdurchsage des Festspeaker brachte.



Sektion TV Bürglen 1992 Eidg. Turnfest Luzern

Weil die für den 1'000m vorgesehenen Läufer des TVB den Start nicht finden, müssen andere Bürgler Turner in die Hosen. Diese sassen bereits an einem Bier im Festzelt.

Im Einzelturnen holt sich Marco Riedi mit dem ausgezeichneten 6. Rang in der höchsten Leistungsklasse LK6 das eidg. Eichenlaub. Franz Schuler und Stefan Arnold gewinnen ebenfalls den Eidg. Kranz im Nationalturnen Kat. A. Gisler Kurt im Kunstturnen LK5 und Roger Imhof im Nationalturnen holen sich die Auszeichnung. Leo Baumann im Nationalturnen und Christoph Arnold im Kunstturnen verpassen die Auszeichnung nur knapp. Bruno Arnold startet im Leichtathletik 10-Kampf und gewinnt für den TVB ebenfalls den Kranz.

Die Festkarte kostet 120.- für 2 Hauptmahlzeiten, Turnerkreuz, Festführer, Gratistransport mit Bus, Eintritt ins Gelände (ausser Abendveranstaltungen). Jeder Turner zahlt persönlich einen Anteil an die Festkarte. Am Festumzug in Luzern nehmen 3 Hornträger, der Fähnrich und 6 Turner teil.

Der Einzug im Tellendorf wird begleitet von der Jugi, Damenriege, Männerriege, dem Musikverein sowie der Trachtengruppe.

1. Augustfeier Bürglen 1991

Die Kunstturner begeistern die Besucher der 1. Augustfeier in Bürglen mit einer glanzvollen Darbietung.

Sommerweekend Urnerboden 10./11. Aug 1991

Was die Tour de Suisse 1990 über den Klausen schafft, das können auch die Radler des TVB. Einmal mehr begeben sich ein paar Velofahrer auf den Urnerboden ins Sommerweekend. 15 Turner schnuppern bei Hanspeter und Claire Arnold Urnerboden-Luft. Nach dem feinen Znacht vom Grill bleibt man ums Feuer sitzen bis spät in die Nacht. Die Bauch- und Backenmuskeln werden arg strapaziert bei Wein, Gesang und Witzerunden. Am Sonntag geht's von der Klus her Richtung Fiseten und Leckistock.



Who is who auf dem Urnerboden

Schwingfest CH 91 Flüelen 25. August 1991

Der TV Bürglen hilft mit 15 Personen zu je 10 Stunden beim Ringverkauf am Sonntag, 25. August 1991. Der Erlös geht zu 100% in die Vereinskasse.

Nationalturnen 1991

Das Skiweekend der Nationalturner wird Lungern/Schönbühl durchgeführt am 23./24. Februar 1991.

Am Kant. Thurgauer Nationalturntag 1991 in Uesslingen erreichen Franz Schuler Rang 6, Leo Baumann Rang 14 und Roger Imhof Rang 42 in der höchsten Kategorie A.

Am Aargauer Nationalturntag 1991 lief es diesen drei Turner noch besser: Franz Schuler wird 4., Leo Baumann holt sich Platz 7 und Roger Imhof Rang 21. Roger Imhof holt sich den 1. Kranz in der Kat. A.

Kunstturnen / Geräteturnen 1991

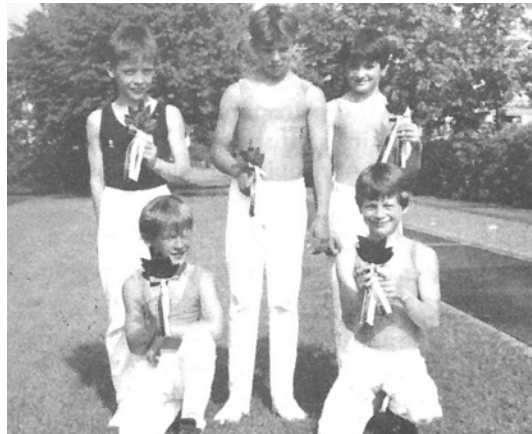
Raphael Gisler ist der Newcomer des Jahres. Er holt sich viermal den ersten Platz bei den Jüngsten und wird in Siebnen Zentralschweizermeister in der LK1. Weitere Turner-Gspändli in der LK1 sind Kurt Gisler, Urs Christen, Simon Kempf und Markus Münger. Die erfolgreichsten Turner in der LK2 sind Michel Jeisy und Thomas Arnold. Michel Jeisy holt sich die Silbermedaille an den Aargauer Einzelwettkämpfen in Reinach und an der ZKV-Meisterschaft in Einsiedeln. Thomas Arnold siegt gar dreimal in der LK2 in Einsiedeln, Reinach und Steffisbur. Herausragender Turner in der LK3 ist Patrik Zurfluh. Kurt Gisler und Marco Riedi starten in der höchsten Stärkeklasse 6.

Kurt Gisler holt sich zwei Goldmedaillen, eine Bronzemedaille und 4 Kränze.

Herausragend ist 1991 die Leistung von Marco Riedi am Eidg. Turnfest in Luzern. Er holt sich verdient den Eidg. Kranz und kann gekrönt als erster Kunstturner nach vielen, vielen Jahren in Bürglen als Eidgenosse im Kunstturnen einziehen.



Riedi Marco mit Eidg. Kranz



Einige Bürgler Kunstturner mit Zweig

Holzbodenstafette Spiringen September 1991

Erstmals startet ein Team an der Holzbodenstafette mit je einem Radfahrer, Bergläufer, Talläufer und Schlussläufer.

SNWK Coop Cup 14. September 1991

Der TV Bürglen unterstützt OK-Chef Max Liniger des SNWK und stellt 25 Kampfrichter und Helfer.

J+S Strassenlauf Altdorf 13. Oktober 1991

Der TV Bürglen stellt 4 Helferinnen und Helfer.

54. Generalversammlung 6. Dezember 1991

Kari Walker löst Kari Schuler jun. ab als Oberturner, Gwerder Kurt löst Arnold Theo ab als Kassier. Ruth Gerig löst Claudia Dittli als Sekretärin und Heidi Gisler als Protokollführerin ab. Alois Kempf bleibt Präsident für weitere 2 Jahre im Amt. Klaus Arnold rutscht als 1. Revisor nach, Greth Schuler ersetzt Leo Clapasson als Revisor. Toni Kempf wird neuer Fähnrich. Hanspeter Arnold wird Berichterstatter für den Bürgler Turner. Die Vereinskasse schliesst mit einem Plus von rund CHF 3'000.

Turnermeister 1991 wird Kari Schuler jun. vor Erwin Eller und Beat Muoser. Bei der Vereinsmeisterschaft siegt Ruth Gerig bei den Damen und Kari Schuler jun. bei den Herren. Claudia Dittli, Heidi Gisler und Theo Arnold erhalten ein Präsent für Ihre Zeit im Vorstand des TVB.

Franz Schuler, Stefan Arnold (Bärcheler) und Marco Riedi werden für Ihren Eidg. Kranz geehrt. Roger Imhof und Kurt Gisler erhalten ein Präsent für Ihre sportlichen Erfolge.

Kari Schuler jun. erhält als Dank für seine langjährige Tätigkeit als Oberturner, Jugileiter und im Vorstand des TV einen Gutschein für eine Ballonfahrt.

Ernst Lauener erhält die Ehrenmitgliedschaft des Zentralschweiz. Frauenturnverbandes (ZFDV).

Hanspeter Arnold übernimmt das Amt als Berichterstatter für den Bürgler Turner



Viktor Röthlin, Kari Schuler jun., Bruno Bissig



Riedi Marco, Roger Imhof, Kurt Gisler



Hinten: Kari Walker, Kari Schuler jun., Markus Dittli / Vorne: Tony Brand, Ruth Gehrig, Wisi Kempf

Vorstand ab GV 1991

Präsident Wisi Kempf, Vize-Präsident Toni Brand, Oberturner Karl Walker, Vize-Oberturner Markus Dittli, Sekretariat Protokoll Ruth Gerig, Kassier Kurt Gwerder, Jugileiter Kari Schuler jun.

Bürgler Turner 1991

Ein grosses Dankeschön an Willi Wild und die Schuler-Brothers Schuler Hans, Schuler Sepp und Schuler Kari sen., die immer wieder Berichte mit Fotos erstellen für die Urner Presse und den Bürgler Turner.

Dies und Das 1991

Nach 3 Jahren mit sehr vielen Anlässen beschliesst der Vorstand in Zukunft weniger aufs Programm zu nehmen. Der Schaden an der Eingangstüre zur Sporthalle im Rahmen des Unterhaltungsabends kostet den TVB CHF 500.-. Es wird eine Kassenobligation von CHF 10'000.- zu einem Zins von 7.25% gemacht.

Die erfolgreichsten Sportler 1991

Franz Schuler mit Eidg. Kranz in Kat. A am Eidg. Turnfest in Luzern.

Stefan Arnold (Bärcheler) ebenfalls mit Eidg. Kranz in der Kat. A am Eidg. Turnfest in Luzern

Roger Imhof mit Auszeichnung am Eidg. Turnfest in Luzern (nur 0.1 Punkte. hinter dem Kranz).

Marco Riedi mit Eidg. Kranz in der höchsten Leistungsklasse LK6 am Eidg. Turnfest in Luzern, 1. Rang am ZKV-Nachwuchswettkampf in Rotkreuz, 1. Rang an ZKV-Meisterschaft in Einsiedeln, 1. Rang an Aarg. Einzel- und Mannschaftswettkampf in Reinach.

Kurt Gisler mit Auszeichnung am Eidg. Turnfest in Luzern in LK5 Kunstturnen (0.5 Pkt. hinter dem Kranz).

Ernst Lauener holt sich 1991 mit seinen Kunstturner 5 Kränze, 11 Zweige und 39 Medaillen.

Das Jahr 1991 ist damit das erfolgreichste Kunstturner Jahr des TV Bürglen.

1992

5. Winter-Allround-Stafette Andermatt 28. Dezember 1992

Der TVB wird 7. von 22 Mannschaften. Das Team setzt sich wie folgt zusammen: Beat Muoser Startläufer, Christian Arnold Berglangläufer, Romant Betschart Slalomfahrer, Wisi Kempf Langläufer, Markus Dittli Eisläufer, Ueli Arnold Bergläufer und Walker Kari Schlittler.

Turnerhock 30. Januar 1992

Der Präsident Alois Kempf und der Oberturner Kari Walker informieren über Turnfest 1992 im Wallis, zur Vereinsmeisterschaft, zum Skiweekend und zur bevorstehenden Trainingsplanung.

5. Langlaufkurs mit Max Liniger Januar Februar 1992

Max Liniger organisiert zum 5. Mal den Langlaufkurs für den TV Bürglen. Um die Skating- und Diagonal-Technik zu verfeinern treffen sie die Teilnehmer in Andermatt, Engelberg, Obergoms und Unterschächen. Es nehmen 8-18 Langläufer am Kurs teil. Im Goms kommt Markus Dittli leider mit zwei linken statt je einem linken und rechten Schuh an. Das wird ihm wohl so schnell nicht wieder passieren.

Turnen für Jedermann Oktober 1991 – Februar 1992

Kari Walker übernimmt die Organisation aller Leiterinnen und Leiter. Gerig Ruth macht die Kasse.

Skiweekend Hoch-Ybrig 7./8. Februar 1992

Das von Kempf Wisi organisierte Skiweekend im Hoch-Ybrig wird von 28 Turner & Turnerinnen besucht. Übernachtet wird im Clubhaus Rittersporn, gegessen wird im Restaurant Fuderegg. Das Skirennen wird mit Kippständen gefahren.

Jubiläums-GV Männerriege Bürglen 7. März 1992

Die Männerriege Bürglen feiert ihre 50. Generalversammlung. Der TVB überbringt zusammen mit der Damen-/Frauenriege als Präsent eine Zinnkanne als Wanderpreis für die interne Meisterschaft der MR.

Jugi 1992

Eröffnet wird das Jugijahr mit dem traditionellen Jugiskirennen, das auch 1992 von Oberrieden aufs Biel verschoben werden muss. 15 Mädchen und 25 Jungs nehmen am Jugiskirennen teil. Mit Jugileiter Kari Schuler jun. standen 1992 folgende Wettkämpfe auf dem Programm: Unihockey-Turnier gegen den KTV Altdorf, Jugitag in Seedorf, Crosslauf in Seedorf, SNKW-Final in Altdorf. Erstmals schnupperten vier Jugiturner Roger Arnold, Simon Bissig, Lukas Arnold und Roman Imhof an den Nationalturntagen in Oberarth und in Andermatt Wettkampfluft. Eller Erwin und Markus Imhof haben sie beim Nationalturnen unterstützt. Am SNWK-Final erreichten Stefan Gisler Kat. 79-80 und Andreas Stadler Kat. 83+84 die Auszeichnung. Samuel Schuler wurde schnellster Urner. Am Jugitag in Seedorf nehmen 19 Knaben teil. Beim Jahresabschluss der Jugi im Juni werden jeweils auch die Eltern eingeladen. Jugimeister 1992 wird Tino Horat vor Patrik Horat und Philipp Spiess.



Jugi 1992



Walliser Kantonturnfest Naters 19.-21. Juni 1992

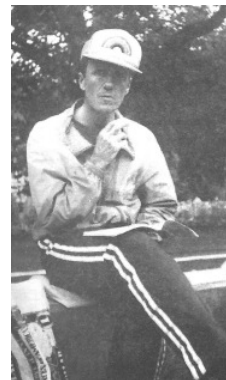
Der TVB startet mit insgesamt 30 Teilnehmern. Der Einzelwettkampf am 19. Juni 1992 war kalt und nass. Leo Gisler erreichte das beste Resultat mit Platz 10 im Leichtathletik 5-Kampf. Kari Schuler jun. erreicht den 29. Rang und Kari Walker den 35. Rang – alle mit Auszeichnung.

Die von Lauener Ernst und Riedi Marco trainierten Patrick Zurfluh siegt in der LK4 und Thomas Arnold in der LK2. Adolf Biedermann, Eric Jeisy, Adrian Arnold, Michel Jeisy erturnten sich allesamt die Auszeichnungen.

Im Sektionswettkampf wird mit 16 Athleten in den bewährten Disziplinen Pendellauf, Wurfkörper, Hochsprung, Steinstossen, Weitsprung, Steinheben und 1'000 m Lauf gestartet. Trotz einem Nuller im Hochsprung erreichte der TVB den 18. Rang von 28 Mannschaften.



Der TVB im Festzelt am „Schärmen



Toni Kempf

Zentralschweiz. Nationalturntag Andermatt 14. September 1992

Franz Schuler wird punktgleich 3. in der Kategorie A mit dem Turnfestsieger Steve Anderhub von Luzern. Roger Imhof wird 12. in der Kat. A und holt sich die Auszeichnung.



Franz Schuler im Zweikampf



Markus Imhof am Schreiben

Velofahren in Sommerpause 1992

Erstmals treffen sich velobegeisterte Turner in der Sommerpause des TVB zum gemeinsam Velofahren.

Sommerweekend Urnerboden 8./9. August 1992

Nach einem Unterbruch von einem Jahr findet das Sommerweekend wieder statt bei Hanspeter und Claire Arnold auf dem Urnerboden. Kari Walker und Kari Schuler jun. organisieren einen Freizeitwettkampf. Gerig Ruth und Kempf Alois kümmern sich um die Verpflegung. Gwerder Kurt organisiert die Wanderung für den Sonntag.



Eidg. Schwingfest Olten / 50 Jahre Trachtengruppe Bürglen / 75 Jahre Musikverein Bürglen

Der TV Bürglen begleitet die Eidg. Kranzgewinner Adelbert Gisler und Sepp Herger beim Einzug in Bürglen. Eine Delegation des TV Bürglen überbringt die besten Glückwünsche zum 50 Jahr Jubiläum der Trachtengruppe Bürglen. Der Musikverein Bürglen bedankt sich herzlich für die grosszügige Spende.

Thurgauer Kant. Nationalturntag 29./30. August 1992

Franz Schuler erreicht den Schlussgang und wird 2. im Schlussklassement in der Kategorie A. Roger Imhof holt sich die Auszeichnung in der Kat. A. Viktor Röthlin gewinnt in der Leistungsklasse 2.

Nationalturnen 1992

Die Nationalturner erkämpfen sich in 7 Wettkämpfen insgesamt 5 Auszeichnungen und 4 Kränze. Imhof Roger erreicht an den Schweizermeisterschaften im Nationalturnen in der Kat. A den sehr guten Rang 7. Schuler Franz erzielt am Thurgauer Kant. Nationalturntag sein bestes Resultat, als er nach verlorenem Schlussgang doch noch Zweiter wird.

Viktor Röthlin gewinnt in seiner ersten Saison als Nationalturner bei allen 4 bestrittenen Wettkämpfen den Zweig mit sehr guten Noten.

Folgende Wettkämpfe stehen 1992 auf dem Programm der Nationalturner: ZH/SO Nationalturntag, Zentralschweiz. Jugendnationalturntag, Turnfest Malters LU, TG Nationalturntag, Zentralschweizer Nationalturntag, SG/GL/AP Nationalturntag und die SM Nationalturnen.

Roger Imhof erkämpft sich am Urner Kant. Schwingfest in Attinghausen seinen ersten Schwingerkranz. Schuler Franz holt sich den Kranz am Kant. Ob- und Nidwaldner Schwingfest und qualifiziert sich für das Eidg. Schwingfest in Olten.

Kunstturnen / Geräteturnen 1992

Bei den von Ernst Lauener trainierten Kunstturner erkämpfen sich Daniel Münger EK, Simon Kempf LK1, Markus Münger LK1, Raphael Gisler LK1, Anton Gisler LK2, Lukas Gisler LK2, Thomas Arnold LK3, Patrik Zufluh LK4 einmal mehr ein Vielzahl an Podestplätzen und Auszeichnungen.

Simon Kempf holt sich in der LK1 an den Eidg. Kunstturnertagen mit Rang 12 den Lorbeerzweig und gewinnt in der LK1 an ZKV-Meisterschaft in Pfäffikon und in Altdorf, Kunstturnertag in Wil.

Patrick Zurfluh siegt in der LK4 an den Kunstturnertagen in Neuhausen, Aarau und Wil und gewinnt in der LK4 das Kantonturnfest im Wallis.

Arnold Thomas gewinnt ebenfalls in seiner Kategorie LK3 in Wil und am Kantonturnfest im Wallis.

Anton Gisler siegt in seiner Kategorie LK2 an den Kunstturnertagen in Neuhausen, Aarau und in Wil.

Im Geräteturnen erreichen Adolf Biedermann, Eric Jeisy, Michel Jeisy und Adrian Arnold Rang 3 bis 11.

55. Generalversammlung 4. Dezember 1992

Kempf Alois begrüsst zu seiner 5. GV. Kari Walker berichtet als Oberturner und Kari Schuler jun. von der Jugi. Gwerder Kurt als Kassier kann eine Vermögenszunahme von rund CHF 2'000.- vermelden. Das Vereinsvermögen beträgt CHF 15'000.-. Leo Gisler wird neu in den Vorstand gewählt.

Turnermeister 1992 wird Kari Schuler jun. vor Erwin Eller und Stefan Imhof. Vereinsmeister 1992 wird Markus Dittli.

Eller Bruno Präsident UKTV bedankt sich persönlich an der GV des TVB für die Durchführung des Jugitages 1993. Markus Imhof ist Präsident des Schwingklub Bürglen. Edith Christen präsidiert die Damen-/Frauenriege und Paul Gehrig die Männerriege. Kari Schuler sen. wird 1992 pensioniert.

Der TV Bürglen kämpft mit abnehmenden Teilnehmer in den Turnstunden und sieht die Zukunft nicht sehr positiv wenn es so weiter geht.

Marco Riedi und Kurt Gisler treten zurück vom aktiven Kunstturnen. Sie werden für Ihre Erfolge und Glanzleistungen geehrt.



Imhof Stefan, Markus Dittli, Alois Kempf

Vorstand ab GV 1992

Präsident Wisi Kempf, Vize-Präsident Toni Brand, Oberturner Karl Walker, Vize-Oberturner Markus Dittli, Sekretariat Protokoll Ruth Gerig, Kassier Kurt Gwerder, Jugileiter Kari Schuler jun., Beisitzer Leo Gisler.

Bürgler Turner 1992

Das Zusammentragen der Berichte mit Fotos gestaltet sich sehr aufwendig und mühsam. Oft müssen die Berichterstatter in letzter Sekunde die Beiträge der Riegen selber gestalten damit es doch noch klappt. Die jährlichen Ausgaben von rund CHF 4'000.- können durch die Inserateneinnahmen gedeckt werden.

Infrastruktur 1992

Wegen einem Brand in der Sporthalle fiel ein Teil des Turnen für Jedermann 1991 / 1992 aus. Auf dem Sportplatz Loch sind eine neue Laufbahn mit Kunststoff und zusätzliche Scheinwerfer geplant.

Die erfolgreichsten Sportler 1992

Schuler Franz mit mehreren Kränzen und Auszeichnungen in der Kat. A u.a. am Thurgauer Nationalturntag in Grabs und am Zentralschweiz. Nationalturntag in Andermatt.

Viktor Röthlin holt sich mehrere Zweigen und Auszeichnungen u.a. am Zentralschweiz. Jugend-Nationalturntag Oberarth, am Thurgauer Nationalturntag Grabs, am Verbands-Nationalturntag Kaltbrunn, am Zentralschweiz. Nationalturntag in Andermatt.

Leo Gisler mit Auszeichnung im Leichtathletik 5-Kampf am Kantonturnfest im Wallis.

Roger Imhof mit 2 Kränzen in der Kat. A an Schweizermeisterschaften Nationalturnen in Rätterschen.

Patrick Zurfluh mit 1. Rang in Neuhausen, Aargau, Kunstturnertage Wil und Kantonturnfest Wallis und Rang 40 an Eidg. Kunstturnertagen mit Auszeichnung.

Die weiteren erfolgreichen Kunstturner 1992 sind Simon Kempf, Daniel und Markus Münger, Raphael Gisler, Anton Gisler, Lukas Gisler, Thomas Arnold, Adolf Biedermann, Michel und Eric Jeisy und Adrian Arnold.

1993

6. Winter-Allround-Stafette Andermatt 30. Dezember 1992

Das Team der TV Bürglen setzte sich wie folgt zusammen: Startläufer Marco Truttmann, Langlauf Christian Arnold (Lematter), Skifahrer Renato Bissig, Langläufer Alois Kempf, Eisläufer Ernst Gisler (Furli), Berglauf Kari Schuler jun., Schlittler Christof Bissig. Das Team wurde 17. von 49 Mannschaften.

60. Eidg. Delegiertenversammlung Bürglen 23. Januar 1993

Markus Imhof und Arnold Anton organisieren aus Anlass von 50. Jahre Urner Kant. Nationalturnverband UKNTV die 60. Eidg. Delegiertenversammlung der Nationalturner in der Sporthalle in Bürglen. Der TVB unterstützt die Nationalturner mit Helferinnen und Helfer und übernimmt die Festwirtschaft.

6. Langlaufkurs mit Max Liniger Januar Februar 1993

Max Liniger lädt zum 6. Langlaufkurs ein nach Andermatt, Engelberg, Obergoms und Unterschächen.



Toni Kempf und Liniger Max mit Brille

Turnen für Jedermann Oktober 1992 – Februar 1993

Der Vorstand prüft die Ausstrahlung eines Werbespots im Radio Schwyz für das Turnen für Jedermann.

Turnerhock 29. Januar 1993

Orientierung und zur Planung der Trainings ab März 1992 wird ein Turnerhock durchgeführt.

Unihockeyturnier Altdorf 22./23. Mai 1993

Ein Team des TVB nahm am Turnier in Altdorf teil.

Jugi 1993

Kari Schuler jun. leitet das Jugiteam und nimmt am 4-tägigen Langlaufkurs teil. Er besucht mit seinen Jungs zwei Unihockey-Turniere in Altdorf, den Crosslauf in Seedorf, den Jugitag in Bürglen und den SNKW-Final in Altdorf. Das Skirennen auf dem Biel findet statt - bei sehr dichtem Nebel. Bei den Knaben A siegte Tino Horat vor Lukas Arnold und Simon Bissig. Bei den Knaben B siegte Erich Arnold vor Marco Schuler und Hans Muoser. Beim Saisonabschluss Mitte Dezember gibt es für alle ein Salamimutschli und ein Getränk, offeriert vom treuen Spender Franz-Xaver Herger.



Die Sieger des Jugi-Skirennen 1993



Jugi 1993

Altdorfer Spieltag 15./16. Mai 1993

Zwei Volleyballteams des TV Bürglen nehmen am Altdorfer Spieltag 1993 in Altdorf teil.

Kant. Jugitag Bürglen 29. Mai 1993

Toni Kempf stehen als OK-Präsident folgende Personen zur Seite: Technische Leitung Max Liniger mit Kari Schuler jun. und Kari Walker. Presse Hanspeter Arnold, Bau Toni Brand, Kasse Klaus Arnold und Kurt Gwerder. Die Organisation klappt tadellos. Es nehmen 400 Jugendliche teil am Anlass, ein Erfolg. Zusätzlich zum Jugi-Mannschaftswettkampf wurde ein Leichtathletik 3-Kampf angeboten. Zum Abschluss wurde eine Pendelstafette durchgeführt. Als Einheitspreis erhielt jeder Bub und jedes Mädchen einen kleinen Trainingsrucksack mit Inhalt.



OK Jugitag 1993

Berner Kantonturnfest Langenthal 17.-20. Juni 1993

Der TV Bürglen startet in der Sektion auch mit Kunstturner und Geräteturner. Bei den Leichtathleten versuchen sich zwei Newcomer Christian Zraggen und Patrik Tresch. Leo Gisler erreicht im Leichtathletik 6-Kampf Rang 69 mit Auszeichnung, Kari Schuler jun. verpasst dies mit Rang 127.

Im Sektionsturnen startet der TV Bürglen mit 14 Wettkämpfern. Grossen Dank gilt den Nationalturner, welche am gleichen Tag auch noch Ihren Einzelwettkampf zu bestreiten hatten. Der Verein erreicht in Langenthal ein Topresultat mit 116.18 Punkten und erreicht den sehr guten 16. Platz. Herausragende Leistungen erzielen Roger Imhof mit 1.75 m im Hochsprung, Marco Truttmann mit 2:48 Min im 1'000 m Lauf und die Nationalturner im Steinheben und Steinstossen nahe der Maximalpunktzahl von 30.

Im Nationalturnen holt sich Stefan Arnold mit Rang 11 und Markus Imhof mit Rang 12 den begehrten Kranz. In der Leistungsklasse L2 sichert sich Viktor Röthlin den verdienten Kategoriensieg. Stefan Imhof erreicht in der Klasse L3 den guten Rang 12 und Renato Bissig in der Klasse L1 den sehr guten Rang 4.



Sektion TV Bürglen 1993

Sommerweekend Tschamutt 7./8. August 1993

Ein Gruppe von ca. 10 Mountainbiker fährt von Altdorf aus alles ab der Strasse bis nach Andermatt und weiter hoch über den Nätschen bis zum Gütsch wo es endlich gerade aus geht Richtung Oberalppass. In Tschamutt angekommen gibt's Fleisch vom Grill, Salat und Kuchen. Nach der anstrengenden Tour liegen bald alle flach in den Schlafsäcken. Am Sonntag geht's auf eine Bergtour von Sedrun nach Disentis.



Brand Tony, Imhof Stefan, Eller Erwin

Nationalturnen 1993

Viktor Röthlin als erfolgreichster Nationalturner 1993 holt sich 3 Kategoriensiege in der Leistungsklasse LK3 und dem guten 23. Rang die Auszeichnung an den Eidg. Nationalturntagen in Wimmis.

Michel Jeisy ist der erfolgreichste Geräteturner und Patrick Zurfluh der erfolgreichste Kunstturner 1993.

Markus Imhof und Stefan Arnold mit je einem Kranz in der Kat. A am Berner Kantonturnfest in Langenthal.

Brand Martin, Simon Bissig, Toni Herger, Roman Imhof und Viktor Röthlin holen total 18 Zweige.

Die Delegiertenversammlung des Eidg. Nationalturnverband ENV wird am 23. Januar 1993 in Bürglen durchgeführt mit einem Showblock der Modern Jazz Dancers aus Altdorf, Guggenmusik Tellsymphoniker aus Bürglen, Kunstturnerriege aus Schattdorf, volkstümlicher Unterhaltung mit der Kapelle Bürgler – Rickenbacher aus Illgau und unterhaltsamer Moderation unter der Leitung Marty Domini (Syti Domini).

Das Skiweekend der Nationalturner findet statt am 13./14. Februar 1993.

Franz Schuler und Roger Imhof fallen leider verletzungsbedingt für länger aus.

Spiel-/Stafettentag Schattdorf 26. August 1993

Der Wettkampf setzt sich zusammen aus Volleyball / Unihockey, Geschicklichkeitsparcour „Fassgügel“, Korbeinwurf vom Minitramp, Medizinballtransport und einem 1'300 m Lauf. Der TV Bürglen nimmt mit zwei Mannschaften teil. Das Vorstandsteam gewinnt den Wettkampf und trägt den Sie nach Hause.



Im Bürgler Turner sind stets Comics zu finden

56. Generalversammlung 3. Dezember 1993

Alois Kempf begrüsst zur 6. Generalversammlung. Er gibt nach 6 Jahren das Amt des Präsidenten weiter an Markus Dittli. Er schliesst seine Zeit mit den Worten: „Es war nicht immer nur Mehrarbeit, es war auch manchmal schön Präsident zu sein“. Leo Gisler wird neu Vize-Oberturner. Kari Walker bleibt Oberturner, Ruth Gerig bleibt Sekretärin, Kurt Gwerder bleibt Kassier, Kari Schuler jun. bleibt Jugileiter, Roger Imhof kommt in den Vorstand, Alois Kempf bleibt im Vorstand als Beisitzer. Toni Kempf bleibt Fähnrich. Klaus Arnold und Greth Schuler bleiben als Revisoren, Hanspeter Arnold bleibt „Pressechef“.

Kari Walker musste wegen einer Verletzung eine längere Pause einlegen als Oberturner und konnte zu Glück auf helfenden Ersatz zählen.

Auch dank der positiven Bilanz des tadellos organisierten Jugitages erhöht sich das Vermögen des TV Bürglen um CHF 6'700.-. Auch die Jugikasse schliesst mit einer Vermögenszunahme von CHF 900.-.

Die Mitgliederbeiträge werden um je CHF 5.- erhöht, weil der STV und UKTV die Abgaben erhöht und betragen neu 50.- für Aktive > 20 Jahr, 30.- für Aktive < 20 Jahre und je 15.- für Jugiturner, Frei- und Passivmitglieder.

Die Generalversammlung stimmt zu, für einen Beitrag von CHF 3'000.- einen neuen Trainer zu kaufen.

Turnermeister 1993 wird Kari Schuler jun. vor Patrick Tresch und Stefan Imhof. Der Vereinsmeister wird 1993 nicht vergeben.

Arnold Klaus und Hanspeter Arnold (Fuxi) werden an der GV 1993 zum Ehrenmitglied ernannt. Arnold Klaus war 4 Jahre Protokollführer und 4 Jahre Kassier im Vorstand des TV und von 1987-1993 auch Kassier im Redaktionsteam des Bürgler Turner. Hanspeter Arnold war 18 Jahre im Vorstand und 1982-1987 Präsident des TVB, Confrensier an Unterhaltungsabend, OK Präsident des Jugitag 1984 und viermal OK-Chef an LMM Wettkämpfen, Mitbegründer des Bürgler Turner in der gebunden Form, ein Sprinter mit hoher Kadenz und noch mehr begnadeter Verfasser von Reimen und Wortspielen in Wort und Schrift.

Toni Arnold wird zum Freimitglied ernannt.

Vorstand ab GV 1993

Präsident Markus Dittli, Vize-Präsident Toni Brand, Oberturner Karl Walker, Vize-Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Ruth Gerig, Kassier Kurt Gwerder, Jugileiter Kari Schuler jun., Beisitzer Roger Imhof und Alois Kempf.

Besonderes 1993

Gwerder Pius startet im Herbst mit einem Volleyballteam zur Winter-Volleyballmeisterschaft. Es werden Badmintonschläger angeschafft, um das Training im Winter aufzulockern.

Der TV Bürglen besucht die Generalversammlungen der befreundeten Damen- / Frauenriege, der Männerriege, dem Schwingklub und nimmt teil am 50 Jahre Jubiläum des Samariterverein Bürglen.

Der TV Bürglen ist eingeladen an der Fahnenweihe aus Anlass des 100 Jahre Jubiläum des STV Altdorf.

Die erfolgreichsten Sportler 1993

Viktor Röhlin als erfolgreichster Nationalturner 1993 holt sich 3 Kategoriensiege in der Leistungsklasse LK3 und dem guten 23. Rang die Auszeichnung an den Eidg. Nationalturntagen in Wimmis.

Michel Jeisy ist der erfolgreichste Geräteturner und Patrick Zurfluh der erfolgreichste Kunstturner 1993.

Markus Imhof und Stefan Arnold mit je einem Kranz in der Kat. A am Berner Kantonturnfest in Langenthal.

Brand Martin, Simon Bissig, Toni Herger, Roman Imhof und Viktor Röhlin holen total 18 Zweige.

Bei den Kunst- und Geräteturner holen sich die Schützlinge von Ernst Lauener 12 Einzelsiege und einen Mannschaftssieg: Anton Gisler 3 Siege LK2, Markus Münger 2 Siege LK2, Stefan Arnold 1 Sieg GJ1, Michel Jeisy 2 Siege GJ2, Daniel Münger 1 Sieg GJ2, Patrik Zurfluh 1 Sieg LK4, Raphael Gisler 1 Sieg LK1, Simon Kempf 1 Sieg LK2.



Kari Schuler jun., Stefan Imhof, Röhlin Viktor, Patrik Zurfluh



Vorstand TVB



Sieger Altdorfer Spieltag 1993

1994

7. Winter-Allround-Stafette Andermatt 30. Dezember 1993

Das Team erreicht den 14. Platz von 50 Mannschaften: Startläufer Marco Truttmann, Langlauf Christian Arnold, Skifahren Renato Bissig, Langlauf Toni Kempf, Eisläufer Markus Dittli, Berglauf Patrik Tresch, Schlitten Christian Zraggen, Coach Karl Schuler jun.



Team Winter-Allround-Stafette Andermatt

Turnen für Jedermann 11. Januar 1994 mit Live-Musik

Bereits zum 2. Mal wird am 11. Januar 1994 das Turnen für Jedermann mit Live-Musik durchgeführt. Arnold Stefan (Bärcheler) hat die Band „Blue Stars“ engagiert. Die musikalische Begleitung ist ein absolutes High Light und füllt die Sporthalle bis zum letzten freien Platz.



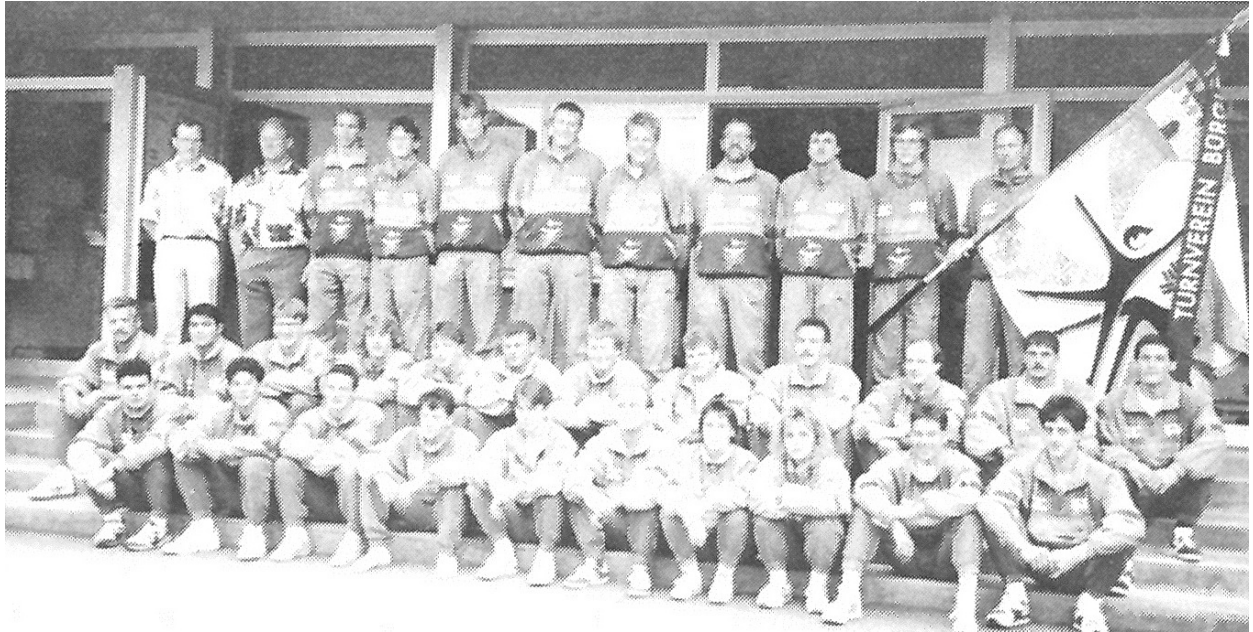
Live Band Turnen für Jedermann

Turnerhock 27. Januar 1994

Am Turnerhock vom 27. Januar 1994 wird informiert über den bevorstehenden Langlaufkurs von Max Liniger, den Skitag, das Turnfest in Mels, die J+S Kurse, den Trainingsbetrieb, die Wertung der Vereinsmeisterschaft, weitere Anlässe gemäss Jahresprogramm und der neue Trainingsanzug und das Wettkampfdress vorgestellt.

Neuer Trainingsanzug und neues Wettkampfdress 1994

Am Turnerkock entscheiden die Anwesenden für die Anschaffung des zweischichtigen Trainingsanzuges (später auch Ballontrainer genannt) der Marke Cats mit violetter Hose und grün-rotem Oberteil. Als neues Wettkampfdress wird das ärmellose aqua-grüne T-Shirt und die roten Tights gewählt. Im Rahmen eines Fototermins am 10. Juni 1994 erhalten allen Turnenden den Trainingsanzug mit dem Wettkampfdress. Die Finanzierung erfolgt massgeblich aus dem Erlös der Organisation des Jugitages 1993 und mit der grosszügigen Unterstützung unserer langjährigen Partner Raiffeisenbank Bürglen und Imholz Sport.



7. Langlaufkurs Max Liniger 6./20. Februar 1994

Bereits zum 7. Mal organisierte Max Liniger einen Langlaufkurs. Toni Kempf unterstützt Max Liniger beim Vorzeigen der richtigen Stock- und Beintechnik. Bei zwei Ausflügen im Obergoms wird das in den letzten Jahren gelernte in die Praxis umgesetzt. Wer keine Ausrüstung hat, kann diese für CHF 30.- mieten. Zweimal führt uns der Langlaufkurs ins Goms. Beim ersten Ausflug gibt es einmal mehr ein Problem mit ein paar Schuhen. Diese setzten die Reise im Zug der FOB Furka Oberalp Bahn fort Richtung Visp. Für die anderen führt der Kurs bis Geschinen. Zu Mittagessen gibt es eine grosse Portion Spaghetti. Bei dem Weg zurück bis Oberwald kämpfen wir gegen den kräftigen Gegenwind.

Skitag Oberalp-Dieni 26. Februar 1994

Elf Personen nehmen am Skitag im Dieni teil. Treffpunkt ist 7.00 Uhr beim Kollegi in Altdorf. Der Telegram Bericht im Bürgler Turner bestätigt: Strahlendes Wetter, Piste Pulver sehr gut, Bahnfahrt FOB mit würziger Innenluft, Wachstipp rot-grün, Temperaturen morgens kühl, gegen Mittag etwas wärmer, Fahrstil je später desto besser, Après-Ski: absturzgefährdet. Die Tageskarte bezahlt jeder selber. Der TV Bürglen beteiligt sich mit einem Pauschalbeitrag von 100.- am gemeinsamen Schnapskaffee.

Trainingsbetrieb / Hallenwettkampf 1994

Am Dienstag ab 20 Uhr ist das Training wie folgt aufgebaut: Einlaufen, Circuit, Kondition, 30 Min Spiel, am Freitag wird nach dem Einlaufen / Aufwärmen fürs Turnfest geübt mit 30 Min Spiel zum Abschluss. Nach dem internen Vereinswettkampf vom 6. Mai 1994 in der Sporthalle sind alle zum Schinkenessen eingeladen.

Daniel Wunderlin, ehem. Spitzenkünstler bietet sich an, dass er den Vereinen hilft, ob in der Jugi oder in der Aktivriege, um das Kunst- und Geräteturnen wieder vermehrt in Trainings- und Wettkampfprogramm einzubauen. Er wird eingeladen, bei der Jugendriege bei 2-3 Trainings das Geräteturnen vorzustellen.

Jubiläum 50 Jahre UKNTV Bürglen 26. März 1994

Der TVB unterstützt die Nationalturner an Ihrem Jubiläum des Urner Kant. Nationalturnverband und kümmert sich um den Aperero und den Service des Nachtessens. Alois Kempf kümmert sich auf der Seite des TVB um die Koordination aller rund 20 HelferInnen und Helfer.

Jugi 1994

Die Jugi unter der Leitung von Kari Schuler jun. nimmt an 2 Langlauf-Schnuppertagen des Urner Skiverbandes USV-Nordisch teil. 20 Knaben und 16 Mädchen starten auf dem Biel zum Jugi- und Meitliriese-Skirennen 1994. Alle erhalten ein Präsent. Nach dem Crosslauf in Seedorf nahmen 3 Teams am Jugitag in Flüelen teil. Trotz sehr kaltem Wetter in Flüelen geniessen alle Turner am Abend die vom Wirtepaar des Hotels Tell in Bürglen offerierte Glacerunde.

Nach 20 Jahren wurde am 24. Juni 1994 erstmals wieder ein Jugi-Ausflug durchgeführt nach Äsch. Das Holz fürs Grillieren wurde der Jugi von den „Einheimischen“ bereits vorbereitet, der Kaffee wird von der Familie Arnold „Niddliger“ offeriert. Als Abschluss wird ein Fussballturnier durchgeführt, bei dem die Mannschaft hangaufwärts leicht bevorteilt war.

Am 24. September 1994 starteten 8 Knaben zum Kant. SNKW-3-Kampf in Altdorf. Kurt Gisler wird schnellster Urner.

Im Oktober 1994 besucht Daniel Wunderlin die Jugi und präsentiert den Knaben mit dem „Gerätgarten“ die faszinierende Welt des Geräteturnens. Rund 20 Jugiturner sind mit Begeisterung dabei.

Zum Abschluss des Jugijahres 1994 besuchen 13 Knaben und 3 Jugileiter den Nationalliga A Match des FC Luzern. Im Dezember findet wie üblich eine Jahresschlussfeier statt mit Mandarinenstafette.



Jugi Brätlen in Äsch



Jugitag in Flüelen

Schwyzter Kantonturnfest Küssnacht am Rigi 18./19 25./26. Juni 1994

Der TV Bürglen startet mit neuem Trainer und Wettkampftenne. Beim Sektionswettkampf startet der TVB mit 16 Turner in der 3. Stärkeklasse in den Disziplinen Pendellauf, Hochsprung, Wurfkörper, Steinheben, Weitsprung, Steinstossen und 1'000 m Lauf und erreicht mit 114.58 Punkten den 24. Rang.

Leo Gisler holt sich im Leichtathletik 6-Kampf mit dem 14. Rang die Auszeichnung.

Viktor Röthlin gewinnt im Nationalturnen in der Leistungsklasse L2, Renato Bissig erreicht Rang 6. Stefan Imhof gewinnt in seiner Kategorie L3.

Im Kunstturnen holen sich Christoph Arnold mit Rang 3 in der LK6, Simon Kempf mit Rang 5 und Markus Münger mit Rang 2 in der LK3 die Auszeichnung. Anton Gisler gewinnt in der LK3. Stefan Arnold holt sich in der Kategorie GJ3 mit Rang 2 die Auszeichnung. Patrick Zurfluh erreicht Rang 6 in der LK5.

Der TV Bürglen kehrt mit 16 Einzelkränze aus den Disziplinen Geräteturnen, Kunstturnen, Leichtathletik und Nationalturnen und mit 4 Kategoriensiegen vom Schwyzter Kantonturnfest aus Küssnacht nach Hause.

Sommerprogramm Biketour 1994

Von Anfang Juli bis Mitte August treffen sich alle Interessierten jeden Dienstagabend um 19.00 Uhr auf dem Kirchplatz in Bürglen für eine gemeinsame Tour mit dem Mountainbike.

Sommerweekend Hoch-Ybrig 27./28. August 1994

Die Anreise erfolgt für die Mountainbiker über Ilgau bis in den Hoch-Ybrig. Gegessen und übernachtet wird im Massenlager im Klubhaus Fuederegg auf 1'481 m.ü.M. Am Sonntag gibt's eine Wanderung.

Nationalturnen 1994

Die Nationalturner eröffnen ihre Saison 1994 am 7. Mai in Horw. Arnold Roger erreicht als Einziger der gestarteten 5 Turner die Auszeichnung. Am 21. Mai findet in Attinghausen der Zentalschweizer Jugend-Nationalturntag statt. Viktor Röthlin kämpft sich bis zum Schlussgang vor und erreicht zuletzt den sehr guten 3. Platz. Roger Arnold und Roman Imhof holen sich die Auszeichnung.

Am Zürcher Nationalturntag vom 5. Juni in Schlatt holen sich Roger Arnold und Roman Imhof die Auszeichnung. Am Nationalturntag in Reutigen vom 21. August nehmen 3 Turner teil.

Am Zentalschweizer Nationalturntag vom 27. August in Schindellegi starten 6 Turner des TV Bürglen. Sie starten alle in der Leistungsklasse 1: Schuler Mathias, Arnold Lukas, Imhof Roman, Brand Martin und Bissig Simon. Roger Arnold holt sich als Einziger die Auszeichnung. Am Nationalturntag vom 4. September in Bilten holt sich Roger Arnold die Auszeichnung.

Für die Schweizer Meisterschaften vom 25. September in Lachen selektionieren sich Stefan Imhof in der LK3 und Roman Imhof und Roger Arnold in der LK1. Leider können sie keine Auszeichnungen erkämpfen. Thomas Gisler aus Attinghausen (Kat. Jugend 2) holt als erster Urner einen Schweizermeistertitel im Nationalturnen.

Das absolute Topresultat erzielen Viktor Röthlin und Franz Schuler mit ihren Kategoriensiegen am Schwyzer Kantonturnfest in Küssnacht am Rigi.

Weil sich Roger Imhof und Franz Schuler im Verlauf der Saison verletzten, konnten sie ihr gut gestartete Wettkampfsaison leider nicht mehr fortsetzen.

Insgesamt besuchten die Nationalturner 7 Nationalturntage und ein Turnfest und holten sich 10 Auszeichnungen.

Spiel-/Stafettentag 25. September Altdorf 1994

Der TV Bürglen startet mit einem Team. Der Wettkampf setzt sich zusammen aus Volleyball, Unihockey, 1'500 m Lauf und einem Geschicklichkeitsparcours. Karl Walker übernimmt das Coaching des Teams.

Leiterhock 21. September 1994

Es wird erstmals ein Leiterhock durchgeführt um die Einteilung aller J+S-Leiter riegenübergreifend zu koordinieren. Der Vorstand des TVB nimmt auch teil, um die Anlässe fürs 1996 vorzubesprechen.

Jassen & Kegeln TVB Bürglen 7. Oktober 1994

Erstmals wird 1994 das ursprüngliche Vereinskegeln kombiniert mit einer Jassmeisterschaft (Schieber). Karl Walker und Roger Imhof sind für die Organisation zuständig.

Zusammenschluss ZFTV / UKTV 27. Oktober 1994

An den Delegiertenversammlungen des Zentralschweiz. Frauenturnverein ZFTV und des Urner Kant. Turnverband UKTV wird beschlossen, im 1995 den gemeinsamen Urner Turnverband UTV zu gründen.

57. Generalversammlung TV Bürglen 2. Dezember 1994

Markus Dittli begrüsst zu seiner 1. Generalversammlung als Präsident. Ein Leiterteam unterstützt Karl Schuler jun. bei den Trainings der Jugli, nachdem er in Samstagern eine neue Arbeitsstelle angetreten hat und nicht mehr jeden Mittwochabend leiten kann.

Das Vereinsvermögen des TVB beziffert sich auf rund CHF 24'000.-, jenes der Jugli rund CHF 5'000.-.

Turnermeister 1994 werden Karl Walker vor Karl Schuler jun. und Erwin Eller und erhalten ein Guinness-Buch der Rekorde 1994. Vereinsmeister wird Karl Schuler jun, vor Markus Dittli und Karl Walker.

Arnold Toni löst Arnold Klaus als Revisor ab. Greth Schuler rutscht als 1. Revisorin nach.

Die erfolgreichsten Sportler 1994 sind Viktor Röthlin, Stefan Imhof und Patrick Zurfluh.

Wegen den höheren Ausgaben aufgrund der Anschaffung des neuen Trainingsanzuges und Wettkampfdresses gibt es kein Nachtessen nach der GV 1994.

Markus Imhof und Alois Kempf werden nach 20-jähriger Mitgliedschaft TVB zum Freimitglied ernannt.



Neue Jungturner GV 1994



Kari Schuler jun., Kari Walker, Erwin Eller

Vorstand ab GV 1994

Präsident Markus Dittli, Vize-Präsident Toni Brand, Oberturner Karl Walker, Vize-Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Ruth Gerig, Kassier Kurt Gwerder, Jugileiter Kari Schuler jun., Beisitzer Roger Imhof und Alois Kempf.

Bürgler Turner 1994

Willi Wild präsidiert das Redaktionsteam mit Helen Gisler als Sekretärin und Klaus Arnold als Kassier. Delegierte der Riegen sind Ernst Okle als Präsident der Männerriege, Edith Christen als Präsidentin der Damen-/Frauenriege und Markus Dittli als Präsident des TV Bürglen. Der Jahresumsatz beträgt 5'000.-.

Die erfolgreichsten Sportler 1994

Viktor Röthlin gewinnt im Nationalturnen am Schwyzer Kantonturnfest in Küssnacht am Rigi in der Leistungsklasse L2 und holt sich Rang 3 am Zentralschweiz. Jugendnationalturntag in Attinghausen.

Stefan Imhof siegt im Nationalturnen am Schwyzer Kantonturnfest in Küssnacht am Rigi in der Leistungsklasse L3 und erreicht den 6. Platz an den Schweizermeisterschaften in Lachen SZ.

Die Nationalturner holen sich 1994 mit der Teilnahme an 7 Nationalturntagen und 2 Turnfesten insgesamt 3 Kränze und 21 Zweige.

Patrick Zurfluh gewinnt in der Leistungsklasse LK5 die SKTV-Kunstturnertage in Will und erreicht Rang 6 am Schwyzer Kantonturnfest in Küssnacht am Rigi und Rang 6 an den Zentralschweiz. Nachwuchswettkämpfen 1994.

Christoph Arnold gewinnt in der Kategorie G6 die Zuger Kant. Gerätemeisterschaften, erreicht Rang 2 am Kant. Gerätemeeting in Büron, Rang 11 am Kant. Abend-Gerätemeeting in Luzern, Rang 3 am Schwyzer Kantonturnfest in Küssnacht am Rigi, Rang 3 am St.Galler Kant. Gerätemeisterschaften und Rang 22 an den Schweizermeisterschaften im Geräteturnen 1994.

Leo Gisler holt sich im Leichtathletik 6-Kampf mit dem 14. Rang die Auszeichnung.

1995

8. Winter-Allround-Stafette Andermatt 30. Dezember 1994

wegen Schneemangel abgesagt

8. Langlaufkurs Max Liniger Januar Februar 1995

Der Langlaufkurs von Max Liniger wird je einmal im Januar und Februar 1995 durchgeführt.

Turnerhock TV Bürglen 2. März 1995

Der Vorstand des TVB führt am 2. März 1995 einen Turnerhock durch, um die Turnerinnen und Turner über die Planung der Trainings, bevorstehenden Anlässe und Wettkämpfe zu orientieren.

Jahresmeisterschaften TV Bürglen 1995

Die TVB interne Jahresmeisterschaft umfasst 1995 einen Hallenwettkampf, einen Sommerwettkampf und das Jassen und Kegeln mit entsprechender Punktwertung. Ausserdem können Punkte geholt werden, wenn an folgenden Anlässen teilgenommen wird: Skitag, Turnfest Sektionswettkampf, Turnfest Einzel- und Freizeitwettkampf, Sommerweekend, Biketour, Einzelwettkampf im Namen des TVB, Leiterkurse J+S oder UKTV. Für die ersten drei in der Gesamtrangliste stehen Preise im Wert CHF 50.- zur Auswahl.

Sun and Fun Engelberg 25. März 1995

Was für die Einen ein Skitag wird für die anderen zum Jasstag trotz herrlichem Wetter und Pistenzustand.

Turnen für Jedermann Herbst 1994 – Fasnacht 1995

Karl Walker wird neue von Kurt Gwerder unterstützt bei der Organisation des Leiterteams. Ruth Gerig hat sich bereit erklärt die Kasse zu führen. Der Eintritt kostet ab Neujahr 1995 neu 4.- pro Person. Die TVB-eigenen Leiter erhalten als Entschädigung CHF 30.-, externe „Vorturner“ erhalten CHF 40.- pro Lektion. Das Turnen für Jedermann in der Saison 1994 / 1995 kann 16-mal durchgeführt werden.

Jugi 1995

Karl Schuler jun. leitet die Jugi Bürglen. Die Jugi startet das Jahr mit dem obligaten Skitag auf dem Biel. 15 Mädchen und 17 Knaben nehmen am Rennen teil. Hans Muoser siegt in der Kategorie B und Pascal Lauener in der Kategorie A.

Die Jugi startet mit 9 Jungs an den Urner Kant. Crossmeisterschaft in Erstfeld. Bester Bürgler wird Alain Lauener mit Rang 5 und Rene Arnold mit Rang 9:

Sieben Jugianer starten an den Urner Schülermeisterschaften in Seedorf und 4 Knaben nehmen teil am Jugendlauf auf Seelisberg.

Am UW-Laufcup mit drei Crosslaufwettbewerben belegt Andre Bissig Rang 10 und Robert Arnold Rang 12. Vier Mannschaften starten am Kant. Jugitag in Erstfeld. Als Freizeitwettkampf wird ein Leichtathletik 3-Kampf angeboten.

An den Schüler-Mehrkampfmeisterschaften mit Leichtathletik 3-Kampf wird Andre Bissig bester Bürgler auf Platz 2. Im Nationalturnen startet Andi Imhof in der Jugendklasse 1 und erreicht den sehr guten Rang 2. Die Nationalturner unterstützen Karl Schuler jun. als Jugileiter.

Als besonderes Ereignis wurde 1995 der Jugihit Nationalturnen organisiert mit dem Ziel die Sportart den Jugendlichen näher zu bringen. Kurz vor den Sommerferien wird in diversen Trainings der Jugi mit den Disziplinen Lauf, Hochweitsprung, Medizinballstossen, Kugel- und Hantelheben die Vornote ermittelt. Beim zweiten Wettkampfteil mit zwei Gängen im Ringen wurden die wichtigsten Züge und Regeln erklärt.

Bei der Siegerehrung wurden die besten drei Turner in den Alterskategorien bis 9 Jahre, 10-12 Jahre und 13-16 Jahre erkoren. Die vom STV, Ressort Jugend ins Leben gerufenen Kampagne kommt gut an in der Jugi.



Jugitag 1995

Kreisturnfest Mels 17./18. und 24./25. Juni 1995

Leo Gisler erreicht den ausgezeichneten 2. Rang im Leichtathletik 10-Kampf. Weitere Einzelwettkämpfer sind Heiri Gisler, Karl Schuler jun. in der Leichtathletik Mehrkampf und Patrick Zurfluh, Christoph Arnold und Michel Jeisy im Geräteturnen.

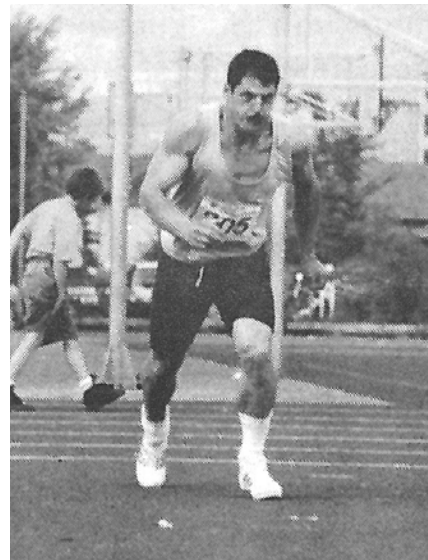
Die Nationalturner können in Mels nicht am Einzelwettkampf teilnehmen, weil der Veranstalter aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl den Wettkampf kurz vor dem Turnfest aus dem Programm streicht.

Bei der Sektion erreichen einmal mehr die Nationalturner Höchstnoten im Steinheben (30.0 Punkte) und Steinstossen (29.85 Punkte).

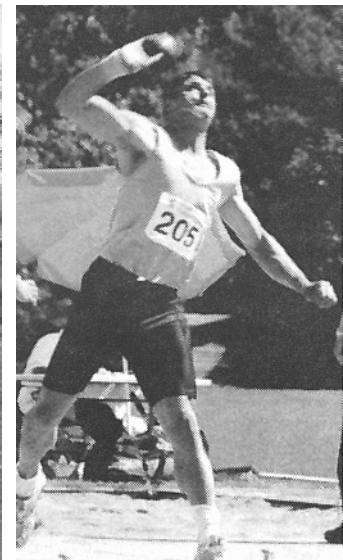
Im Hochsprung werden mit einer sehr guten Durchschnittshöhe von 1.74 m ebenfalls 29.37 Punkte erreicht. Der TV Bürglen platziert sich auf Rang 13 von 42 Vereinen.



Hochsprungteam



Leo Gisler Anlauf Hochsprung



Leo Gisler Kugelstossen

Biketour Wildspitz 1. Juli 1995

Die ganztägige Biketour startet in Zug und führt über Zugerberg bis zum gemeinsamen Mittagessen auf den Wildspitz. Nach dem Mittagessen geht's Richtung Sattel und Brunnen wieder zurück nach Hause.

Sommerweekend Arni 5./6. August 1995

Die Anreise erfolgt mit der Seilbahn oder mit dem Mountainbike. Übernachtet wird im Bergrestaurant Alpenblick auf dem Arni. Am Sonntag steht die Wanderung auf den Sunnig Grat auf dem Programm. Der Abstieg führt übers Äpli bis nach Furt und hinunter durchs Leutschachtal zurück zum Arni.

Nationalturnen 1995

Mit der vom Schweizerischen Turnverband STV (Ressort Jugend) lancierten Jugihit Nationalturnen will man dem traditionell verwurzelten Sport wieder Auftrieb geben. Die Urner Nationalturner führen zu diesem Zweck gezielt Trainings durch in den Urner Turnvereinen, auch mit dem Ziel, für den Zentralschweizer Jugendnationalturntag 1996 in Bürglen zusätzliche Turner motivieren zu können.

Das Skiweekend des UKNTV wird auf der Klewenalp durchgeführt am 4./5. März 1995.

In der Saison 1995 besuchen die Nationalturner 6 Anlässe und erkämpfen sich 2 Kränze und 8 Zweige.

Am Aargauer Kant. Nationalturntag in Niederwil holt sich Roman Imhof mit Rang 11 in der Kategorie L1 die Auszeichnung. Am Zürcher/Schaffhauser Nationalturntag in Maur erkämpft sich Stefan Imhof Rang 3 in der Kategorie L3 und Andi Imhof belegt den 11. Rang in der Kat. Jugend 1, beide mit Auszeichnung.

Am BE Nationalturntag in Gerzensee holt sich Franz Schuler mit Rang 5 in der Kat. A den Kranz. Stefan Imhof holt sich mit Rang 4 in der Kat. L3 und Roman Imhof mit Rang 18 in der Kat. L1 die Auszeichnung.

Am LU/OW/NW Nationalturntag in Roggliswil erkämpft sich Franz Schuler mit Rang 7 in der Kat. A den Kranz und Stefan Imhof mit Rang 8 in der Kat. L3 die Auszeichnung.

Am SG/AP/GL Nationalturntag in Netstal 1995 holt sich Stefan Imhof mit Rang 2 in der Kat. L3 die Auszeichnung

An den Schweizermeisterschaften im Nationalturnen in Sulgen 1995 erkämpft sich Stefan Imhof mit Rang 7 in der Kategorie L3 die begehrte Nationale Auszeichnung.

Stefan Imhof gewinnt seinen 1. Kranz am Urner Kant. Schwingfest in Flüelen

Der TV Bürglen begrüsst die Heimkehrenden vom Eidg. Schwingfest Chur mit einer Fahndedelegation.

Gründungsversammlung UTV 1995

Am 23. September 1995 findet in Altdorf die Gründungsversammlung des Urner Turnverbandes statt. Der TV Bürglen nimmt mit 6 Personen teil. Das Turner Stierli wird als neuer Verbandinformation lanciert. Mit Marlies Arnold wird die ehem. Präsidentin des Damen-/Frauenturnverein Bürglen erste UTV-Präsidentin.

Spiel- und Stafettentag Amsteg 1. Oktober 1995

Am ersten offiziellen Anlass des neu gegründeten Urner Turnverbandes UTV startet der TVB mit einem Team mit Kari Schuler jun., Heiri Gisler, Leo Gisler, Philipp Spiess und Beat Muoser beim Hindernis-Parcours, Dartwurf auf Jasskarten, Ausdauerlauf kombiniert mit Sackgumpen, Geschicklichkeitsparcours mit Mountainbike, Schlauchboottragen und Balljonglieren.



Team TV Bürglen



„Schlauchboot“ Parcours

Jassen Kegeln Restaurant Kinzigpass 20. Oktober 1995

Roger Imhof organisiert das Jassen und Kegeln 1995 im Restaurant Kinzigpass.

Trainingsbetrieb / Technische Leitung 1995

Neu wird ein Halbjahresplan für die Zuteilung der Leiter pro Training erstellt. Folgende Personen stehen zur Verfügung: Karl Walker, Karl Schuler jun. Erwin Eller, Tony Brand, Rolf Müller, Markus Dittli, Viktor Röthlin, Roger Imhof, Marco Truttmann, Kurt Gwerder, Michel Jeisy, Stefan Imhof, Christian Zraggen. Neu beginnen die Trainings am Freitag bereits ab 19.30 Uhr und dauern bis 21.30 Uhr. Erwin Eller und Karl Schuler jun. übernehmen nach dem Unfall von Oberturner Karl Walker die Trainingsleitung.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 1995

Unter der Leitung von Pius und Kurt Gwerder nimmt eine Mannschaft des TVB am Turnier teil.

58. Generalversammlung TV Bürglen 1. Dezember 1995

Marco Riedi löst Roger Imhof als Beisitzer im Vorstand ab. Stefan Arnold löst Greth Schuler ab als Revisor.

Turnermeister 1995 wird Erwin Eller vor Karl Schuler jun. und Karl Walker. Als neuen Wanderpreis für die Vereinsmeisterschaft hat Karl Schuler sen. eine Zinnkanne gestiftet. Vereinsmeister 1995 wird Stefan Imhof vor Karl Schuler jun. und Roger Imhof.

Leo Gisler wird als erfolgreichster Sportler für 3 Kränze im Leichtathletik 10-Kampf geehrt.

Arnold Stefan ersetzt Greth Schuler als Revisorin.

Kari Schuler jun. wird Freimitglied

Vorstand ab GV 1995

Präsident Markus Dittli, Vize-Präsident Toni Brand, Oberturner Karl Walker, Vize-Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Ruth Gerig, Kassier Kurt Gwerder, Jugileiter Kari Schuler jun., Beisitzer Marco Riedi und Alois Kempf.

Bürgler Turner 1995

Der Bürgler Turner erscheint nach 10 Jahren mit dem gelben Umschlag ab 1996 mit einem neuen Layout und einem neuen Schriftsatz und neu mit grünem Umschlag. Gedruckt wird der Bürgler Turner bei Arnold Georg.

Infrastruktur 1995

Der TV Bürglen besitzt eine eigene Musik- und Mikrofonanlage, welche auch auf dem Sportplatz eingesetzt werden kann und bei Bedarf an andere Vereine vermietet wird.

Die erfolgreichsten Sportler 1995

Leo Gisler gewinnt 3 Kränze im Leichtathletik 10-Kampf und belegt am Turnfest mit 5'450 Punkten in Mels den ausgezeichneten 2. Platz. Damit holt er sich die Teilnahme am Eidg. Zehnkampf in Bern 1996.

Imhof Stefan erreicht am ZH SH Nationalturntag den 3. Rang, SG AR GL Nationalturntag 2. Platz und an den Schweizermeisterschaften in Sulgen den 7. Platz in der Leistungsklasse LK3.

Schuler Franz belegt am BE Nationalturntag Rang 5 und am LU OW NW Nationalturntag Rang 7 in der Kategorie A.

1996

9. Winter-Allround-Stafette Andermatt 29. Dezember 1995

Mit nur 10:25 Min. Rückstand aufs Siegerteam mit 52:51 Min. erreicht der TVB den sehr guten 16. Rang. Das Team setzte sich zusammen aus Startläufer Marco Truttmann, Eisläufer Christian Arnold, Langläufer Christian Arnold, Skifahren Philipp Spiess, Langläufer Roman Imhof, Bergläufer Kurt Gwerder und Schlittler Urs Christen.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 1995 / 1996

Nach mehr als 10 Jahren nimmt der TV Bürglen wieder mit einem Mixed-Team an der Winter-Volleyball-Meisterschaft des UTV teil. Das Team wird trainiert von Vroni und Kurt Gwerder, Pius Gwerder und Felix Gisler und holt sich den ausgezeichneten 2. Schlussrang hinter Juve Erstfeld und vor Altdorf.



Volleyballteam Winter 1995 / 1996

Zentralschweizer Jugendringertag / Jugendnationalturntag Bürglen 1./2. Juni 1996

Das Wochenende vom 1./2. Juni 1996 steht ganz im Zeichen der sportlichen Jugend. Die Urner Presse ist voll des Lobes über den tadellos organisierten Anlass und macht beste Werbung fürs Ringen und das Nationalturnen. Der steht unter der Leitung von Markus Imhof als OK-Präsident.

Das Programm ist wie folgt eingeteilt: 11:00 Uhr Notenblattausgabe mit Abwägen im Festzelt, 11:30 Uhr Kampfrichtersitzung im Festzelt, 12:00 Wettkampfbeginn, 17:00 Schlussgänge, 17:30 Uhr Siegerehrung.

Rund 150 Nachwuchsringer und Nationalturner messen sich in den Disziplinen, was etwas unter den Erwartungen lag, weil sich vor allem die auswärtigen Gäste nicht so zahlreich angemeldet hatten.

Am Jugend-Ringertag wussten sich die Schattdorfer Ringer am besten in Szene zu setzen. Insgesamt eroberten sich die Schattdorfer fast 20 Auszeichnungen, was die eigentliche Dominanz der Urner deutlich macht. Der Tagessieg ging an den für Schattdorf startenden Ruedi Tresch aus Bristen vor Kilian Lagnaz.

Am Jugend-Nationalturntag nahmen auch Gäste vom Luzerner Verband teil. Die Ambiance war sehr gut, waren doch recht viele Zuschauer, Betreuer und Gäste bei herrlichem Wetter anzutreffen. Der Wettkampf war tadellos organisiert, die Bewirtung unter der Leitung von Toni Kempf funktionierte einwandfrei.

Bei der höchsten Leistungsklasse LK1 siegt nach hartem Wettkampf Kilian Lagnaz vor Thomas Gisler. In der LK2 holte sich Roger Arnold mit Platz 6 den Zweig. In der Jugendklasse J1 holte sich Kurt Gisler mit Rang 8 den Zweig, in der Jugendklasse J2 erkämpfte sich Andi Imhof mit Rang 6 den Zweig. Bei den Jüngsten Kat. Piccolo schliesslich holte sich Andreas Zraggen mit dem 3. Rang den Zweig.



Der Anlass war beste Werbung für das Nationalturnen und Ringen und wurde von Presse und Verband als erfolgreichen Wettkampf mit spannender Atmosphäre gelobt.

Badmintonkurs Frühling 1996 / Kurs Krafteraining Herbst 1996

Ein nach Anschluss ans Turnen für Jedermann durchgeführter Badmintonkurs übertrifft alle Erwartungen. Mehr als 35 Personen, darunter 20 Gäste, liessen sich für die 4 zweistündigen Kursabende einschreiben. Der Kurs wird vom Badmintonclub Altdorf geleitet. Mit einem kleinen Spieltturnier mit Preisen wurde der Kurs fröhlich abgeschlossen. Im Herbst wird ein spezieller Kurs zum Thema Krafteraining durchgeführt.

Jugi 1996

Nach vielen Jahren konnte dank viel Schnee in tiefen Lagen das Jugi-Skirennen wieder mal am Skilift in Obrieden durchgeführt werden. Es wird am Samstag und Sonntag auf toll präparierter Piste mit zwei Durchgängen gefahren. Nach dem Rennen gibt es für alle warmen Tee, heisse Würstli und ein Mutschli. Bei den älteren Knaben gewinnt Erich Arnold vor Robert Arnold und Peter Arnold, bei den Jüngeren gewinnt Rene Schuler vor Ronny Zotz und Dominik Kempf.

Neben dem Jugitag starteten die Knaben am Crosslauf, dem SNWK-Final und an Nationalturntagen.



Sieger Jugiskirennen Obrieden 1996

Urner Sportpass 1996

Im April 1996 startet erstmals der Urner Sportpass. Er wird von Ehrenmitglied Liniger Max, Vorsteher des Amt für Turnen und Sport Kanton Uri in Zusammenarbeit mit den Urner Sportvereinen ins Leben gerufen.

Kant. Jugitag Andermatt 15. Juni 1996

Die Jugi startete mit 6 Mannschaften am Kant. Jugitag 1996 in Andermatt. Am Vormittag wurde bei angenehmen Temperaturen im Einzelwettkampf um Zentimeter und Sekunden gekämpft. Dank wirklich lobenswertem Mittagessen für alle (eine Rarität an Jugitagen) konnte am Nachmittag bei kühleren Bedingungen der Teamwettkampfteil in Angriff genommen werden. Bei den Einzelwettkämpfen

bestehend aus Sprint, Standweitsprung und Kugelstossen gewann Rene Schuler und holte sich die Siegermedaille. Im Teamwettkampf holten sich alle Bürgler Mannschaften den „Zweig“, in der Mittelstufe konnte das Team „Bürgler Choder“ sogar den Siegpriest nach Hause nehmen. Zum Abschluss treffen sich alle noch zum Schlusstrunk im Hotel Tell in Bürglen, um die Erfolge gemeinsam zu feiern.

Eidg. Turnfest Bern 21./22. und 24.-29. Juni 1996

Der TV Bürglen startet mit 16 Turnerinnen und Turnern im Sektionswettkampf in der 9. Stärkeklasse. Auf dem Programm stehen Pendellauf 100 m (8 Athleten), Weitsprung (4), Kugelstossen 5 kg (4), Steinstossen (4), Wurfkörper 500 g (4), Hochsprung (4), 1'000 m Lauf (4) und Steinheben (4). Es starten Karl Schuler jun., Markus Dittli, Leo Gisler, Walter Kempf, Heiri Gisler, Stefan Imhof, Franz Schuler, Tony Brand, Roger Imhof, Erwin Eller, Christof Arnold, Karl Walker.



Leo Gisler startet am Leichtathletik 10-Kampf, Roger Imhof und Franz Schuler starten im Nationalturnen 10-Kampf in der Kategorie A, Stefan Imhof beim Nationalturnen 8-Kampf der Kategorie B.

Leo Gisler gelingt trotz nasskalter Wetterbedingungen in den Disziplinen 400m, 110m Hürden, Speer und 1'500m eine persönliche Bestleistung und erhöht seine persönliche Bestmarke im 10-Kampf auf 5'797. Er erkämpft sich mit Rang 46 von 132 Leichtathleten seinen ersten Eidg. Kranz im olympischen 10-Kampf. (100m 11.74s, Weit 5.98m, Kugel 11.32m, Hoch 1.70m, 400m 53.38s, 110m Hürden 16.96s, Diskus 27.80m, Stabhoch 4.10m, Speer 46.42m, 1'500m 5:09.22 Min).

Auch Franz Schuler kann sich in Bern den begehrten Eidg. Kranz erturnen. Mit 92.4 Punkten belegt er in der höchsten Kategorie A im Nationalturnen Rang 30 von 111 Wettkämpfern. (Steinheben 10.0 Punkte, Steinstossen 7.91m (10.0 Pkt.), Hochweit 1.40m (9.4 Pkt.), Weit 5.55m (9.1 Pkt.) Total Vornote 48.0)

Die Aktivriege erreichen ihre höchsten Punktezahlen im Steinstossen, Kugelstossen, Steinheben und bei der Pendelstafette. Mit 116.4 Punkten holt sich das Team des TV Bürglen Rang 35 von 245 gestarteten Vereinen und kann ebenfalls den Eidg. Sektionskranz nach Hause bringen.

Die von Ernst Lauener trainierte Geräteriege Bürglen stellt mit 27 Turnerinnen die grösste Urner Mannschaft und startet am Vereinswettkampf mit Stufenbarren, Kastenkombination und Pendelstafette in Bern in der 3. Stärkeklasse. Sie holen sich einen herausragenden Sieg im Gerätewettkampf. Bei den Einzelwettkämpfen erturnt sich die 15-jährige Katrin Arnold im STV-Gerätewettkampf mit Rang 62 von 217 Turnerinnen die Eidg. Auszeichnung. Ein absolutes Topresultat gelingt der erste 12-jährigen Lilian Gisler Geräteturnen Test 5. Mit nur gerade 0.2 Punkten belegt sie den hervorragenden 3. Platz von 292 Turnerinnen.

Mit einem farbigen Einzug in Bürglen Empfang wird der Kategoriensieg der Geräteriege Bürglen, die vier Eidg. Einzelauszeichnungen und zwei Sektionskränze der 16 Herren, 13 Damen und 25 Mädchen mit Musik, Ansprachen und Apero gebührend gefeiert.



Festlicher Einzug vom Eidg. Turnfest Bern



Lilian Gisler, Lauener Ernst, Katrin Arnold

Das Startgeld für die Sektion kostete CHF 245.-, die Festkarte pro Sektionsturner kostete CHF 145.- und beinhaltet ein Turnerabzeichen (Festkreuz), eine Hauptmahlzeit, das SBB-GA für 10 Tage und einen Festführer, jene für den Einzeltturner CHF 99.-. Der TV Bürglen beteiligt sich mit insgesamt CHF 3'500.-

Ehrung Bürgler Sportler durch Urner Turnverband 1996

Der Urner Turnverband ehrt Leo Gisler, Lilian Gisler und Franz Schuler für Ihre Eidg. Auszeichnungen.



Spiel-/Stafettentag Attinghausen 11. September 1996

Sieben Athleten stellen ein Team und nehmen am neu gestalteten Spiel- und Stafettentag des TV Attinghausen teil. Für den TV Bürglen starteten Urs Christen, Roman Imhof, Heiri Gisler, Felix Gisler, Roger Imhof, Kari Schuler jun. und Josef Gisler im Plauschwettkampf mit anschliessender Stafette.

Chilefest Bürglen 23./24. November 1996

Der TV Bürglen betreibt zum Abschluss Kirchenrenovation am „Chilefest in Bürglen“ einen mobilen Barwagen. Mit dem Trendgetränk „Hutsch“ erwirtschaftet der TVB am meisten Umsatz.

59. Generalversammlung TV Bürglen 6. Dezember 1996

Markus Dittli blickt auf ein sehr intensives Vereinsjahr zurück. Neben dem Eidg. Turnfest in Bern hat der TVB 1996 erfolgreich den Zentralschweizer Jugendringertag / Jugendnationalturntag Bürglen organisiert. Er dankt allen Helferinnen und Helfer, allen voran Markus Imhof und seinem OK-Team welche neben der Trainings- und Wettkampfbelastung auch noch den Grossanlass tadellos organisiert haben.

Turnermeister 1996 wird Kari Schuler jun. vor Erwin Eller und Kari Walker. Vereinsmeister 1996 wird Erwin Eller vor Urs Christen und Roman Imhof.

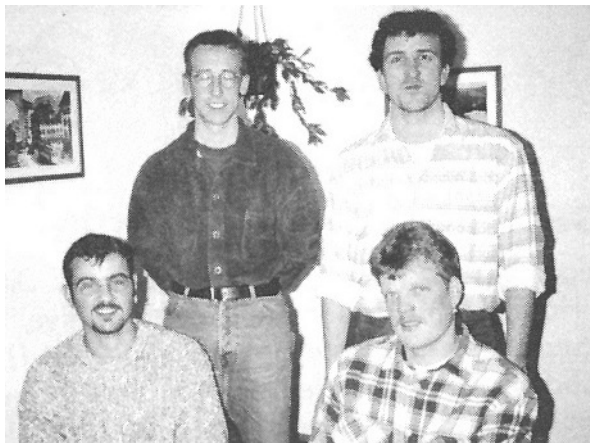
Folgende Wechsel werden im Vorstand notiert: Kari Walker tritt als Oberturner ab und übergibt sein Amt an Erwin Eller. Kurt Gwerder gibt sein Amt ebenfalls ab und übergibt den Kassier an Bruno Bissig.

Kari Walker übernimmt von Toni Kempf das Amt des Vereinsführers des TV Bürglen.

Die erfolgreichsten Sportler 1996 waren Leo Gisler mit dem Eidg. Kranz im Leichtathletik 10-Kampf, Franz Schuler mit dem Eidg. Kranz im Nationalturnen Kat. A, Lilian Gisler (Geräteriege) mit Rang 3 im Test 5, Katrin Arnold mit Rang 62 im Test 4, die Geräteriege mit ihrem Schweizer-Meistertitel sowie deren Kategoriensieg am Eidg. In Bern.

Markus Imhof wird in der Laudatio von Wisi Kempf für seinen langjährigen Einsatz fürs Nationalturnen geehrt und zum Ehrenmitglied ernannt.

Walti Kempf und Werni Frei erhalten die Freimitgliedschaft.



Bruno Bissig, Kurt Gwerder, Erwin Eller, Kari Walker



Markus Imhof, Leo Gisler, Walti Kempf

Vorstand ab GV 1996

Präsident Markus Dittli, Vize-Präsident Toni Brand, Oberturner Erwin Eller, Vize-Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Ruth Gerig, Kassier Bruno Bissig, Jugileiter Kari Schuler jun., Beisitzer Marco Riedi und Alois Kempf.

Die erfolgreichsten Sportler 1996

Die erfolgreichsten Sportler 1996 waren Leo Gisler mit dem Eidg. Kranz im Leichtathletik 10-Kampf, Franz Schuler mit dem Eidg. Kranz im Nationalturnen Kat. A, Lilian Gisler (Geräteriege) mit Rang 3 im Test 5, Katrin Arnold mit Rang 62 im Test 4, die Geräteriege mit ihrem Schweizer-Meistertitel sowie deren Kategoriensieg in der 3. Stärkeklasse am Eidg. Turnfest in Bern.

1997

10. Winter-Allround-Stafette Andermatt 27. Dezember 1996

Nicht weniger als 315 Sportlerinnen und Sportler beteiligen sich an der 10. Winter-Allround-Stafette. Der TVB nimmt mit einem Team teil und klassiert sich unter den 45 gestarteten Teams auf Platz 23. Für den TVB starteten Andy Muoser Startläufer, Markus Herger Eisläufer, Toni Kempf Langläufer, Patrick Spiess Skifahren, Roman Imhof Langläufer, Patric Tresch Bergläufer und Christian Zraggen Schlittler. Sieger wird der TV Schattdorf vor TV Andermatt und SC Wassen.

Skitag Andermatt Gemstock 8. März 1997

Der Skitag 1997 wird auf dem Gemsstock in Andermatt durchgeführt.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 1996 / 1997

Nach der Probesaison 1995 / 1996 nimmt erneut ein Mixed-Team an der Winter-Volleyball-Meisterschaft des UTV teil. Mit gezielten Trainings wird an den Volleyball-Grundlagen gearbeitet. Als Leiterteam stehen Sandra Arnold, Felix Gisler (Coach), Sepp Gisler und Roger Imhof zur Verfügung. An der Meisterschaft nehmen insgesamt 12 Mannschaften teil. Wie bereits in der Saison zuvor platziert sich der TVB auf dem 2. Rang.



Volleyballteam Winter 1996 / 1997

Jugi 1997

Wie alle Jahre startet das Jahr mit dem Jugiskirennen auf dem Biel. Erstmals wurde der Anlass mit den Mädchen der Geräteriege durchgeführt. Neu wurden Snowboarder zum Rennen zugelassen. Insgesamt starteten 25 Knaben zum Rennen, wobei die Skifahrer schneller waren als die Snowboarder. Erich Arnold fuhr einmal mehr die Tagesbestzeit. Alle erhalten als Andenken eine Medaille.

Die Jugi startet wie jedes Jahr am Jugitag, der 1997 in Seedorf durchgeführt wurde.

An den Kant. Leichtathletik-Mehrkampfmeisterschaften vom 18. Juni 1997 in Altdorf holen sich Rene Schuler, Ronny Zotz, Alain Lauener und Andre Bissig mit sehr guten Resultaten die Auszeichnung.

Die Jugi startet am 13. September 1997 mit 15 Knaben am Zentralschweizer J+S Tag in Seewen, der aus Anlass zum 25 Jahre Jubiläum von Jugend+Sport durchgeführt wird und platziert sich auf dem sehr guten 3. Rang.

Zum Jugiabschluss im Dezember sind 16 Jugi-Buäbä in der Halle. Die Fleissigsten werden mit einem Löffeli beschenkt.



Jugitag 1997

Informationsveranstaltung Polar Heart Rate Monitor 20. Mai 1997

In Zusammenarbeit mit Leuenberger Medizinaltechnik AG, dem Generalimporteur für Polar Produkte wird eine besondere Informationsveranstaltung durchgeführt. Neben der Erklärung der medizinischen Grundlagen referieren Max Walker, Trainer und Läufer aus Schattdorf und Mike Arnold von Imholz Sport über die Vorteile der „Pulsuhr“.

Neue Vereins-T-Shirt 1997

Der TV Bürglen beschafft sich für die Aktivsektion und die Jugi neue T-Shirt, gesponsort von Centralgarage Musch.

Linth-Verbandsturnfest Eschenbach SG 28./29. Juni / 5./6. Juli 1997

Das Turnfest bleibt uns nach dem „Eidgenössischen 1996 von Bern“ als kleines überschaubares, aber auch verregnetes Turnfest in Erinnerung bleiben. Leo Gisler, Roman Imhof, Franz Schuler und Urs Christen holen sich die Auszeichnung im Einzelturnen.

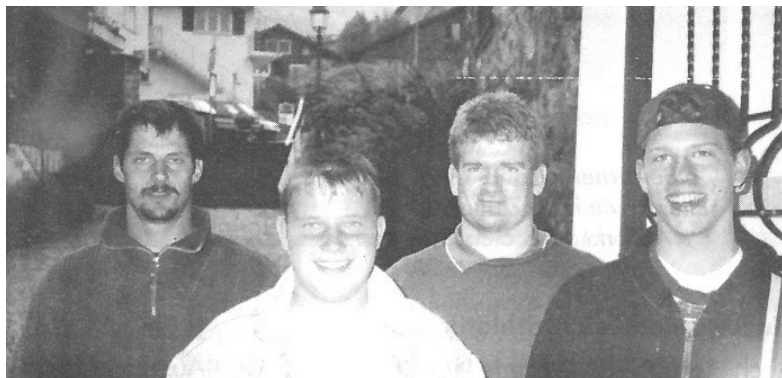
Franz Schuler holt sich im Nationalturnen in der Kat. A den 2. Platz. Mit etwas mehr Wettkampfglück hätte es zum Turnfestsieg gereicht. Stefan Imhof holt sich in der Kategorie L3 den 6. Rang.

Leo Gisler holt sich im Leichtathletik 10-Kampf mit Topresultaten 11.78s über 100m, 6.82m im Weitsprung, 11.42m im Kugelstossen und 44.18 im Speerwurf die Auszeichnung mit Rang 13 von 34 Athleten. Urs Christen erkämpft sich in seinem ersten Leichtathletik 5-Kampf mit guten 5.44m im Weitsprung, 1.70m im Hochsprung den 11. Rang von 51 Rangierten und holt sich damit die Auszeichnung.

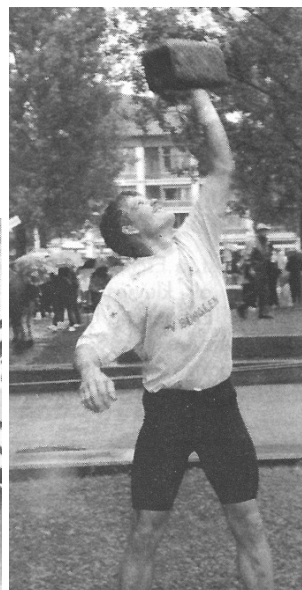
Im Sektionswettkampf startet der TV Bürglen mit insgesamt 21 Turnenden in der 5. Stärkeklasse und holt sich den sehr guten 3. Rang von 16 rangierten Vereinen. Im Hochsprung starteten Leo Gisler, Karl Schuler jun., Urs Christen und Eric Jeisy. Leo Gisler sprang im Weitsprung 5.68m. Im Steinheben waren Franz Schuler, Stefan Imhof, Tony Brand und Erwin Eller am Start. Am weitesten stiess Franz Schuler mit 10.11m. Im Kugelstossen überraschte Leo Gisler die Kampfrichter mit einem Stoss auf 14.09m. Marco Truttmann erzielt mit abschliessenden 1000m Lauf die Bestzeit mit 2:48.95 Min.



Sektionsmannschaft TV Bürglen 1997



Leo Gisler, Roman Imhof, Franz Schuler, Urs Christen



Erwin Eller Steinheben

Kant. Spiel- und Stafettentag Bürglen 14. September 1997

Der TV Bürglen organisiert in Zusammenarbeit mit der Damen-/Frauenriege Bürglen erfolgreich den Kant. Spiel- und Stafettentag 1997 in Bürglen. Nicht weniger als 250 Turnerinnen und Turner nehmen am Wettkampf teil. Bei ausgezeichnetem Wetter wird ein ideenreicher Plauschwettkampf mit den Spielen Volleyball und Unihockey auf dem Rasenplatz durchgeführt. Als absoluter Unterhaltungsknüller beim Plauschwettkampf entpuppte sich das Suchspiel „Nadel im Heuhaufen“, Die Aufgabe bestand darin, in einer 3x3m grossen und 1.5m hohen „Holzkiste“ möglichst viele im Heu und unter Bällen versteckte Stafettenstäbe zu finden. Glücklicherweise konnte beim Aufräumen der verloren gegangene Ehering wieder gefunden werden. Als OK-Präsident hat Walter Kaufmann, Ehrenmitglied des TVB, mit seinem Team im OK und all den Helferinnen und Helfer alles bestens vorbereitet. Bürglen macht einmal mehr beste Werbung für tadellos organisierte Anlässe. Es verbleibt ein schöner Zustupf für die Vereinskasse des TV Bürglen und der Damen-/Frauenriege Bürglen.

OK Präsident Walter Kaufmann, OK-Vizepräsident Toni Kempf, Personalchef Wisi Kempf, Sekretariat Marlis Arnold, Kasse Annemarie Walker, Bauchefs Stefan Imhof und Karl Schuler jun., Festwirtschaft Wendelin Gisler, Rechnungsbüro Markus Dittli, Wettkampfleitung Karl Walker und Romy Deplazes, Tombola Annegreth Gisler und Mili Arnold, Speaker Hanspeter Arnold, Presse Edi Fankhauser und Ruedi Ammann.



Spiel- und Stafettentag 1997

Sanierung Sporthalle Bürglen Oktober 1997

Nach mehrmonatigem Unterbruch des Sportbetriebes in der Halle kann im Oktober 1997 die sanierte Sporthalle in neuem Glanz wieder für die Trainings benutzt werden.

60. Generalversammlung TV Bürglen 28. November 1997

Markus Dittli als Präsident begrüsst 25 Turnende, 11 Ehrenmitglieder und einige Frei- und Passivmitglieder und Gäste zur 60. Generalversammlung des TV Bürglen. Erfreulicherweise können 5 Damen und 4 Herren neu in den Turnverein aufgenommen werden.

Turnermeister 1997 wird Erwin Eller vor Urs Christen und Patrick Spiess und Karl Schuler jun. Vereinsmeister 1997 wird Roman Imhof vor Erwin Eller und Kari Schuler jun.

Nach mehreren Jahren ohne Preisanpassungen wird der Mitgliederbeitrag im 1998 angehoben auf neue CHF 55.- für Aktivturner über 20 Jahre, CHF 35.- für Aktive unter 20 Jahre. Der Beitrag für Frei- und Passivmitglieder bleibt wie bisher bei CHF 20.-.

Wisi Kempf, Ruth Gerig und Tony Brand werden nach mehrjähriger Tätigkeit dankend aus dem Vorstand entlassen. Hanny Kamer ersetzt Ruth Gerig als Sekretärin, Neu im Vorstand Markus Herger und Josef Gisler. Markus Dittli bleibt als Präsident, wie auch Erwin Eller als Oberturner, Bissig Bruno als Kassier, Kari Schuler jun. als Jugileiter und Marco Riedi und Leo Gisler als Beisitzer im Vorstand.



Alois Kempf und Kari Schuler jun.

Brand Tony übernimmt neu das Amt des Berichterstatters für den Bürgler Turner.

Wisi Kempf und Kari Schuler jun. erhalten für Ihre verdienstvolle Arbeit die Ehrenmitgliedschaft des TVB.

Die erfolgreichsten Sportler 1997 sind Leo Gisler (Leichtathletik 10-Kampf), Franz Schuler und Viktor Röthlin (Nationalturnen). Viktor Röthlin holt sich 1997 den ersten Kranz in der höchsten Kategorie A.

Vorstand ab GV 1997

Präsident Markus Dittli, Oberturner Erwin Eller, Vize-Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Hanny Kamer, Kassier Bruno Bissig, Jugileiter Kari Schuler jun., Beisitzer Marco Riedi, Markus Herger und Josef Gisler.

Die erfolgreichsten Sportler 1997

Die erfolgreichsten Sportler 1997 sind Leo Gisler (Leichtathletik 10-Kampf), Franz Schuler und Viktor Röthlin (Nationalturnen). Viktor Röthlin holt sich 1997 den ersten Kranz in der höchsten Kategorie A.

1998

11. Winter-Allround-Stafette Andermatt 30. Dezember 1997

Traditionsgemäss trifft sich die 8-köpfige Equipe des TV Bürglen im Resaurant Aurora zur Teamsitzung. Am Start für den TVB sind 1997 Marco Truttmann Startläufer, Markus Herger Eisläufer, Kari Schuler jun. Langläufer, Philipp Spiess Skifahren, Roman Imhof Langläufer, Patric Tresch Bergläufer und Christian Zraggen Schlittler. Sie erreichten mit einer Zeit von 62:28 Min. den 10. Schlussrang.

1. Unihockey-Nachtturnier Andermatt 3. Januar 1998

Zum ersten Mal organisiert der TV Andermatt das Unihockey-Nachtturnier. Von 16:00 – 05:00 Uhr treffen 63 Mannschaften aufeinander. Für den TVB spielen Markus Herger, Christian Zraggen, Patric Tresch, Roman Imhof, Bruno Gisler, Sandro Arnold und Christian Gisler und sie erreichen den 4. Platz.

1. Hallen-Fussballturnier Bürglen 24. Januar 1998

Zum ersten Mal wird das Bürgler Hallen-Fussballturnier organisiert. Der TVB nimmt mit einem Team teil. Trotz vorzeitigem Ausscheiden herrscht eine gute Stimmung in der Mannschaft.

Skiweekend Biel 31. Januar / 1. Februar 1998

Bei herrlichem Wetter findet das Skiweekend des TVB 1998 auf dem Biel Kinzig statt. Das Weekend geht als erstes grosses Snowboard Wochenende in die Geschichte ein. Der „Snöber-Virus“ breitet sich unaufhaltsam aus und verdrängt mehr und mehr das Pistenbild der Skifahrer auf Ihren zwei Latten. Nach dem sportlich aktiven Samstag üben sich die Turnerinnen und Turner am Abend nach dem Raclette in der Jasskunst. Am Sonntag wird für alle Interessierten ein Snowboard-Kurs angeboten.



Teamfoto Skiweekend Biel

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 1997 / 1998

Der TVB stellt neu zwei Mixed-Teams. Bereits im Herbst wird nach dem Turnen für Jedermann intensiv trainiert. Felix Gisler, Franz Schuler und Josef Gisler übernehmen die Trainingsleitung. Bürglen 1 erreicht letztlich in gekonnter Manier den Gesamtsieg. Für Bürglen 1 spielten Silvia Schuler, Kathleen Blumenthal, Martina Zurfluh, Gabi Brand, Bruno Epp, Roger Imhof, Franz Schuler und Urs Christen.



Jugi 1998

Anstelle des Jugiskirennen wird 1998 ein Skitag organisiert im Skigebiet Mythen.

Mit 6 Mannschaften startet die Jugi Bürglen am Jugitag in Altdorf vom 6. Juni 1998. Nach dem 3-Kampf am morgen steht am Nachmittag der Pendellauf an. Unter dem Motto „Firejogger“ wird der Pendellauf als Sponsorenlauf durchgeführt. Der Erlös wird der Institution für krebserkrankte Kinder gespendet. Die Jugi Bürglen erspartet sich einen Erlös von CHF 240.-, welcher dem TV Altdorf übergeben werden kann. Zum Abschluss gibt es wie alle Jahre zuvor im Hotel Tell in Bürglen für alle ein Getränk.

Die Jugi nimmt teil am „Jugendlauffeuer 1998“, einer Aktion des STV im Rahmen des Projektes Jugendsport. Eine grosse Zahl Jugiturner versammelte sich auf dem Sportplatz Gräwimatt in Schattdorf, um zusammen anderen das symbolische Feuer zu übergeben. Wegen Föhn musste ohne Feuer gerannt werden.

Regionalturnfest Zofingen 27./28. Juni 1998

Der TV Bürglen besucht mit 24 Turner unter der Leitung von Erwin Eller das Regionalturnfest in Zofingen. Bei grossartigem Wetter erreichte man wie in den vergangenen Jahren sehr gute Resultate, allen voran in den Disziplinen der Nationalturner. Im Steinstossen erreichten Roger Imhof, Stefan Imhof, Franz Schuler und Viktor Röthlin mit 10.37m das Punktemaximum von 10.0. Das zweitbeste Resultat erzielten Franz Schuler mit 41, Stefan Imhof mit 35, Erwin Eller mit 34 und Viktor Röthlin mit 28 Hebungen. Weitere gute Resultate erzielten Roger Imhof im Kugelstossen (13.56m), Markus Herger im Weitsprung (5.85m) und Kari Schuler jun. und Urs Christen im Hochsprung (1.70m). Die Sektion erreichte den sehr guten 5. Rang von 30 klassierten Sektionen.

Im Einzeltunnen musste Leo Gisler auf ein benachbartes Turnfest in Langenthal/Madiswil ausweichen um den Leichtathletik 10-Kampf zu bestreiten. Mit einem Punkttotal von 5'684 erreichte er den sehr guten 3. Platz mit Kranzauszeichnung. Urs Christen und Simon Bissig starteten im Leichtathletik 5-Kampf. Urs Christen erreichte den 8. Rang (mit Auszeichnung) und Simon Bissig den 14. Rang von 27 rangierten Athleten. Oberturner Erwin Eller konnte 1998 leider keine Einzelwettkämpfe im Nationalturnen anmelden.



Besuch Weltklasse Zürich 12. August 1998

Mitte August 1998 besuchen rund 15 Turnerinnen und Turner das Leichtathletik Meeting in Zürich.

Kindersportplausch Bürglen 5. September 1998

In Zusammenarbeit mit der Damen-/Frauenriege und der Geräteriege organisiert der TV Bürglen einen eigenen Kindersportplausch. In einem Plauschwettkampf in der Halle muss jedes Kind mit seinem „Götti“ oder „Gotti“ einen Hindernislauf absolvieren. In den einzelnen Pausen zwischen den Wettkampfbloeken werden Darbietungen der Jugi, der Geräteriege und Nationalturner präsentiert. Jedes Kind erhält ein kleines Präsent, wenn es alle Wettkämpfe abgeschlossen hatte. Der Anlass stösst auf sehr grosses Interesse und ergibt einen schönen Erlös von CHF 1'000.-. Er wird im Rahmen der Aktion „Firejogger“ des STV der Institution für krebserkrankte Kinder gespendet. Das Mini-OK setzt sich zusammen aus Markus Dittli, Kari Schuler jun., Cecile Arnold und Annemarie Walker.



Nationalturnen 1998

Die Nationalturner starten Ihre Saison mit dem SG/AP/GL Verbandsturnfest in Bilten. Andi Imhof belegt in der Kat. L1 den 18. Rang. Marco Gisler holt sich in der Kat. J1 mit Rang 10 die Auszeichnung. Besser läuft es Andi Imhof an den Zentralschweiz. Nachwuchswettkämpfen in Muotathal. Er erkämpft sich in der Kat. L1 den sehr guten Rang 4 mit Auszeichnung.

Franz Schuler konzentriert sich 1998 vorallem auf das Eidg. Schwingfest in Bern und holt sich trotz anderen Trainingsprioritäten am BE Nationalturntag in Müntschemier den Turnfestsieg in der Kat. A.

Andi Imhof und Kurt Gisler qualifizieren sich für die Schweizermeisterschaften im Nationalturnen in Bettlach. Leider können sie (noch) keine Auszeichnung nach Hause bringen.



Andi Imhof



Geräteturnen 1998

Ernst Lauener trainiert die Mädchen-Geräteriege Bürglen mit Hilfsleiter Franz Welti. Das Jahr 1998 geht als bislang erfolgreichstes Jahr in die Geschichte ein. Die Geräteturnerinnen holen sich 33 Gold-, 10 Silber- und 7 Bronzemedailles. Die Geräteriege Bürglen startet als eigenständige bei Wettkämpfen.

61. Generalversammlung TV Bürglen 27. November 1998

Es können 10 neue Aktivturner in den Verein aufgenommen werden. Der TV Bürglen zählt 77 Aktive, 23 Ehren-, 20 Frei- und 49 Passivmitglieder.

Die von Ernst Lauener trainierte Geräteriege holt sich an den Schweizermeisterschaften eine Gold- und zwei Silbermedaillen und eine Vielzahl an Podestplätzen an etlichen Gerätemeisterschaften.

Franz Schuler erkämpft sich am BE Nationalturntag in Müntschemier seinen ersten Turnfestsieg im Nationalturnen in der Kat. A. Leo Gisler holt sich im Leichtathletik 10-Kampf einen weiteren Kranz.

Der TVB besucht 1998 mit seiner Unihockey-Mannschaft die Turniere in Andermatt, Buochs, Brunnen und in Kandersteg. Im Fussball nimmt man am Turnier in Flüelen teil. Am Bürgler Dorfturnier scheidet der TVB erst im Viertelfinal aus.

Markus Dittli übergibt nach 5 Jahren als Präsident sein Amt weiter an Erwin Eller. Leo Gisler übernimmt von Erwin Eller das Amt als Oberturner. Kari Schuler jun. übergibt sein Amt als Jugileiter an Philipp Spiess und verlässt den Vorstand nach 18 Jahren.

Turnermeister 1998 wird Erwin Eller vor Stefan Imhof und Kari Schuler jun. Die Vereinsmeisterschaft gewinnt Markus Herger vor Christian Zraggen und Roman Imhof.

Markus Dittli wird für seine verdienstvolle Arbeit zum Ehrenmitglied ernannt.



Vorstand GV 1998

Vorstand ab GV 1998

Präsident Erwin Eller, Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Hanny Kamer, Kassier Bruno Bissig, Beisitzer Marco Riedi, Markus Herger und Josef Gisler. Jugileiter (nicht im Vorstand) Philipp Spiess,

Die erfolgreichsten Sportler 1998

Franz Schuler erkämpft sich seinen ersten Turnfestsieg in der Kat. A am Berner Nationalturntag in Müntschemier. Leo Gisler holt am Regionaltturnfest in Zofingen im Leichtathletik 10-Kampf mit 5'684 Punkten den sehr guten 3. Platz mit Kranzauszeichnung.



Leo Gisler in Aktion

1999

2. Unihockey-Nachtturnier Andermatt 2./3. Januar 1999

Der TV Bürglen nimmt mit einem Unihockeyteam am Turnier teil und dominiert in der Vorrunde das Spielgeschehen. Mit drei Siegen und einem Unentschieden holen sich die Spieler Roman Imhof, Stefan Imhof, Christian Zraggen, Markus Herger, Marco Truttman, und Stefan Arnold den Gruppensieger. In der Finalrunde scheidet das Team im Halbfinal leider aus und kann nicht um den Turniersieg spielen.



Hallen-Fussballturnier Bürglen 9./10. Januar 1998

Zum zweiten Mal nimmt ein Fussballteam des TV Bürglen teil. Das Team mit Markus Herger, Christian Zraggen, Roman Imhof, Simon Bissig, Patrick Spiess und Stefan Arnold scheidet aber leider früh aus.

Turnen für Jedermann 1998 / 1999

Von Ende Oktober bis Anfang Februar findet 16-mal am Dienstag abend ab 20:00 Uhr das nach wie vor beliebte Turnen für Jedermann statt. Für die Anfrage und Einteilung der Leiter kümmert sich Marco Riedi. Für den Eintritt wird CHF 4.- pro Person verlangt.

Skitag Meiringen-Hasliberg 20. März 1999

Einmal mehr startet das Wetter am Morgen nicht vielversprechend, so dass sich lediglich 5 Turner einfinden. Im Verlauf der Anfahrt entwickelt es sich aber zu einem strahlend schönen Wintertag. Stefan Imhof, Wisi Kempf, Markus Planzer, Marco Schuler und Erwin Eller können die herrlich verschneiten Pulverhänge in vollen Zügen geniessen.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 1998 / 1999

Acht Mannschaften kämpfen in 28 Spielen um den Sieg der Winter-Volleyball-Meisterschaft des UTV. Der TVB Bürglen startet mit 2 Team in der Mixed-Kategorie. Bürglen 2 mit Felix Gisler, Heiri Gisler, Josef Gisler, Tina Imhof, Ruth Gisler, Hanny Kamer und Susi Stadler spielen sich auf den sehr guten 2. Platz hinter Uri Mix und vor STV Altdorf 1 und VG Andermatt. Zum Saisonabschluss treffen ich beide Team zum gemütlichen Essen bei „Risotto und Würstli“.

Ein Volleyballteam des TVB nimmt 1999 auch an anderen Spieltornieren teil. In Buochs NW kann das Volleyballteam gleich den Turniersieg gekämpfen.

Unihockey- / Fussballturniere 1999

Markus Herger leitet das Unihockeyteam und nimmt 1999 auch an Fussballturnieren teil.

Der TVB gewinnt mit seinem Team am 17. April 1999 das Unihockeyturnier in Buochs dank einer starken Teamleistung. Es spielten Markus Herger, Christian Zraggen, Roman Imhof, Bruno Gisler, Simon Bissig, Patrick Spiess und Sandro Arnold. Bei den Unihockeyturnieren in Altdorf und Brunnen muss sich das Team bereits in der Vorrunden geschlagen geben. Auch am Bürgler Fussball Dorfturnier reicht es leider nicht bis zur Finalrunde. In Flüelen nimmt das Fussballteam am Hafenturnier teil.

Altdorfer Spieltage Altdorf 15./16. Mai 1999

Als Turnfestprobe organisiert der TV Altdorf ein besonderes Wettkampf-Wochenende. Ein Team des TVB nimmt am Samstag am Volleyballturnier teil. Am Sonntag wird innerhalb von 3 Stunden das ganze Wettkampfprogramm mit Hochsprung, Steinstossen, Weitsprung, Steinheben, Kugelstossen und der 1'000m Lauf absolviert. Der TV Bürglen erreicht das höchste Resultat aller Urner Vereine.

Jugi 1999

Unter der Leitung von Jugileiter Philipp Spiess findet der Jugi-Skitag 1999 im Skigebiet Klewenalp statt. Am 12. Juni 1999 nimmt die Jugi Bürglen mit zwei Gruppen am Jugitag in Attinghausen teil. Es wird ein fünfteiliger Teamwettkampf angeboten. Beim Einzelwettkampf vom Nachmittag werden drei Disziplinen im Nationalturnen angeboten. Die Bürgler Rene Arnold, Pascal Lussmann, Thomas Gisler, Simon Tresch und Rene Schuler holen sich die Auszeichnung (Abzeichen mit samt einem Pin).

Schwyzter Kant. Turnfest Einsiedeln 26./27. Juni 1999

Der TV Bürglen startet im Sektionswettkampf in der 4. Stärkeklasse und erreicht den guten 11. Rang. Die Turner bestreiten einen vierteiligen Vereinswettkampf: 80 Pendellauf, Weitsprung und Steinstossen, Hochsprung und Steinheben, Kugelstossen und 1'000m Lauf. Urs Christen überspringt dabei im Hochsprung sehr gute 1.80m. Nach dem verdienten Abendessen widmen sich die Turner dem gemütlichen Teil. Am Sonntagabend treffen sich alle zum gemeinsamen Abschluss im Tellendorf.

**Zentralschweiz. Nationalturntag Bürglen 11. September 1999**

OK Präsident Kusi Imhof und sein Team haben alles bestens vorbereitet. Die rund 200 Nationalturner geniessen bei besten Wettkampfbedingungen und herrlichem Wetter die Bürgler Wettkampfathmosphäre. Als Sieger in der Kat. A kann sich Gregor Rohrer ausrufen lassen. Leo Gisler nimmt zum ersten Mal an einem Nationalturntag teil und erturnt sich in der Vornote mit ausgezeichneten 58.1 Punkten den 2.Rang. Der Bürgler Oberturner klassiert sich nach dem Schwingen und Ringen auf dem sehr guten Platz 7 mit Auszeichnung. Ebenfalls ausgezeichnet kämpft Andi Imhof. Er holt sich in der Kat. L1 den 8. Rang. Ruedi Kempf gelingt der beste Wettkampf und er holt sich vor heimischem Publikum den Sieg in der Kat. J2. OK-Mitglieder OK-Präsident Markus Imhof, OK-Vizepräsident / Festführer Markus Dittli, Ehrenpräsident / Empfang Kari Schuler sen., Sekretariat Hanni Kamer, Finanzen Leo Clapasson, Festwirtschaft Tony Brand, Bau Leo Baumann, Turnkomitee Roger Imhof, Rechnungsbüro Stefan Arnold, Personal Alois Kempf, Sponsoring Toni Arnold (Bärcheler), Gaben Stefan Imhof, Tombola Karl Walker, Dekoration / Verkehr / Sicherheit Othmar Imhof, Sanität Josef Kempf, Steinstossen für Jedermann Walter Baumann, Presse & Propaganda Josef Mülle, Wettkampfleitung Erwin Eller.

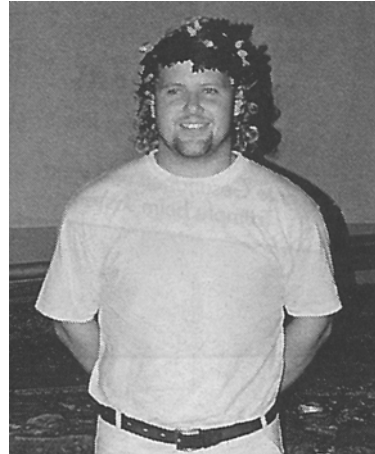
Nationalturnen 1999

Die Nationalturner bestreiten 1999 sieben Nationalturntage. Am AG Nationalturntag und am ZH Kant. Nationalturntag erkämpfen sich Andi Imhof und Ruedi Kempf jeweils die Auszeichnung. Am Eidg.

Nationalturntag in Wangen holt sich Andi Imhof in der Kat. L1 den 16. Rang und Ruedi Kempf in der Kat. J2 den 25. Rang, beide mit Eidg. Auszeichnung. Die Kat. A wird von Leader Steve Anderhub dominiert. Viktor Röthlin erkämpft sich in der höchsten Kategorie den ausgezeichneten 23. Rang und holt sich damit den ersten Eidg. Kranz im Nationalturnen.

Am Zentralschweiz. Nationalturntag in Bürglen gewinnt Ruedi Kempf in der Kat. J2 vor heimischem Publikum. In seinem ersten Nationalturneinsatz erkämpft sich Oberturner Leo Gisler den sehr guten 7. Rang in der höchsten Kat. A. Andi Imhof holt sich in der Kat. L1 den sehr guten 8. Rang.

Die Nationalturner holen sich 1999 mit Viktor Röthlin einen Kranz und 12 Auszeichnungen.



Viktor Röthlin

Spiel-/Stafettentag Flüelen 12. September 1999

Der TV Bürglen nimmt mit einem Team in Flüelen teil. Am morgen wird ein Unihockeyturnier gespielt, gefolgt von einem 3-teiligen Plauschwettkampf und einer Mixed-Pendelstafette zum Abschluss. Der TVB klassiert sich auf Platz 4 im Unihockey und Platz 5 im Plauschwettkampf.

Geräteturnen 1999

Die Mädchen der Geräteriege erturnen sich nicht weniger als 39 Goldmetallen und 149 Auszeichnungen. Sybille Arnold wird Schweizermeisterin im Test 4, Lilian Gisler wird Schweizermeisterin am Reck.

62. Generalversammlung TV Bürglen 3. Dezember 1999

Erwin Eller begrüsst zu seiner ersten Generalversammlung als Präsident 33 Anwesende. Der Mitgliederbestand beträgt total 161. Oberturner Leo Gisler und Jugileiter Philipp Spiess berichten von ihrem ersten Jahr in ihren Rollen. Die Jahresbeiträge werden wie folgt festgelegt: 55.- für Aktive > 20 Jahr, 35.- für Aktive < 20 Jahre und 20.- für Jugli, Frei- und Passivmitglieder.

Viktor Röthlin erkämpft sich seinen ersten Eidg. Kranz im Nationalturnen Kat. A. Ruedi Kempf gewinnt am Zentralschweiz. Nationalturntag in Bürglen in der Kat. J2. Andi Imhof holt sich als Saisonhöhepunkt an den Eidg. Nationalturntagen an Wangen in der Kat. L1 die Auszeichnung.

Vereinsmeister 1999 wird Erwin Eller vor Marco Schuler und Leo Gisler. Turnermeister 1999 wird Erwin Eller vor Andi Imhof und Markus Planzer.

Bürgler Turner: Willi Wild übergibt nach 14 Jahren den Redaktor des Bürgler Turner an Martha Kern. Die Arbeit von Willi Wild wird im Rahmen einer kleinen Laudatio ehrenvoll verdankt.

Der Vorstand bedankt sich bei Markus Imhof und seinem Team für die ausgezeichnete Vorbereitung und Organisation des Zentralschweiz. Nationalturntages 1999 in Bürglen.

FM: Kari Walker wird Freimitglied

Vorstand ab GV 1999

Präsident Erwin Eller, Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Hanny Kamer, Kassier Bruno Bissig, Jugileiter Philipp Spiess, Beisitzer Marco Riedi, Markus Herger und Josef Gisler.

Die erfolgreichsten Sportler 1999

Viktor Röthlin holt sich seinen 1. Eidg. Kranz. Kat. A an den Eidg. Nationalturntagen in Wangen. Andi Imhof erkämpft sich in der Kat. L1 in Wangen die Eidg. Auszeichnung mit dem 8. Rang.

Ruedi Kempf siegt im 1. Rang in der Kat. J2 am Zentralschweiz. Nationalturntag in Bürglen. Leo Gisler holt sich in seinem 1. Nationalturneinsatz in Bürglen mit Rang 7 in der Kat. A die Auszeichnung.

2000

Skitag Meiringen-Hasliberg 26. Februar 2000

Elf Ski- und Snowboardfreaks geniessen bei erneut herrlichem Wetter den Skitag in Meiringen Hasliberg. Der Kaffee auf der Sonnenterrasse wird zusammen mit einem Desserthäppchen von Ruth Gisler und Wisi Kempf offeriert. An der Skibar auf der Mägisalp wird der Schnaps vor der Talabfahrt als geistlichen Tinktur an der Stirn eingerieben. Der Schlummertrunk offeriert vom TVB wird zuhause genossen.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 1999 / 2000

Der TVB nimmt mit zwei Mixed-Team teil. Bürglen 1 mit Steffi Kempf, Sandy Berger, Raphaela Kempf, Markus Dittli, Roger Imhof, Wisi Kempf und Claudio Baldelli erreichen Rang 4, Bürglen 2 erreicht Platz 7.

Turnen für Jedermann 1999 / 2000

Marco Riedi organisiert und koordiniert die Leiterinnen und Leiter für die 18 Turnen für Jedermann. Trotz vielfältigem Angebot anderer Anbieter ist das Turnen für Jedermann nach wie vor sehr beliebt.

Raiffeisen GV Bürglen 2000

Der TVB hilft erstmals an der Raiffeisen GV

Altdorfer Spieltage Altdorf 20./21. Mai 2000

Der TV Altdorf bietet erneut einen speziellen Wettkampf an - als Hauptprobe für Turnfeste. Der TVB bestreitet erneut das Volleyballturnier. Ruth Gisler hat als Coach ein Team aus 5 Männern und 3 Frauen zusammengestellt. Der TVB fällt positiv auf seinem unberechenbaren Spielwitz und humorvollen Teamgeist. Am Wettkampfblock am Sonntag nehmen nur 2 Vereine teil, was der TVA sehr enttäuscht.

Unihockey- / Fussballturniere 2000

Erneut gewinnt das Unihockeyteam von Markus Herger in Buochs. Beim zweiten Unihockeyturnier in Altdorf übersteht das Team die Vorrunde leider nicht. Beim Bürgler Dorfturnier erreicht das Fussballteam den Gruppensieg und stösst bis in die Endrunde vor. Am Schluss fällt die Entscheidung mit einem umstrittenen Penalty und der TVB muss sich mit dem 4. Platz begnügen. Am Hafenturnier in Flüelen kann sich das Fussballteam steigern und erreicht den sehr guten 2. Platz. Für den TV Bürglen spielten Markus Herger, Christian Zraggen, Roman Imhof, Patrick Spiess, Patric Tresch, Andre Bissig, Simon Bissig, Philipp Gisler, Christian Gisler, Pascal Gisler, Hanspeter Gisler, Sandro Arnold, Michi Kempf, Bruno Herger und Armin Baumann.



Fussballteam Dorfturnier 2000



Jugi Schnapsschuss 2000

Jugi 2000

Der Jugiabschluss wird erstmals mit Beteiligung der Eltern durchgeführt. Die eingeladenen Eltern loben diese Idee. Jahresmeister 2000 wird Simon Tresch vor Pascal Lussmann und Tim Schuler. Er erhält einen Pokal. Der zweit- und drittplatzierte erhält je ein Turnerlöffeli. Alle anderen erhalten ein Gläschen. Als Imbiss werden ein Sandwich und ein Getränk offeriert. Im abschliessenden Stafettenrennen können noch Mandarinen erspurtet werden. Philipp Spiess und Marco Schuler haben den Jugiabschluss organisiert. Die Bürgler Buben der Jugi nehmen mit 2 Teams am Kant. Jugitag in Schattdorf teil.

Thurgauer Kant. Turnfest Arbon 1./2. Juli 2000

Der TV Bürglen nimmt mit 10 Turner am vierteiligen Sektionswettkampf teil. Roger Imhof, Stefan Imhof, Andi Imhof und Tony Brand holen sich im Steinheben die Maximalnote von 10.0. Der TVB erreicht in der Sektion den 28. Rang.

Im Einzelwettkampf erzielt Andi Imhof eine ausgezeichnete Leistung und holt sich Rang 2 in der Kat. LK2. Erich Arnold und Marco Schuler bestreiten den Leichtathletik 5-Kampf.



Nationalturnen 2000

Die Nationalturner bestreiten die Wettkämpfe am Zentralschweiz. Jugendnationalturntag Allenwinden, Thurgauer Kantonaltturnfest Arbon, LU OW NW Nationalturntag Ufhusen, Zentralschweiz. Nationalturntag Muotathal, SG AP GL Nationalturntag Kaltbrunn.

Andi Imhof holt bei allen 5 Wettkämpfen in der Kat. L2 die Auszeichnung und belegt an der SM Nationalturnen 2000 in Kesswil den 21. Rang.

Ruedi Kempf erkämpft sich 2 Auszeichnungen und platziert sich an der SM Nationalturnen 2000 in Kaltbrunn auf Rang 43.

Obwohl nur 2 Wettkämpfer an Nationalturntagen teilnehmen ist die Leitung mit Markus Imhof und Tony Brand überzeugt, dass man im Nachwuchsbereich auf dem richtigen Weg ist und sich die Zahl der Athleten steigern wird.

Geräteturnen 2000

Die Geräteriege Bürglen erturnt sich an der Team-Schweizermeisterschaft in Gais AR die Silbermedaille.

Jassen & Kegeln Restaurant Kinzig Bürglen 3. November 2000

In zwei Jasspartien und zwei Kegelrunden wird der Sieger ermittelt. Beim Jassen holen sich Andi Imhof und Robi Arnold die meisten Punkte. Nach der Preisabgabe an die drei Erstplatzierten startet die abendliche Kegelrunde mit dem „Einsargen“.

63. Generalversammlung TV Bürglen Restaurant Brügg 2000

Erwin Eller begrüsst die Anwesenden ausnahmsweise im Restaurant Brügg, weil unser Stammlokal, das Hotel Tell geschlossen hat. Oberturner Leo Gisler und Jugileiter Philipp Spiess blicken aufs Jahr zurück. Die beide Einzelsportler Leo Gisler und Andi Imhof werden für Ihre sportlichen Leistungen geehrt.

Vereinsmeister 2000 wird Leo Gisler vor Josef Gisler und Erwin Eller. Turnermeister 2000 wird Andi Imhof vor Leo Gisler und Erwin Eller. Der Verein zählt total 154 turnende und nicht-turnende Mitglieder. Es wird der neue Trainingsanzug vorgestellt.

Vorstand ab GV 2000

Präsident Erwin Eller, Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Protokoll Hanny Kamer, Kassier Bruno Bissig, Jugileiter Philipp Spiess, Beisitzer Marco Riedi, Markus Herger und Josef Gisler.

Bürgler Turner 2000

Willi Wild gibt nach 14 Jahren als Redaktor sein Amt ab. Er wird an der GV des TVB im Namen aller Partnerriegen Damen-/Frauenturnvereine und Männerriege für seine Arbeit geehrt. Martha Kern übernimmt neu den Vorsitz im Redaktionsteam des Bürgler Turner.

***Die erfolgreichsten Sportler 1999***

Andi Imhof erkämpft sich am Thurgauer Kant. Turnfest in Arbon in der Kategorie L2 den sehr guten 2. Rang 2. Leo Gisler wird für seine sportlichen Erfolge in der Leichtathletik geehrt

2001

Turnen für Jedermann 2000 / 2001

Marco Riedi organisiert die Leiterinnen und Leiter für die Trainingseinheiten. Auffallend sind die bunt gemischten Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Junge und Ältere, Damen und Männer, Trainierte und weniger Trainierte. Für alle stimmt offenbar die Mischung aus verschiedenen gestalteten Trainingseinheiten. Mal steht ein Training mit Schwerpunkt Tanz, Aerobic und Bewegungskoordination auf dem Programm, mal stehen eher Kraft-Ausdauer und Stehvermögen im Hinblick auf den Wintersport im Fokus.

Das Turnen startet wie üblich nach den Herbstferien Mitte Oktober und endet in der Regel nach der Fasnacht. In der Saison 2000 / 2001 werden 17 Turnen für Jedermann angeboten.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 2000 / 2001

Acht Mannschaften spielten von Oktober 2000 bis März 2001 um den Sieg in der Kategorie Mix. Der TVB nimmt mit einer Mannschaft teil. Zum Abschluss der Winter-Volleyball-Meisterschaft wird ein Turnier durchgeführt, in der Regel in der Sporthalle des Kollegi Altdorf. Anfang April wird die Meisterschaft mit Weisswürsten und Kartoffelsalat, organisiert von Uri Mix mit einem gemütlichen Beisammensein beendet.



Fussball- und Unihockey-Turniere 2001

Der TVB nimmt mit einem Team an verschiedenen Fussball- und Unihockey-Turnieren teil in Buochs, Altdorf, Schattdorf, Bürglen und Seedorf. In Buochs erreicht man am Unihockey-Turnier leider nur den 3. Rang. Mit dem 3. Sieg in Serie hätte der TVB den Wanderpreis endgültig nach Hause getragen. Am Kant. Unihockey-Turnier in Altdorf erreichte der TVB die Viertelfinals.

Beim Unihockey-Turnier in Schattdorf wurden die Spiele auf dem Hartplatz ausgetragen. Der TVB erkämpft sich Platz 4 von 18 Teams. Beim Fussball-Dorfturnier von Bürglen meistert man die Gruppenspiele souverän und holt sich zuletzt den 4. Schlussrang. Am Spiel- und Stafettentag in Seedorf erreicht der TVB bei strömendem Regen den Final. Nach dem Endstand von 5:5 nach der regulären Spielzeit musste das Penaltyschiessen entscheiden. Der TVB behielt die Nerven und konnte den verdienten Sieg feiern beim Unihockey-Turnier. Für den TVB spielten Christian Zraggen, Markus Herger, Roman Imhof, Andre Bissig, Simon Bissig, Christian Gisler, Pascal Gisler, Sandro Arnold, Marco Schuler, Robi Arnold, Kurt Gisler und Markus Planzer.

Jugi 2001

Die Jugi Bürglen wird 2001 trainiert von Tony Brand, Kusi Imhof und Philipp Spiess. Das Training findet statt jeden Mittwoch, von 17.30 bis 19.00 Uhr.

Am 7. April startet die Jugi am Nationalen Quer durch Zug mit einer Mannschaft. Die fünf jungen Sprinter müssen je eine Distanz von 150m bis 220m zurücklegen. Das Team platziert sich auf dem guten 11. Rang von 41 Mannschaften.

Neuer Trainingsanzug 2001

Die Aktivsektion wird mit einem neuen Trainingsanzug eingekleidet bestehend aus einem hellgrauen Oberteil und schwarzen Hosen der Marke Adidas. Die Anschaffung wird von der Raiffeisenbank Bürglen grosszügig unterstützt und erhält als Gegenleistung einen Aufdruck auf der Rückseite.



Glarner-Bündner-Kant. Turnfest Näfels 23. Juni 2001

Der TVB startet beim Sektionswettkampf mit insgesamt 17 Turnern in der 4. Stärkeklasse. Markus Herger erzielt beim Weitsprung mit 5.45m die beste Weite, beim Steinstossen erreicht Stefan Imhof mit 10.21m das beste Resultat. Volle Bewunderung geniesst einmal mehr Walti Kempf bei seinem Blitzstart beim Pendellauf. Beim Hochweitsprung erzielt Kari Schuler jun. mit 1.35m das beste Resultat. Beim Steinheben brillieren Imhof Stefan mit 41 und Kusi Imhof mit 39 Hebungen. Mit einer Endnote von 24.06 Punkte erreicht der TVB den 29. Rang.

Baumann Fabian und Zraggen Andreas starten beim Einzelturnen in der Leistungsklasse 1. Fabian Baumann erreicht den hervorragenden 2. Schlussrang. Zraggen Andreas holt sich mit dem 7. Rang ebenfalls die Auszeichnung.

Nach dem Wettkampfteil wurde wie üblich die festliche Atmosphäre genossen. Am Sonntag abend treffen sich alle zum gemütlichen Abschluss im Restaurant Adler.



Brätlen am See Seedorf 6. Juli 2001

Das Brätlen am See findet 2001 bei den Feuerstellen des Badeplatzes beim Seerestaurant Seedorf statt. Trotz Föhn schafft es Leo Gisler die Feuerstelle für die Würste und Steaks bei Laune zu halten. Elf Aktivturner und 2 Jugiturner geniessen den herrlichen Grillabend.

Nationalturnen 2001

Andi Imhof und Ruedi Kempf bestreiten die meisten Nationalturnwettkämpfe. In Grosswangen erreicht Ruedi Kempf mit Platz 5 in der LK1 die Auszeichnung. Am Zentralschweiz. Nationalturntag in Oberägeri erkämpft sich Ruedi mit Platz 6 erneut die Auszeichnung. Andi Imhof erzielt in Grosswanden Rang 9 in der LK2 und am Jugend-Nationalturntag in Ennetbürgen kann Andi den ersten Kategoriensieg feiern. In Oberägeri belegt er mit Rang 4 einen Spitzenplatz mit Auszeichnung. Die beiden Turner erkämpfen sich 2001 beim Nationalturnen insgesamt 5 Auszeichnungen.

Jassen & Kegeln Restaurant Kreuz Altdorf 9. November 2001

Der Anlass zählt 2001 lediglich 6 Teilnehmer. Gwerder Kurt erreicht sowohl beim Jassen und beim Kegeln die besten Resultate und kann als Tagessieger den Hauptpreis nach Hause nehmen. Beim Kegeln stellte sich oft die unparteiische Geschwindigkeitskontrolle gegen die Spieler. Zum Glück gab es keine Geschwindigkeitsbussen, sondern nur eine Wurfsperr von 1 Minute. Diese Pause musste leider einige Mal in Anspruch genommen werden.

64. Generalversammlung TVB 7. Dezember 2001

Präsident Erwin Eller konnte 38 GV-Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüessen. Delegationen des Amt für Jugend + Sport, der Männerriege, des Damen-/Frauenturnvereins und des Schwingklubs Bürglern beehrten die GV des TVB.

Marco Riedi wird für seine Erfolge und seinen Einsatz für den TVB zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Bürgler Turner feiert sein 40-jähriges Bestehen.

Arnold Klaus wird für seine 15 Jahre als Kassier geehrt (Peter Arnold übernimmt sein Amt)

Stefan Arnold übergibt sein Amt als Revisor neu an Kari Schuler jun.

Als erfolgreiche Sportler werden Andi Imhof und Ruedi Kempf beim Nationalturnen geehrt.

Die Vereinsmeisterschaft gewinnt Erwin Eller vor Josef Gisler und Kari Schuler jun. Erwin Eller gewinnt die Turnermeisterschaft vor Kari Schuler jun. und Andi Imhof.



Vorstand ab GV 2001

Präsident Erwin Eller, Vize-Präsident Seppi Gisler, Kassier Bruno Bissig, Oberturner Leo Gisler, Sekretariat Hanny Gisler-Kamer, Materialverwalter Markus Herger, Jugileiter Philipp Spiess.

Die erfolgreichsten Sportler 2001

Andi Imhof in der LK2 und Ruedi Kempf in der LK1 erkämpfen sich 2011 total 5 Auszeichnungen.

2002

Turnen für Jedermann 2001 / 2002

Seppi Gisler ist verantwortlich für die Suche möglicher Leiterinnen und Leiter. Das Turnen für Jedermann 2001 / 2002 wird 14 mal durchgeführt.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 2001 / 2002

Acht Mannschaften kämpfen in 28 Meisterschaftsspielen um den Sieg. Das Team des TVB erreicht den 6. Rang. Seppi Gisler leitet als Coach die Trainings und Spielvorbereitungen des Volleyballteams.

Turner-Katzenmusik 2002

Wie jedes Jahr nimmt eine kleine aber feine Maskeradentruppe an der Turner-Katzenmusik teil.

Raiffeisen GV 2002

Zur Aufbesserung der Kasse hilft der TV Bürglen mit beim Aufstellen zur GV der Raiffeisenbank und hilft beim Lottomatch mit.

Fussball- und Unihockey-Turniere 2002

Leider gelang es auch 2002 nicht, am Unihockey-Turnier in Buochs den Wanderpreis für immer nach Hause zu tragen. Der TVB musste bereits nach der Vorrunde die Heimreise antreten. Am 11. Kant. Unihockey-Turnier in Altdorf erreicht der TVB die Finalrunde, scheidet aber im Viertelfinal aus. Am Bürgler Fussball-Dorfturnier von Pfingstmontag konnte der TVB den Sieg des Vorjahres leider nicht bestätigen und scheidet bereits in der Vorrunde aus.

Jugi 2002

Die Jugi wird geleitet von Philipp Spiess. Markus Imhof und Brand Tony unterstützen Philipp aktiv in der Leitung der Trainings. Die jungen Turner starten am Jugitag in Silenen vom Samstag, 25. Mai 2002 auf dem Selderboden in Silenen mit zwei Teams „Bürgler-Turbos“ und den „Tellboys“.

Mangels Interesse wurde 2002 kein Skitag durchgeführt.

Jugi-Jahresmeister 2002 wird Matthias Arnold vor Thomas Brand.



Eidg. Turnfest Baselland Lausen 13.-23. Juni 2002

Andi Imhof holt sich seinen ersten nationalen Titel. Er wird mit dem Sieg am Eidg. Turnfest Baselland gleichzeitig Schweizermeister Nationalturnen in der LK3. Fabian Baumann holt sich in der LK2 mit dem guten 8. Rang die begehrte Eidg. Auszeichnung. Carlo Poletti verpasst die Auszeichnung leider. Grosses Pech hatte Roger Imhof. Er verpasst mit 91.9 Punkten den begehrten Eidg. Kopfkranz (einmal mehr) um lediglich 0.1 Punkte. Auch Andreas Zraggen fehlen lediglich 0.3 Punkte zur Eidg. Auszeichnung.

Im Sektionswettkampf startet der TVB mit 13 Turner im 3-teiligen Vereinswettkampf. Beim Steinstossen treten Markus Imhof, Andi Imhof, Stefan Imhof und Roger Imhof an und erzielen sehr gute 9.38 Punkte. Ein blanke 10.0 lassen sich die Nationalturner Markus Imhof, Andi Imhof, Stefan Imhof und Tony Brand im Steinheben schreiben. Weitere Disziplinen waren Weitsprung, Hochsprung und Pendelstafette. Im Schlussklassament erreicht der TVB den Rang 49 von total 160 turnenden Sektionen.

Nach dem Nachtessen geniessen die Turner bei schönem Sommerabend bei Tanz, Bier und Gesang die herrliche Festatmosphäre bis der letzte Bus die Festenden zur Unterkunft fährt.

Gemeinsam mit dem Damen- / Frauenturnverein und der Geräteriege feiert der TVB am Sonntagabend den festlichen Einzug zu Hause im Tellendorf. Beim gemeinsamen Aperó werden die Erfolge gefeiert.



Nationalturnen 2002

Herausragende Leistung 2002 ist der Schweizermeistertitel von Andi Imhof am Eidg. Turnfest Baselland in Lausen in der LK3.

Bereits am Aargauer Nationalturntag in Aristau zeigte Andi Imhof seine Form durch einen 2. Platz in der LK3. Roger Imhof startet in der Kat. A und erreicht in Aristau den 12. Platz.

Am Eidg. Turnfest Baselland in Lausen holt sich Andi Imhof mit einem ausgezeichneten Wettkampf schliesslich den verdienten ersten nationalen Kategoriensieg und damit den Schweizermeistertitel. Leider fehlten Roger Imhof in der Kat. A (einmal mehr) nur winzige 0.1 Punkte auf den Eidg. Kranzgewinn. Nach dem Eidg. Turnfest in Luzern hatte Roger Imhof leider einmal mehr das Glück nicht auf seiner Seite.

Am Nationalturntag in Andermatt musste Roger Imhof verletzungsbedingt leider den Wettkampf aufgeben.

Andi Imhof siegt 2002 auch am Berner Nationalturntag in Huttwil, am LU OW NW Nationalturntag in Emmen und am Nationalturntag in Andermatt als Sieger in seiner Kategorie. Bei Abschlusswettkampf in Wangen belegt er den 4. Rang. Damit erkämpfte sich Andi Imhof auch in der nationalen Jahreswertung den verdienten 1. Platz in der LK3.

Das Jahr 2002 wird zur wichtigen Basis für die Erfolge für kommende Jahre und bestätigt die Trainer und Betreuer in ihrem jahrelangen Einsatz im Nationalturnen, auf dem richtigen Weg zu sein.



Spiel-/Stafettentag Schattdorf 1. September 2002

Der Plauschwettkampf besteht aus einem Unihockey-Turnier und einem Plauschwettkampf mit Geschicklichkeitsspielen. Bei schlechten äusseren Bedingungen klassiert das Unihockeyteam des TVB auf Platz 6 von 12 Mannschaften. Beim Plauschwettkampf belegt der TVB den 3. Platz. Für den TVB

starteten Robi Arnold, Kurt Gisler, Markus Herger, Andi Imhof, Markus Planzer, Marco Schuler, Christian Zraggen, Carlo Poletti, Armin Baumann und Pascal Gisler.

Jassen & Kegeln Bürglen 18. Oktober 2002

Das Jassen und Kegeln 2002 im Kinzigpass gewinnt Erwin Eller vor Leo Gisler und Othmar Imhof. Nach der spärlichen Beteiligung von 2001 beteiligen sich wieder 15 Turnerinnen und Turner am geselligen Anlass. Für die drei Erstplatzierten gibt es Naturalgaben wie einen Salami, ein Käsli und Möckli Dürres.

65. Generalversammlung 6. Dezember 2002

Präsident Erwin Eller begrüsst 17 Ehren-, 2 Freimitglieder, 13 Aktiv-, 1 Passivmitglied und 4 Gäste zur GV. Erwin Eller als Präsident und Leo Gisler als Oberturner werden für weitere 2 Jahre gewählt.

Spiess Philipp gibt aus beruflichen Gründen sein Amt als Jugileiter per GV 2002 ab. Weil das Amt nicht besetzt werden kann, werden Tony Brand und Markus Imhof die Jugi ab 2003 ad interim leiten.

Tony Brand amtet ausserdem als Berichterstatter für den Bürgler Turner. Bissig Bruno ist Kassier und Hanny Gisler-Kamer ist für das Sekretariat / Protokoll zuständig.

Andi Imhof wird für seine Schweizermeistertitel und Kategoriensieg in der LK3 am Eidg. Turnfest Baselland in Lausen 2002 sowie für seine 3 weiteren Siege an Nationalturntage geehrt.

Vereinsmeister 2002 wird Erwin Eller vor Josef Gisler und Leo Gisler, Turnermeister 2002 wird Erwin Eller vor Kari Schuler jun. und Andi Imhof.

Ernst Lauener wird für seine Verdienste mit der Geräteriege Bürglen ein Präsent überbracht.

Annemarie Walker (Damen-/Frauenturnverein Bürglen), Paul Gehrig (Männerriege), Max Liniger (J+S Amt), Kari Arnold (Schwingklub Bürglen) und Brand Tony (ZNTV) verdanken die Einladung zur GV.

Markus Imhof informiert als OK Präsident des Jugitag 2003 über den Stand der Vorbereitungen und dank zum Voraus für die Unterstützung aller Helferinnen und Helfer der DR, MR und des TV Bürglen.

Nach der GV beehrt uns der Samichlaus mit Überraschungen zu einzelnen Turnerinnen und Turner.

Vorstand ab GV 2002

Präsident Erwin Eller, Oberturner Leo Gisler, Kassier Bruno Bissig, Sekretariat / Protokoll Hanny Gisler-Kamer, Materialverwalter Markus Herger, Vize-Präsident Seppi Gisler.

Die erfolgreichsten Sportler 2002

Andi Imhof wird Schweizermeister 2002 in der LK3 am Eidg. Turnfest Baselland in Lausen und kann drei weitere Kategoriensiege an Nationalturntagen am Berner Nationalturntag in Huttwil, am LU OW NW Nationalturntag in Emmen und am Nationalturntag in Andermatt nach Hause tragen.

Fabian Baumann erturnt sich am Eidg. Turnfest Baselland in Lausen die Auszeichnung in der Kat. L2.



Andi Imhof Schweizermeister LK3 2002

2003

Turnen für Jedermann 2002 / 2003

Gisler Josef kümmert sich um die Leiteraushwahl. Das Turnen für Jedermann wird 15 mal durchgeführt. Mit Leo Gisler, Erwin Eller, Seppi Gisler und Marco Riedi stehen auch vier TVB Turner als Leiter im Einsatz. Hanny Gisler ist für die Eintrittskontrolle und Abendkasse verantwortlich

Winter-Volleyball-Meisterschaft 2002 / 2003

Das Volleyball Mixed Team des TV Bürglen platziert sich auf dem 8. Rang.

Schneeschuulaufen auf dem Arni 17. Januar 2003

Bei herrlichem Mondschein geniessen die Nationalturner und einige des TVB den Schneeschuhausflug aufs Arni. Kusi Imhof hat den Ausflug einmal mehr tiptop vorbereitet. Zum Abschluss gibt es ein Fondue.

Skitag Melchsee-Frutt 15. Februar 2003

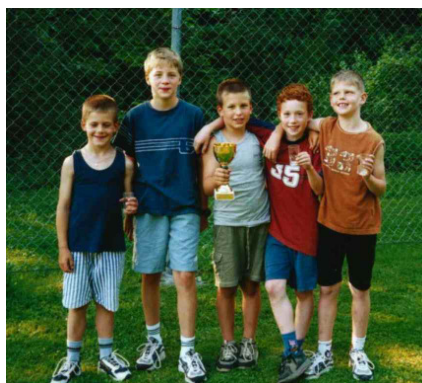
Bei schönem kaltem Wetter geniessen die Teilnehmenden den fantastischen Skitag auf der Frutt.

Urner Kantonale Jugendturntag Bürglen 24. Mai 2003

Der TV Bürglen organisiert zusammen mit dem Damen-/Frauenturnverein Bürglen den Jugitag durch. Der Anlass steht unter dem nationalen Motto „LaOla“. Sage und Schreibe 300 Mädchen und Buben nehmen am tadellos organisierten Anlass bei herrlichem Wetter in Bürglen teil.

Auf dem Programm stehen ein Teamwettkampf mit Hutfangspiel und die Wettkämpfe „blinder Walterli“, Turmbau, Hindernislauf und Crosslauf. Als Einzelwettkämpfe stehen Standweitsprung, Sternlauf und Stein-Transport-Slalom zur Auswahl.

Das OK setzt sich wie folgt zusammen: OK Präsident Markus Imhof, Vize-OK-Präsident & Personal Wisi Kempf, Sekretariat Annemarie Walker, Kasse Bruno Bissig, Protokoll & Rechnungsbüro Markus Dittli, Technische Leitung (Turnkomitee) Tony Brand und Rita Gisler, Bau Erwin Eller, Festwirtschaft Toni Kempf und Mily Arnold, Tombola Marlis Arnold & Kari Walker, Presse & Propaganda Josef Gisler, Empfang Max Liniger, Verkehr & Sanitär Stefan Imhof, UTV Vertretung Lori Hauri Flüelen.



Jugi 2003

Tony Brand, Markus Imhof und Kari Schuler jun. leiten 2003 die Jugi gemeinsam als Leiterteam. Das vielseitige und gut vorbereitete Training kommt gut an und die Jungs sind mit Freude dabei.

Nach längerem Unterbruch nehmen wieder Jugiturner am Crosslauf in Erstfeld, an der Tell Trophy in Attinghausen und am „Dr schnellst Urner“ im Feldli in Altdorf teil. Am Jugitag in Bürglen vom 24. Mai 2003 starten gleich drei Viererteams. Jugi-Jahresmeister 2003 wird Thomas Brand.

Schlussturnen 11. Juni 2003 mit kleinem Wettkampf und Absenden Jahresmeisterschaft 2003 mit Eltern

Weekend Adelboden 27.-29. Juni 2003

Weil etwas mit der Anmeldung nicht geklappt hat für das Turnfest in Frutigen organisiert der Vorstand kurz um ein Weekend im Berner Oberland. Bei herrlichem Wetter geniessen 14 Turner die gemeinsame Wanderung, den Trotinett-Ausflug, Volleyballmatch, Minigolf und eine frische Abkühlung im kühlen Nass.



Sommer Biken 2003

Während der Sommerpause trifft man sich jeden Dienstag abend beim Kollegi für Ausflüge auf dem Mountainbike. Start ist jeweils um 19 Uhr für Abendausflüge aufs Haldi, Bocki und Touren bis Urigen.

Brätlen im Loch 5. Juli 2003

Eine Hand voll Turnerinnen und Turner nehmen am Brätlen im Loch vor den Sommerferien teil.

Kant. Spiel-/Stafettentag 2003

Aufgrund fehlender Anmeldungen wird der Spiel-/Stafettentag 2003 vom Urner Turnverband abgesagt.

Nationalturnen 2003

Andi Imhof startet 2003 erstmals in der Kat. A und kann sich gleich auf Anhieb den ersten Kranz erturnen. Er holt sich 4 Kränze und den Vize-Schweizermeister in der Kat. A. in Huttwil.

Fabian Baumann erkämpft sich an den Schweizermeisterschaften den 3. Rang. Andre Arnold und Carlo Poletti belegen in ihren Kategorien Plätze unter den Top Ten.

Marcel Arnold und Mario Brand nehmen erstmals an einem Nationalturntag teil. Mario Brand belegt an der SM den sehr guten 6. Schlussrang.

Folgende Wettkämpfe wurden neben der SM in Huttwil besucht: das Linthverbandsturnfest in Buttikon, der BE Nationalturntag in Vinelz und der BL Nationalturntag in Wenslingen.



66. Generalversammlung 5. Dezember 2003

Präsident Erwin Eller begrüsst alle Anwesenden zur 66. Generalversammlung des TV Bürglen. Der Verein zählt per GV 2003 total 147 Mitglieder.

Für weitere zwei Jahre im Vorstand lassen sich wählen Bruno Bissig als Kassier, Seppi Gisler als Vize-Präsident und Markus Herger als Materialverwalter. Hanny Gisler-Kamer bleibt für ein Jahr Sekretärin.

Rechnungsrevisoren sind Toni Arnold und Kari Schuler jun. Fähnrich ist nach wie vor Kari Walker.

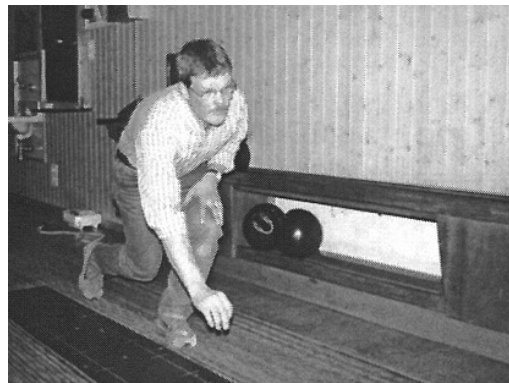
Brand Tony bleibt wie bisher Berichterstatter für den Bürgler Turner.

Ein Jugileiter konnte nicht benannt werden. Trotzdem stellen sich Markus Imhof, Tony Brand und Kari Schuler jun. als Leiterteam für die Jugi zur Verfügung – gemäss dem Motto „In den Jungen liegt unsere Zukunft“.

Die Versammlung stimmt dem Antrag von Alois Kempf zu, der Geräteriege Bürglen unter der Leitung von Ernst Lauener eine neue Sprungmatte anzuschaffen.

Vereinsmeister 2003 wird Seppi Gisler vor Tony Brand und Erwin Eller.

Turnermeister 2003 wird Erwin Eller vor Kari Schuler jun. und Andi Imhof.

**Vorstand ab GV 2003**

Präsident Erwin Eller, Oberturner Leo Gisler, Kassier Bruno Bissig, Sekretariat / Protokoll Hanny Gisler-Kamer, Materialverwalter Markus Herger, Vize-Präsident Seppi Gisler.

Die erfolgreichsten Sportler 2003

Andi Imhof erturnt sich in seiner ersten Saison in der höchsten Kat. A den Vize-Schweizermeister-Titel. Fabian Baumann, Carlo Poletti und Andre Arnold erkämpfen sich in der Kat. L2 den nationalen Zweig.

2004

Winter-Allround-Stafette Andermatt 27. Dezember 2003

Nach mehrjährigem Unterbruch wieder mit einem Team des TVB mit Startläufer Andi Imhof, Bergläufer Tony Brand, Skifahrer Stefan Imhof, Langläufer Erich Arnold, Schneeschuhläufer Andre Arnold, Bergläufer Carlo Poletti, Schlittlerin Daniela Imhof erreicht Rang 9 von 28 Teams trotz kapitälem Sturz von Stefan Imhof im Slalom.

Winter-Volleyball-Turnier UTV 2003 / 2004

Das TVB Volleyballteam kann in der Saison 2003 / 2004 nur 3 Spiele gewinnen und erreicht Rang 7. Zum Saisonabschluss muss das organisierende Team ein Abschlussessen organisieren, dieses Jahr mit feinem Schinken im Teig.

Schneeschuhtour Haldi 10. Januar 2004

Die von Kusi Imhof einmal mehr tip top organisierte Schneeschuhtour auf dem Haldi findet grossen Anklang.

Unihockey / Fussball 2004

An den Altdorfer Spieltagen kämpfen die Bürgler Unihockeyaner gegen Teams aus dem Kanton – und teils gegen die eigene Müdigkeit. Am Fussballturnier in Bürglen vom Pfingst Montag schafft es das Team bis in die Viertelfinals.

Turner Katzenmusik Schmutziger Donnerstag 19. Februar 2004

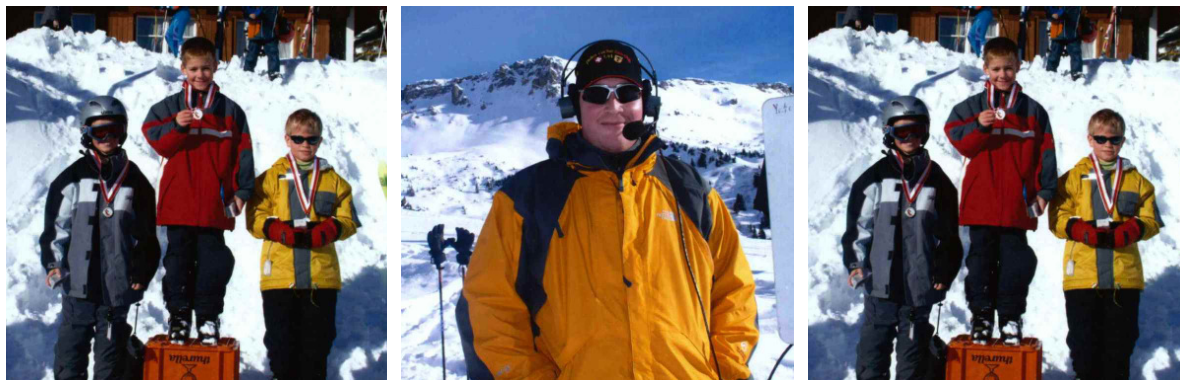
An der alljährlich durchgeführten Turner Katzenmusik vom Schmutzigen Donnerstag nehmen 20 Maskeraden teil..

Skitag TVB Oberalp / Dieni 6. März 2004

Rund ein Dutzend Turnerinnen und Turner nehmen am Skitag von Anfang März 2004 im Dieni teil.

Jugi Skirennen 24. Januar 2004

Nach längerem Unterbruch findet bei Postkartenwetter wieder mal das „Jugiskirennen“ statt. Neben 15 Buben sind erstmals auch die Mädels von der Meitli-Riege am Start. Fleissige HelferInnen schauen dass es allen gut geht, alle zu Essen erhalten, alle die Renntore finden und alle Kinder einen Preis bekommen.



Jugi 2004

Seit sich Kusi Imhof, Tony Brand und Kari Schuler jun. der Jugi wieder angenommen haben geht es steil nach oben mit dem Lärmpegel – sei es in der Halle oder auch in der Garderobe. Bereits sind es 30

Jugendliche welche fast jeden Mittwoch abend die Trainings besuchen. Es muss dringend eine zweite Halle genutzt werden können. Zum Glück haben sich von der Aktivriege Hilfsleiter zur Verfügung gestellt. Mit dem neuen Jugi-T-Shirt starten rund 15-20 Buben 2004 am Crosslauf und Kant. Jugitag in Erstfeld. Nach dem Jugitag trifft man sich zu einem verdienten Schluck im Vereinslokal dem Hotel Tell.

Am Zentralschweizer Nationalturntag vom 1. Mai 2004 in Bürglen starten 5 Buben zum ersten Mal bei einem Wettkampf im Nationalturnen, um erste Erfahrungen zu sammeln.

Die Jugi startet auch an den Lauftreffs 2004.

Beim Jugiabschluss von Mitte Juni 2004 gewinnt Marcel Arnold vor Sandro Christen und Jan Brand, von insgesamt 32 Buben.



ZNTV Jugendnationalturntag Bürglen 1. Mai 2004

Unter der Leitung von OK Präsident Markus Imhof findet am 1. Mai 2004 der Jugendnationalturntag statt. Baumann Fabian gewinnt in Bürglen in der Kat. L3 vor Andre Arnold (Rang 3), Poletti Carlo (Rang 4) und Kempf Ruedi (Rang 5).

Einen Zweig erkämpfen sich die Bürgler Damian Kempf (J1 Rang 10), Mario Brand (JP Rang 3), Marc Russi (JP Rang 5), Herger Matthias (JP Rang 8) und die Schattdorfer Gisler Andre (L2 Rang 2), Gisler Stefan (J2 Rang 11).

Regionaltournfest Zurzach 26./27. Juni 2004

Nach einjährigem Unterbruch startet der TV Bürglen mit 12 Turnern am dreiteiligen Vereinswettkampf am Regionaltournfest in Zurzach und erreicht in der 4. Stärkeklasse den sehr guten 11. Rang.

Das Team bestehend aus „sechs Alten“ und „sechs Jungen“ startet in den Disziplinen Pendellauf, Steinheben, Weitsprung, Steinstossen, Hochweitsprung.

Zur Regeneration und Erholung nutzt man das nahe Gelegene Bad Zurzach, bevor das Fest genossen wird mit Tanzen bei lauter Musik oder beim Verfolgen des WM Fussballspiels auf Grossleinwand.

Nationalturnen 2004

Nach intensivem Wintertraining holen sich die sechs Nationalturner in der Saison 2004 total 4 Kränze und zwölf Zweige. Mit dieser sehr guten Bilanz zeigt sich dass das Nationalturnen in Bürglen die beste Basis ist für weitere zukünftige Erfolge.

Die Nationalturner starten 2004 an folgenden Wettkämpfen: 1. Mai. ZNTV Jugendnationalturntag in Bürglen, 15. Mai SO Jugendnationalturntag in Bettlach, 22. Mai am AG/SO/BL Nationalturntag in Herznach, am SG/APP/GL Nationalturntag in Bilten, am 27. Juni /OW/NW Jugendnationalturntag in Kerns, 3. Juli ZH/SH Nationalturntag in Forch, 14. August TG Nationalturntag in Zihlschlacht, 28. August SM Nationalturnen in Reichenburg und 10. September ZNTV Nationalturntag in Menzingen.

2004 holen sich die Bürgler Nationalturner an 9 Wettkämpfen total 4 Kränze und 44 Zweige.

Andi Imhof holt sich 2004 in der Kat. A vier Kränze - in Herznach (Rang 4), in Zihlschlacht (Rang 3), in Menzingen (Rang 5) und wird an der SM in Reichenburg Vize-Schweizermeister in der Kat. A.

Baumann Fabian gewinnt in Bürglen in der Kat. L3 vor Andre Arnold Rang 3 und Poletti Carlo (Rang 4).

Andre Arnold erkämpft sich 2004 total 6 Zweige mit Rang 3 in Bürglen, Rang 5 in Herznach, Rang 5 in Bilten, Rang 8 in Zihlschlacht, Rang 3 in Reichenburg und Rang 6 in Menzingen.

Carlo Poletti erkämpft sich 2004 zwei Zweige und Fabian Baumann total 4 Zweige.

Gisler Andre macht mit Rang 2 in Bürglen und dem Sieg in Herznach auf sich aufmerksam.



Brätlen im Loch 28. August 2004

Bei herrlichem Wetter trifft man sich ab 15 Uhr zum gemeinsamen Grillieren, Spielen, Quatschen, Käfele auf dem Sportplatz im Loch – dieses Jahr nicht ganz alleine, denn sowohl der Skiklub Edelweiss als auch der Veloklub Bürglen hatten auch dieselbe Idee und am gleichen Tag angesetzt.



67. Generalversammlung TVB 3. Dezember 2004

Der Präsident begrüsst die 35 Anwesenden zur 67. GV des TV Bürglen. Der Verein zählt 146 Mitglieder.

Erwin Eller tritt nach 6 Jahren als Präsident zurück. Weil kein Nachfolger gefunden werden konnte übernimmt in dieser Notsituation Markus Dittli zum zweiten Mal das Präsidentenamt.

Leo Gisler gibt das Amt als Oberturner ab. Weil ebenfalls kein Nachfolger gefunden werden konnte wird neu eine technische Leitung / Kommission eingesetzt.

Erwin Eller übernimmt fürs Erste die Leitung für diese technische Leitung mit Tony Brand (Jugi), Leo Gisler (Leichtathletik), Stefan Imhof (Nationalturnen), Kari Walker (Spiele) und Bruno Epp (Volleyball).

Herger Markus übernimmt von Hanny Gisler-Kamer das Amt als Sekretär.

Kusi Imhof leitet mit Tony Brand und Schuler Kari jun. die Jugi ad interim – und dies mit viel Erfolg – erneut sind 25-30 Jugendliche in der Halle. Ab 2005 ist vorgesehen in 2 Hallen zu trainieren. Die

Hauptleiter werden zum Glück von Hilfsleitern der Aktivriege unterstützt. Kusi kann ab 2005 leider nicht mehr so aktiv die Jugi leiten, weil er neu als Präsident ist beim UKNTV Urner Kant. Nationalturnverband. Turnermeister 2004 wird Erwin Eller vor Stefan Imhof und Carlo Poletti.

Vereinsmeister 2004 wird Erwin Eller vor Leo Gisler und Tony Brand.

Tony Brand wird zum Ehrenmitglied ernannt. Markus Imhof blickt zurück auf sein grosses Engagement und seinen Einsatz in verschiedenen Chargen bei Anlässen oder im Vorstand und in der Leitung für die Jugi, das Nationalturnen und als Berichterstatter für den Bürgler Turner.

Wisi Kempf nimmt im Zusammenhang mit dem geplanten Umbau des Sportplatz Loch 2006 als Mitglied des Schulrates und Ehrenmitglied des TVB Einsitz in der Sportplatzkommission.

Vorstand / Leitung ab GV 2004

Präsident Markus Dittli, Techn. Leiter Erwin Eller, Kasse Buno Bissig, Sekretariat Markus Herger (neu), Beisitzer / Vizepräsident Josef Gisler. Im Team der technischen Leitung unter Erwin Eller sind Jugileiter Tony Brand, Stefan Imhof (Nationalturnen), Leo Gisler (Leichtathletik), Bruno Epp (Volleyball) und Kari Walker (Spiele). Berichterstattung TVB für Bürgler Turner Tony Brand, Revisoren Bissig Bruno (neu) und Kari Schuler jun. Fähnrich Kari Walker.

Die erfolgreichsten Sportler 2004

Andi Imhof holt sich 2004 in der Kat. A vier Kränze - in Herznach (Rang 4), in Zihlschlacht (Rang 3), in Menzingen (Rang 5) und wird an der SM in Reichenburg Vize-Schweizermeister in der Kat. A.

Baumann Fabian gewinnt in Bürglen in der Kat. L3 vor Andre Arnold Rang 3 und Poletti Carlo (Rang 4).

Andre Arnold erkämpft sich 2004 total 6 Zweige mit Rang 3 in Bürglen, Rang 5 in Herznach, Rang 5 in Bilten, Rang 8 in Zihlschlacht, Rang 3 in Reichenburg und Rang 6 in Menzingen.

Carlo Poletti erkämpft sich 2004 zwei Zweige und Fabian Baumann total 4 Zweige.

Besonderes 2004

Die Geräteriege Bürglen präsentiert am 25. April 2004 ihr Können mit einer Turnerhow.

Der TVB hilft wie jedes Jahr beim Aufstellen und Abräumen bei der Raiffeisen GV in Bürglen.

2005

Winter-Allround-Stafette Andermatt 27. Dezember 2005

28 Mannschaften starten in 3 Kategorien. Der TVB nimmt mit einer Nationalturnermannschaft teil in der Kategorie Herren: Startlauf Ruedi Kempf, Berglauf Robi Arnold, Skifahrer Stefan Imhof, Langlauf Erich Arnold, Schneeschuhläufer Andre Arnold, Bergläufer Carlo Poletti, Schlittler Andi Imhof.

Winter-Volleyball-Meisterschaft 2004 / 2005

Nach mehrjähriger Pause ist der TVB wieder mit einem Volleyballteam dabei mit Raphaela Inderkum, Sandra Arnold, Ruth Gisler, Michael Gisler, Silvia Schuler, Heidi Arnold, Felix Gisler, Lea Schuler, Heiri Gisler, Markus Dittli, Petra Gisler, Rita Arnold, Viviana Brand, Belinda Gamma, Josef Gisler, Luzia Gisler und mit Coach & Trainer Bruno Epp. Das Team ist sehr erfolgreich und gewinnt die Meisterschaft.

Turnen für Jedermann 2004 / 2005

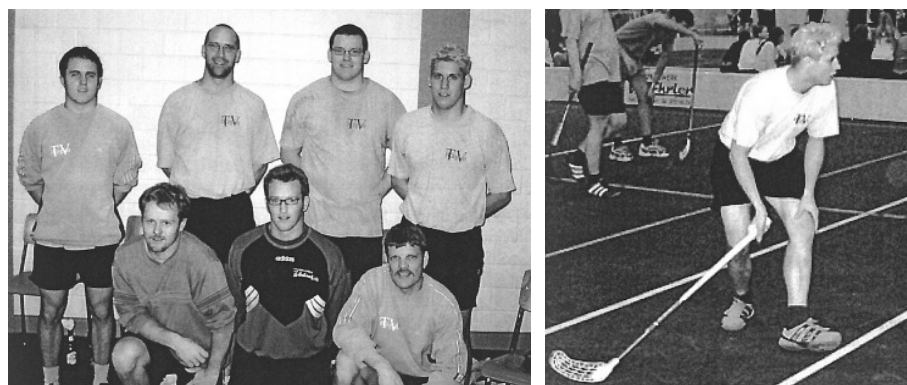
In der Wintersaison 2004 / 2005 organisiert Josef Gisler die Leitereinteilung des Turnen für Jedermann. Er wird unterstützt von Hanny Gisler und Ruth Gisler, welche jeden Dienstag die Kasse / den Empfang machen. Zwischen Oktober 2004 bis Februar 2005 werden 16 Trainings angeboten.

Schneeschuhtour Haldi 10. Januar 2005

Die Schneeschuhtour auf dem Haldi wurde von Kusi Imhof einmal mehr tadellos organisiert. Die Turner und Turnerinnen der Nationalturnerriege und des TVB geniessen bei herrlichen Verhältnissen den kühlen Winterabend mit geselligen Stunden im Berggasthaus Oberfeld bei Emmi und Hans Loretz.

Unihockey-Nachtturnier Andermatt 8./9. Januar 2005

Der TVB nimmt mit einem Team teil in der Kategorie Plausch/Vereine und kämpft gegen 20 andere Teams. Das Turnier startet am Samstag abend um 18:30 Uhr und endet je nach Weiterkommen am Sonntag morgen früh. Das Team mit Ruedi Kempf, Andre Arnold, Markus Herger, Fabian Baumann, Andi Imhof, Erwin Eller und Carlo Poletti erreicht nach Sieg im kleinen Final den sehr guten 3. Platz.



Skitag TVB Lungern Schönbühl 25. März 2005

Kleine Gruppe von rund 20 Schneesportler aus Turnverein und Nationalturner trifft sich statt auf dem Winterhorn (Skianlagen geschlossen) neu beim Verschiebedatum zum beinahe „Wasser-Skitag“ in Lungern Schönbühl. Am Nachmittag überwiegt wegen Nebel das Jassen, das Käfälä und der spontan eingeführte Gummibärli-Weitwurf-Wettbewerb.

Jugi 2005

Jugiskirennen Biel 22. Januar 2005 / Startnummernausgabe bei Kapelle / Start Skirennen 11.00 Uhr, wegen Ausfall der Zeitmessung neuer Start notwendig / Rennen in 2 Kategorien mit je zwei Läufen Riesenslalom / Mittagessen vom TVB offeriert im Berggasthaus Biel / Rangverkündigung 13:30 Uhr / Kat.

1995 und älter Sieg Arnold Marcel vor Brand Thomas und Arnold Silvan / Kat. 1996 und jünger Sieg Kempf Luca vor Arnold David und Gisler Fabio

Höhepunkt der Jugi 2005 ist der Kant. Jugitag in Altdorf vom 21. Mai 2005. Bei herrlichem Wetter starten 7 Teams mit insgesamt 25 Turnern. Der Teamwettkampf setzt sich zusammen aus Klötzli-Lauf, Frisbee-Zielwurf, Hindernislauf, Ball-Transport, Crosslauf, der Einzelwettkampf besteht aus Sprint, Weitsprung und Pedalo-Fahren. Fünf Leiter betreuen die Jugi. Marcel Arnold gewinnt im Einzelwettkampf Mittelstufe, Marc Russi siegt vor Mario Brand in der Unterstufe. Mit einer speziellen A4-Blatt Aktion wird für den Wettkampf „Dr schnellscht Ürner“ geworben. Zum Abschluss findet eine Pendelstafette statt.

Jugiabschluss findet bei schönem Wetter auf dem Sportplatz unter der Leitung von Tony Brand, Markus Imhof und Kari Schuler jun. am 22. Juni 2005 statt. Mit einem kleinen Wettkampf aus Crosslauf, Hochweitsprung, Kugelstossen und Weitsprung wird der Abend gestartet.

Zur Rangverkündigung sind die Eltern ebenfalls eingeladen. Jahresmeister 2005 wird Marc Russi vor Jan Brand und Thomas Brand, Mario Brand und Sandro Christen.



Nationalturnen 2005

Nationalturner nehmen an 7 Nationalturnwettkämpfen teil. Höhepunkt waren die Eidg. Nationalturntage vom 27./28. August 2005 in Aristau AG. Andre Gisler erreichte die Bronzemedaille.

Folgende Wettkämpfe werden bestritten: LU/OW/NW Nationalturntag in Kerns, BE Nationalturntag in Sigriswil, ZH/SH Nationalturntag in Wiesendangen, TG Nationalturntag in Sulgen und SG/APP/GL Nationalturntag in Kaltbrunn.

Andre Arnold erkämpft sich in Wiesendangen mit einem Sieg in der LK3, in Kerns mit Rang 2, in Sulgen mit Rang 6 und in Aristau mit Rang 4 insgesamt vier Zweige.

Carlo Poletti holt sich in Kaltbrunn mit den 2. Platz, in Wiesendangen ebenfalls den 2. Rang, in Kerns den 5. Rang, in Sulgen den 4. Rang und in Aristau mit dem 9. Rang insgesamt fünf Zweige.

Fabian Baumann holt sich in der LK3 mit Rang 8 einen Zweig in Kerns,

Am Eidg. Nationalturntag in Aristau starten 13 Turner des TVB. Marc Russi, Mario Brand, Matthias Herger und Iwan Herger erkämpfen sich die begehrte Eidg. Auszeichnung. Gisler Andre erzielt den sehr guten 3. Rang in der Kat. L3. Andre Arnold holen sich mit Platz 4 und Carlo Poletti mit Rang 9 ebenfalls die Eidg. Auszeichnung in der Kat. L3.

In der Jahreswertung des Eidg. Nationalturnverbandes holt sich Carlo Poletti in der LK3 den sehr guten Rang 2 und Andre Arnold Rang 3.

Andi Imhof erkämpft sich in der Vorsaison (vor seiner Verletzung im Aug 2005) zwei Kränze in der Kat. A.



1. Urner Sportlager Nationalturnen in Tenero 7.-12. August 2005

Vom 7.-12. August 2005 findet das 1. Urner Sportlager für Vereine in Tenero TI statt. Die Urner Nationalturner-Riege packt diese Gelegenheit und organisiert selber eine intensive, sehr lehr- und abwechslungsreiche Sommertrainingswoche – eine ideale Vorbereitung für die Eidg. Nationalturntage von Ende August in Aristau. Neben dem Nationalturnen stehen Kanufahren, Beachvolleyball, Klettern und die Kameradschaft auf dem Programm. Leider verletzen sich Andi Imhof und Ruedi Kempf in der Lagerwoche im Tessin.



Bikeweekend Appenzellerland 3./4. September 2005

Nach Kaffeehalt auf dem Rickenpass startet die erste Etappe in Brühlisau. Über den Montlinger Schwamm geht es hoch um den Hohen Kasten zurück auf die Westseite zum Berggasthaus Ruhsitz. Dort treffen wir auch wieder auf unseren Senior-Biker Schuler Sepp. Nach erfrischender Dusche geniessen die Biker bei der Abendsonne das feine Nachtessen. Am Sonntag geht's zu Fuss zum Seealpsee. Auf den in der Presse gross publizierten Nacktwanderer trifft man nicht. Zum Abschluss gibt es ein kühles Bad im wunderschönen neuen Freibad Forren in Appenzell. Am meisten Spass bietet das Piratenschiff mit seinen Wasserkanonen – frei nach der Devise: „Keiner zu klein ein Pirat zu sein“.



1. Bürgler Sporttag 24. September 2005

Im Rahmen der Kampagne „UNO Jahr des Sports“ organisiert der TV Bürglen zusammen mit den Nationalturner des UKNTV, dem Damen-/Frauenturnverein und dem Skiklub Edelweiss und den Bürgler Sporttag im Rahmen. Das Sportangebot für alle sportinteressierten Jugendliche und Erwachsene von Bürglen besteht aus einer Hallenolympiade als Gruppenwettkampf a 3 Personen, einem Inline- und BMX-Parcours auf dem Schulhausplatz und einem Nordic-Walking-Schnupperangebot mit Rundkurs auf dem Wanderweg „auf Tells Spuren“. Angeboten werden Kaffee und Kuchen, Essen vom Grill und Getränke. Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer nimmt an der Verlosung teil. Der Anlass ist ein grosser Erfolg und macht beste Werbung für Vereine und den Sport, kommt aber leider mit dem Anlass 2005 nur einmal zustande.

68. Generalversammlung TVB 2. Dezember 2005

Vorstand: Markus Dittli und Erwin Eller werden für weitere 2 Jahre gewählt (keine Personen gefunden). Der Verein zählt per GV 2005 total 139 Mitglieder. Bruno Bissig tritt nach 8 Jahren als Kassier zurück, Raphaela Inderkum übernimmt sein Amt. Bruno Bissig übernimmt das Amt des Revisors von Toni Arnold.

Ab dem 1.1.2006 tritt eine neue Tarifordnung für die Benutzung der Sportanlagen Bürglen in Kraft. Sie bedeutet für den TV eine leichte Erhöhung der Ausgaben. Die Mitgliederbeiträge bleiben wie bisher.

Turnermeister 2005 wird Erwin Eller vor Andi Imhof und Andre Arnold.

Vereinsmeister 2005 wird Erwin Eller vor Markus Herger und Tony Brand.

Bruno Epp wird für die Leitung des Volleyballteams gedankt, Stefan Imhof für seine Tätigkeit im Nationalturnen und Leo Gisler im Bereich Leichtathletik.

Bürgler Turner: Brand Tony gibt nach 7 Jahren sein Amt als Redaktor ab. Markus Dittli übernimmt a.i. das Amt mit Untersützung von Schuler Sepp.

Mit Andi Imhof, Carlo Poletti und Andre Arnold haben wir drei neue Leiter im Nationalturnen / Schwingen.

Vorstand / Leitung ab GV 2005

Präsident Markus Dittli, Techn. Leiter Erwin Eller, Kasse Raphaela Inderkum, Sekretariat Markus Herger, Beisitzer Josef Gisler.

Jugileiter Tony Brand / Markus Imhof / Schuler Kari jun., Nationalturnen Stefan Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Bruno Epp, Berichterstattung TVB für Bürgler Turner bis Sommer 2006 Schuler Sepp, danach a.i. Markus Dittli, Revisoren Bissig Bruno (neu) und Kari Schuler jun. und Fähnrich Kari Walker.

Die erfolgreichsten Sportler 2005

Andi Imhof ist trotz seines verletzungsbedingten Unterbruch 2005 der erfolgreichste Sportler mit zwei Kränzen im Nationalturnen Kat. A, gefolgt von André Arnold mit 4 Zweigen, Carlo Poletti mit 3 Zweigen und Fabian Baumann mit 1 Zweig in der LK3.

Volleyballteam unter der Leitung von Bruno Epp gewinnt Winter-Volleyball-Meisterschaft des Urner Turnverbandes UTV 2004 / 2005.

Besonderes 2005

Der Damen-/Frauenturnverein Bürglen feiert seine 50 Jahre mit einer Jubiläumsfeier.

Die erfolgreiche Geräteriege Bürglen erkämpft sich 2005 nicht weniger als 3 Schweizermeistertitel (Vanessa Baumann K5, Karin Müller K6, Mannschaft K5) und weitere Spitzenresultate an Einzel- und Mannschaftswettkämpfen und wird im November 2005 mit einem Empfang in der Aula offiziell geehrt.

2006

Winter-Allround-Stafette Andermatt Dezember 2005

Wieder startet ein Team für den TVB bei klirrender Kälte beim Plauschwettkampf kurz vor Neujahr. Für den TVB diesmal dabei sind Startläufer Andre Gisler, Schneeschuhläufer Andre Arnold, Skifahrer Markus Imhof, Langläufer Andi Imhof, Schlussläufer Carlo Poletti.

Schneeschuhlaufen Haldi 10. Februar 2006

Start bei leichtem Schneetreiben bei der Bergstation der Luftseilbahn Schattdorf-Haldi. Nach dem Zwischenhalt bei Glühwein und Kuchen geht es weiter bis zum Skihaus SAC Oberfeld, wo uns ein feines Fondue von Hans und Emma Loretz erwartet. Rückkehr bei dichtem Nebel, leider ohne Vollmond.

Winter-Volleyball-Meisterschaft UTV 2005 / 2006

Das von Bruno Epp trainierte Team kann erneut den Gesamtsieg erkämpfen. Für den TVB spielten Raphaela Inderkum, Sandra Arnold, Ruth Gisler, Michael Gisler, Silvia Schuler, Heidi Arnold, Felix Gisler, Lea Schuler, Heiri Gisler, Markus Dittli, Petra Gisler, Rita Arnold, Viviana Brand, Belinda Gamma, Josef Gisler, Luzia Gisler und mit Coach & Trainer Bruno Epp.



Jugi 2006

Jugiskirennen auf dem Biel am 21. Januar 2006, gemeinsam mit KiTu und Mädchenriege. Es siegten bei der Kat. KiTu Janik Muoser vor Noah Senn und Christoph Henny. Bei der Jugi 1997 und jünger siegte Luca Kempf vor Sascha Bissig und Fabio Gisler, bei der Jugi 1996 und älter siegte Mario Brand vor Marcel Arnold und Thomas Brand.

Jan Brand wird Dr schnellst Urner Jg. 1997, Fabio Brand Jg. 98 siegt beim Crosslauf in Erstfeld.

An der Tell-Trophy am 7. Mai 2006 in Attinghausen starten 17 Turner beim Crosslauf über 1200 m. Für dieses Grossaufgebot durfte die Jugi Bürglen eine Prämie des Organisators entgegen nehmen.

Am Kant. Jugitag Seedorf am 10. Juni 2006 betreuen Vreni & Sepp Müller, Marianne Arnold und Tony Brand die Jugiturner. Bei sehr warmen 25°C starten vier Teams der Jugi Bürglen zum Gruppenwettkampf mit Crosslauf, Hindernisparcours, Wassertransport und Zielwurf. In der Kat. Unterstufe siegen Beat, Thomas, Luca und Jannik. Der Einzelwettkampf besteht aus Bändellauf, Basketball-Zielwurf und Standweitsprung. Abschluss bildet die obligate Pendelstafette.

Nationalturnen 2006

Markus Imhof und Stefan Imhof trainieren die 20-25 Nationalturner und erziehen nach intensivem Wintertraining ihre bislang erfolgreichste Saison: Ringercup Allenwinden (4 Auszeichnungen), Jugend-Nationalturntag Roggliswil (3 Ausz.), ZH / SH Nationalturntag Maur (2 Ausz.), SG / GL Nationalturntag

Eschenbach (9 Ausz.), Zentralschweiz. Nationalturntag Zug (6 Ausz.), Schweizermeisterschaft Nationalturnen Thyangen (6 Ausz.), LU Nationalturntag Hergiswil am Napf.

Andi Imhof holt sich den ersten Turnfestsieg am Zentralschweiz. Nationalturntag und Schweizer Sportfest in Zug. Ausserdem erkämpft Andi Imhof Rang 2 an der SM Nationalturnen in Thyangen.

Fabian Baumann gelingt ebenfalls ein sehr guter Wettkampf und er gewinnt ebenfalls Rang 1 in der Kat. L3 am Schweizer Sportfest in Zug. Carlo Poletti erkämpft knapp dahinter Rang 3.

Marcel Arnold holt sich in der Kat. L1 mit Rang 8 ebenfalls die Auszeichnung. Matthias Herger (Rang 6), Marc Russi (Rang 7) und Mario Brand (Rang 8) holen sich in Zug ebenfalls den Zweig.

Am Saison-Höhepunkt der SM in Thyangen erturnt Andi Imhof seine bislang beste Vornote und kann im Schlussgang Leo Betschart leider nicht bezwingen. Damit erkämpft er sich nach 2003 erneut Rang 2 und damit den Vize-Schweizermeistertitel in der höchsten Kat. A.

Carlo Poletti erzielt in der Kat. L3 den sehr guten Rang 5. Marc Russi erkämpft sich Rang 3 in der Kat. J1 vor Matthias Herger (Rang 9), Mario Brand (Rang 10) und Livio Bissig (Rang 15) – alle mit Zweig. Damian Kempf holt sich mit Rang 22 in der Kat. J2 die Schweizerische Auszeichnung.



69. Generalversammlung TV Bürglen 1. Dezember 2006

Markus Dittli begrüsst alle Anwesenden im Hotel Tell Bürglen zur alljährlichen Generalversammlung.

Jahresbeitrag bleibt wie bisher bei 65.- für Aktive > 20 Jahre, 40.- für Aktive < 20 Jahre und 20.- für Jugi, Frei- und Passivmitglieder.

Ruedi Kempf ersetzt Josef Gisler als Beisitzer im Vorstand

Turnermeister 2006 wird Erwin Eller vor Raphaela Inderkum und Brund Epp.

Vereinsmeister 2006 wird Markus Dittli vor Erwin Eller und Leo Gisler.

Das Leiterteam des TVB bestehend aus Stefan Imhof, Markus Imhof, Tony Brand, Andre Arnold, Carlo Poletti, Markus Herger, Andi Imhof, Kari Schuler, Leo Gisler, Bruno Epp, Kari Walker wird geleitet von Erwin Eller als technischen Leiter.

Vorstand / Leitung ab GV 2006

Präsident Markus Dittli, Techn. Leiter Erwin Eller, Kasse Raphaela Inderkum, Sekretariat Markus Herger, Beisitzer Ruedi Kempf.

Jugileiter Tony Brand / Markus Imhof / Schuler Kari jun., Nationalturnen Stefan Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Raphaela Inderkum, Berichterstattung TVB für Bürgler Turner a.i. Markus Dittli & Schuler Sepp, Revisoren Bissig Bruno und Kari Schuler jun. und Fähnrich Kari Walker.

Besuch Sportpanorama 2006

Rund 12 Personen besuchen Mitte Dezember das Sportpanorama am Sonntag Abend. Bei einem Begrüssungsapéro erhalten die Besucher eine Einführung in das Verhalten vor der Kamera. Nachdem im Studio alle ihre Plätze eingenommen haben führt Moderator Matthias Hüppi durchs Programm. Als Studiogäste sind Simon Amman und Andreas Küttel anwesend. Nach der Sendung wird ein kleiner Imbiss serviert und der Moderator und die Studiogäste stehen persönlich für Fragen zur Verfügung.

Die erfolgreichsten Sportler 2006

Andi Imhof holt sich den ersten Turnfestsieg am Zentralschweiz. Nationalturntag und Schweizer Sportfest in Zug. Ausserdem erkämpft Andi Imhof Rang 2 an der SM Nationalturnen in Thyngen.

Fabian Baumann gelingt ebenfalls ein sehr guter Wettkampf und er gewinnt ebenfalls Rang 1 in der Kat. L3 am Schweizer Sportfest in Zug. Carlo Poletti erkämpft knapp dahinter Rang 3.

Leo Gisler (Rang 2 Turnfest Gampel)

Volleyballteam gewinnt erneut Winter-Volleyball-Meisterschaft des Urner Turnverbandes UTV 2005/2006



Auflösung UKNTV – Integration TVB 2006

Mit der Auflösung des Urner Kant. Nationalturnverbandes im Oktober 2006 wird die Riege der Nationalturner mit der GV 2006 offiziell in den Turnverein Bürglen integriert.



2007

UTV Winter-Volleyball-Meisterschaft 2006 / 2007

Bruno Epp leitet das Volleyballteam. Mit frühem Trainingsstart im September 2006 wollte man zum dritten Mal in Folge den Sieg der UTV-Winter-Volleyball-Meisterschaft holen. Für den TV Bürglen spielten Felix Gisler, Viviana Brand, Raphaela Inderkum, Heiri Gisler, Patric Somacal, Rita Arnold, Ruth Gisler, Bruno Epp, Ramil Lischer, Markus Dittli, Wisi Kempf, Michael Zurfluh und Bruno Epp. Leider reichte es nicht zum Turniersieg.

Schneeschuhwanderung Haldi 10. Februar 2007

Trotz Schneeknappeit treffen sich 32 Turnerinnen und Turner zur Schneeschuhtour auf dem Haldi. Die Route führt über das Wichli zum Heimwesen Schilligli zu den Eltern von Aktivturner Andreas. Dort werden wir fürstlich verwöhnt mit Glühwein, Kaffee und Kuchen, bevor es weitergeht bis zum Berghaus SAC Oberfeld. Wer nicht gerne Fondue hat, der lässt sich eine feine Portion Schnitzel mit Pommes Frites servieren. Mit der Stirnlampe ausgerüstet geht es gegen 22.00 Uhr zurück Richtung Bergstation der Seilbahn.



Erste Homepage TV Bürglen April 2007

Im April 2007 lanciert Markus Dittli die erste einfach aufgebaute Homepage des TV Bürglen. Ziel ist die Aufschaltung der Termine jeder Riege Nationalturner, Jugi, Leichtathleten, Volleyball / Unihockey und wichtige Termine des Vorstandes, zusammen mit der Aufschaltung von einzelnen Fotos von Anlässen, Wettkämpfen, Festen und Fetten und der Generalversammlung. Einträge für Kommentare, online-Anmeldungen oder Downloads von Einladungen oder Ranglisten sind noch nicht möglich. Die Reservation der Internet-Adresse www.tvbuerglen.ch kostet jährlich 17.-, das Hosting der Daten bei swisscom 132.- pro Jahr. Markus Dittli übernimmt die Pflege der Homepage.

Eröffnungsfeier Erneuerung Sportplatz Loch 5. Mai 2007

Nach der Annahme des Kredites durch das Volk im 2006 wurde der Sportplatz Anfang 2007 umgebaut. Er erhält eine Tartanbahn, ein Beach-Volleyball-Feld, eine Grillstelle und ein erneuertes Gebäude mit sanierten Toilette und mit neuem Raum für die Lagerung der Geräte. Mit einer offiziellen Eröffnungsfeier wird die erneuerte Anlage dem Betrieb übergeben. Der TV Bürglen organisiert in Zusammenarbeit mit der Schule Bürglen und dem Damen-/Frauenturnverein Bürglen die sportliche und festliche Umrahmung der Einweihung. Trotz Dauerregen finden sich viele Jugendliche, Delegierte und Gäste ein und sind dabei am Fest auf dem Sportplatz. Für die Verpflegung verantwortlich ist das „markus triple“ verantwortlich (Markus Herger, Markus Dittli und Markus Imhof). Zum Glück kann man auf die Zeltinfrastruktur der Schwinger und Markus Imhof zurückgreifen. Im Sportteil wird ein Wettkampf mit Ausscheidung zur schnellsten Bürglerin und zum schnellsten Bürgler und ein Street- und Beach-Volleyball-Turnier durchgeführt.



Jugi 2007

Am Crosslauf in Erstfeld vom 1. April 2007 nehmen 16 Knaben teil. Fabian Tresch erreicht Rang 9, Thomas Tresch läuft auf Rang 5 und Luca Kempf klassiert sich auf Platz 10.

An der Tell-Trophy in Attinghausen Mitte Mai 2007 starten 6 Jungs. Das beste Resultat im Crosslauf und bei strömendem Regen erzielen mit je einem 5. Rang Tobias Kempf und Luca Kempf.

Am Jugitag in Andermatt nehmen 19 Jugianer teil. Bei schönem Wetter, rauhem Wind und tiptop organisiertem Wettkampf und feiner Verpflegung erreicht das Team „Munis“ mit Jan Brand, Beat Kempf, Thomas Herger und Luca Kempf im Gruppenwettkampf den 1. Rang. Die „Namenlosen“ mit Sascha Bissig, Simon und Andre Gamma erreichen in der Kat. Unterstufe Rang 2. Die „toten Skorpions“ mit Roman Bissig, Beat Müller, Tobias Kempf und Fabian Tresch belegen Platz 6 und die „vier Superboys“ mit Florian Arnold, Christoph Henny, Marco Müller und Fabio Bohren erreichen den 13. Rang. In der Kategorie Mittelstufe holen sich die Bürgler „TPJS“ mit Silvan Arnold, Thomas Tresch, Jannik Arnold und Philipp Kempf den Sieg.



Eidg. Turnfest Frauenfeld 23. Juni 2007 – Andi Imhof Turnfestsieger Nationalturnen

Mit dem Turnfestsieg von Andi Imhof am Eidg. Turnfest 2007 in Frauenfeld feiert der TV Bürglen sein wohl bislang grössten sportlichen Erfolg in seiner Vereinsgeschichte. Mit einer Topform, zwei persönlichen Bestleistungen in den Vornoten (12.6s über 100m und 1.40/2.40 im Hochweitsprung) und dem Glück des Tüchtigen gelingt ihm im Schlussgang gegen den Berner Christian Dick das Meisterstück zum Sieg im Nationalturnen in der Kat. A.

Im Sektionswettkampf starten 10 Turner. Die Steinheber Roger Imhof, Tony Brand, Stefan Imhof und Erwin Eller erzielen beim Steinhebend die Bestnote 10. Im nächsten Wettkampfblock resultiert beim Steinstossen und Weitsprung 9.065. Beim Pendellauf erzielt der TVB erneut ein Glanzresultat mit Note 10. Der Turnverein Bürglen klassiert sich in der 6. Stärkeklasse auf dem ausgezeichneten Rang 16 von 191 rangierten Vereinen mit Eidg. Kranzauszeichnung.

Leo Gisler erreicht im Leichtathletik 6-Kampf mit 3'746 Punkten Rang 101 mit Eidg. Auszeichnung. Andre Gisler erzielt mit 2'655 Punkte und verpasst die Auszeichnung.

Neben Andi Imhof starten Andre Arnold, Carlo Poletti, Iwan Herger, Matthias Herger, Mario Brand und Marc Russi im Einzelwettkampf der Nationalturner. Sie werden betreut von Stefan Imhof und Markus Imhof. Carlo und Andre verpassen die Eidg. Auszeichnung leider. Iwan Herger erkämpft sich in der LK1 Rang 17 mit Auszeichnung. Mario Brand und Marc Russi verpassten die Eidg. Auszeichnung leider.

Mit einem grossen Einzug am Sonntag Abend, in Begleitung anderer Fahndelelegationen und dem Musikverein Bürglen wurden die grossen sportlichen Erfolge vom Urner Regierungsrat Josef Arnold (Seedorf), dem Gemeindepräsident Bürglen Georg Danioth und Präsidentin des Urner Turnverbandes UTV Annemarie Walker (Bürglen) persönlich beglückwünscht. Beim Apéro werden allen Anwesenden beim Unterstand vor dem Eingang zur Gemeindekanzlei Fotos vom Eidg. Turnfest in Frauenfeld gezeigt.



Nationalturnen 2007

Höhepunkt 2007 ist unbestritten der erste Eidg. Turnfestsieg eines Urners, von Andi Imhof am Eidg. Turnfest in Frauenfeld im Nationalturnen in der höchsten Kategorie A.

Aber auch die anderen Bürgler Nationalturner holten sich 2007 Auszeichnungen folgende Wettkämpfe: Ringertag Willisau (1 Auszeichnung), Ringertag Unterägeri (4 Ausz.), Jugend-Nationalturntag Neudorf (4 Ausz.), Jugend-Nationalturntag Unterägeri (7 Ausz.), Nationalturntag Netstal (2 Ausz.), Eidg. Turnfest Frauenfeld (2 Ausz.), Zuger Jugendtag Baar (4 Ausz.), Nationalturntag Baar (4 Ausz.), Nationalturntag Ins (1 Kranz, 1 Ausz.), Nationalturntag Grosswangen (1 Kranz, 4 Ausz.).

Folgende Turner standen neben Andi Imhof im Nationalturnen im Einsatz: Andre Arnold, Marc Russi, Mario Brand, Markus Briker, Matthias Herger, Marcel Arnold, Iwan Herger, Sämi Riedi, Andreas Arnold, Ramon Arnold, Raphael Bissig, Roman Bissig, Andre Planzer, Silvan Arnold, Adrian Riedi, Stefan Gisler.



3. Urner Sportlager für Vereine Tenero 2007

Zum 3. Mal gastiert die Nationalturnerriege mit dem Amt für Sport für eine Woche im CST, dem Centro Sportivo in Tenero. Nachdem das ehem. Polysportive Sportlager immer weniger Teilnehmer zählte, wurde 2005 das erste Sportlager für Vereine vom Ehrenmitglied und ehem. Chef des Sportamtes Max Liniger organisiert. 2007 wird das Lager erstmals 2 Wochen durchgeführt. Nach der Pensionierung von Max Liniger leitet Richi Dittli die 1. Woche mit den Sportarten Handball, Schwingen und Nationalturnen. Es nehmen 12 Turner und 2 Leiter teil, wobei Andi Imhof und Andre Arnold ebenfalls bei den Lektionen helfen. Bei herrlichem Wetter geniessen die Turner neben den fachspezifischen Training die Abwechslung mit Kanufahren, Beachvolleyball, Schwimmen, Biken und Klettern.



Brätlen auf dem neuen Sportplatz Loch 25. August 2007

Bei wunderbarem Hochsommerwetter geniessen 30 grosse und kleine Turnerinnen und Turner auf dem Rasen, im Sand, am Wasserschlauch, am Pokertisch, im Beachballfeld, im Schatten, an der Sonne, am Grill mit Gas, am Grill ohne Gas, am Salatbuffet, bei Kaffee und Kuchen das gemütliche Beisammensein. Er eignet sich vorzüglich auch für solche Anlässe.

70. Generalversammlung TV Bürglen 7. Dezember 2007

Markus Dittli blickt zurück als Präsident, Erwin Eller als technischer Leiter und Stefan Imhof als Riegenleiter Nationalturnen.

Kari Schuler sen. übergibt nach vielen Jahren einer eigenen Kasse der Jugi die Führung der Jugikasse in die Hände der Kassierin des TV Bürglen.

Turnermeister 2007 wird Erwin Eller vor Bruno Epp und Raphaela Inderkum

Vereinsmeister 2007 wird Erwin Eller vor Markus Dittli und Markus Herger.

Roger Imhof und Franz Schuler werden zu Freimitglieder ernannt.

Bürgler Turner: Viviana Brand übernimmt die Berichterstattung von Schuler Sepp bzw. von Markus Dittli.

Vorstand / Leitung ab GV 2007

Präsident Markus Dittli, Techn. Leiter Erwin Eller, Kasse Raphaela Inderkum, Beisitzer Tony Brand, Sekretariat Markus Herger, Aktuar Ruedi Kempf

Jugileiter Tony Brand, Nationalturnen Stefan Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Raphaela Inderkum, Berichterstattung TVB für Bürgler Turner Viviana Brand, Revisoren Bissig Bruno und Kari Schuler jun. und Fähnrich Kari Walker.

Die erfolgreichsten Sportler 2007

Andi Imhof wird als erster Urner & Bürgker in der Urner Turnergeschichte sensationell Festsieger am Eidg. Turnfest 2007 in Frauenfeld im Nationalturnen in der Kat. A. Mit einem grandiosen Einzug in Bürglen mit Gratulanten aus Politik & Sport wird er ehrenhaft empfangen und gefeiert.

Iwan Herger erkämpft sich den Eidg. Zweig.

Leichtathletik Leo Gisler Eidg. Auszeichnung

Weitere Nationalturner am Eidg. Turnfest 2007 in Frauenfeld sind Damian Kempf, Stefan Gisler, Markus Briker, Andre Arnold und Carlo Poletti.

Die erfolgreichsten Turner der Jugi 2007 sind Jan Brand, Marc Russi und Mario Brand.

2008

Nacht Unihockey Turnier 15. Dezember 2007

Mit Andi Imhof, Fabian Baumann, Andre Arnold, Carlo Poletti, Michel Jeisy, Markus Herger und Erwin Eller startet ein Team in Andermatt und erspielt sich den 7. Rang.

Schneeschuhtouren Haldi 26. Januar 2008

Wegen Schneemangel wird die Schneeschuhtour 2008 ohne Schneeschuhe durchgeführt. Die 27 Aktiven und Nationalturner machen zuerst einen Teehalt bei Monika und Kari Arnold. Im Skihaus geniessen alle Teilnehmenden dann bei Emmi und Hans Loretz das feine Fondue oder ein Schnipso.

Skiweekend Nationalturner Mörlialp 23./24. Februar 2008

Bei sommerlich warmen Temperaturen treffen sich 23 Skifahrer und Snowboarder zum „Wasser-Weekend“. Bei herrlichem Wetter geniesst man die Sonne und abends die musikalische Unterhaltung.



UTV Winter-Volleyball-Turnier 2007 / 2008

Coach & Trainer Bruno Epp leitet das Volleyballteam. Das Training startet im September 2007. Die Spiele beginnen am Anfang Oktober und dauern bis Ende Februar 2008. Für den TVB spielten Bruno Epp, Felix Gisler, Rita Arnold, Patric Somacal, Ramil Lischer, Viviana Brand, Ruth Gisler und Raphaela Inderkum. Zum 2. Mal nimmt das Volleyballteam des TVB unter dem Namen Volleya Uri am Concordia-Mixed-Cup in Baar teil. Mit viel Einsatz und Kalkül gelingt Ihnen am 2. November 2008 der Kategorie Fun der Sieg bei der Gruppe der Urkantone.

Ehrung Andi Imhof DV 75 Jahre ENV Kaltbrunn 8. März 2008

Andi Imhof darf vom Eidg. Nationalturnverband die nationale Ehrung für seine Erfolge entgegennehmen.

Jugi 2008

Der Skitag auf dem Biel vom 19. Januar 2008 wird wie üblich zusammen mit dem KiTu Kinderturnen und der Meitliriese durchgeführt. Der strahlend schöne Tag und die perfekten Schneeverhältnisse waren perfekte Voraussetzung für die gute Laune. Ernst Gisler (Furli) steckt den Riesenslalom. Alle Kinder haben 2 Läufe zu absolvieren. Auch die Leiterinnen und Leiter treten gegeneinander an. Im Berggasthaus Biel gibt es für alle Pommies Frites mit Würstli und warmem Tee.

Um 14.00 Uhr gibt es die Rangverkündigung. Bei den Nationalturner siegt Mario Brand vor Luca Kempf und Matthias Herger. Bei der Jugi gewinnt Jan Brand vor Thomas Herger und Beat Kempf. Beim

Jahrgang 1998 und jünger siegt Andri Zraggen vor Roman Bissig und Christoph Henny. Beim Leiterteam gewinnt Tony Brand vor Stefan Imhof und Felix Gisler.

Am Crosslauf vom 13. April 2008 in Erstfeld nehmen 11 Knaben teil. Sie werden von Leo Gisler betreut.

An der Tell-Trophy in Attinghausen vom 18. Mai 2008 betreut Tony Brand die 7 Buben. Fabian Tresch erkämpft sich einen Podestplatz. In der Kat. A holt sich Thomas Tresch den sehr guten 6. Rang.

Am Kant. Jugitag in Silenen vom 14. Juni 2008 auf dem „Selderboden“ sind 220 Kinder am Start. Die Jugi startet mit 17 Knaben. Der Gruppenwettkampf umfasst die Disziplinen Kopfball, Drippeln, Penalty, Ambulanz und Fanmeile. Das Team „Migros Budget“ mit Thomas Tresch, Jan Brand, Beat Kempf und Thomas Herger siegen in Ihrer Kategorie. Der Einzelwettkampf besteht aus Einwurf, Stürmerlauf, Luftduell und Warm-up. Thomas Tresch holt sich den Sieg in der Kat. Mittelstufe.

Raphael Gisler qualifiziert sich mit seinem Sieg am Migros Sprint in Altdorf für den CH Final in Chiasso und erreicht den 15. Rang.

Am 31. August 2008 nimmt die Jugi am Erdgas Cup in Altdorf teil. Jan Brand, Marc Russi und Raphael Gisler können sich für den CH Final in Zofingen qualifizieren.



Zentralschweiz. Jugend-Nationalturntag Bürglen 10. Mai 2008

Der TVB zusammen mit der Nationalturnerriege übernimmt kurzfristig die Durchführung des 17. Jugend-Nationalturntag des ZNTV. Dank dem grossartigen Einsatz von OK-Präsident Markus Imhof und seinem OK gelingt es Ihnen, den Anlass in nur 6 Monaten perfekt vorzubereiten. Bei optimalen Wettkampfbedingungen starten um 11 Uhr 101 Wettkämpfer und ein paar vereinzelte Wettkämpferinnen zu den Vornoten. Am besten in Szene setzen können sich bei den Vornoten Mario Brand, Marc Russi und Matthias Herger. Sie können beim Schwingen leider nicht siegen und können nicht um den Sieg mittun. Simon Mettler aus Spiringen gelingt in seinem ersten Wettkampf überhaupt das beste Resultat mit Rang 3 in der Kat. J1. Weitere Teilnehmer waren Andreas Arnold, Raphael Bissig, Luca Kempf, Roman Bissig (alle J1), Renato Kempf, Andre Planzer (alle J2), Marcel Arnold (Kat. L1), Stefan Gisler, Iwan Herger, Matthias Arnold, Markus Briker (alle Kat. L2). Spezielle Gäste sind Regierungsrat Josef Arnold (Seedorf), Gemeindepräsident Georg Danioth, ENV Zentralpräsident Sepp Burch und ehem. Schwingerkönig Noldi Ehrensberger. Der Anlass macht beste Werbung für den Nationalturnsport und kann auf breite Unterstützung von Sponsoren und Gönner zählen.





Leichtathletik 2008

Leichtathletik: Leo Gisler startet mit 6 jungen Sportlern ein separates Leichtathletik-Training. Jan Brand qualifiziert sich mit seinem Sieg am Migros Sprint in Altdorf für den CH Final in Chiasso und erreicht den 10. Rang. Am 28. September 2008 nehmen die Leichtathleten an der Innerschweizer Mehrkampf-Meisterschaft in Hochdorf teil. Jan Brand belegt als erfolgreichster Athlet den 3. Rang.



Nationalturnen 2008

In den Trainings sind im Winter regelmässig 25-30 Nationalturner. Das macht es erforderlich, dass jeweils 4 Leiter die Trainings leiten. Neu unterstützt Andreas Zraggen die Trainings im Bereich der Freübungen und Leo Gisler im Bereich der Leichtathletik-Disziplinen. Der Saisonstart erfolgt am LU Jugend-Ringertag in Willisau mit 3 Nationalturnern. Am Ende reichte es nur Damian Kempf zum Zweig. Eine erfolgreiche erste Saisonhälfte zeigt Andi Imhof. Am TG Kant. Jubiläums-Nationalturntag gewinnt Andi überlegen. Auch am Zuger Kant. Turnfest in Menzingen kann er gewinnen. Am Kant. Turnfest in Bern holt er sich mit dem 4. Platz den Kranz.

Andre Arnold hat ebenfalls eine erfolgreiche Saison mit 3 Kranzgewinnen am TG und BE Kant. Nationalturntag und am Zuger Kant. Turnfest. Iwan Herger, Damian Kempf und Stefan Gisler holen sich den Zweig in ihrer Kategorie. In der Kat. 2 holen sich auch Mario Brand, Marc Russi und Matthias Herger die Auszeichnung mit Zweig. Zum ersten Mal können Renato Kempf und Andreas Briker eine Auszeichnung erkämpfen.

Die Nationalturnen bereiten sich auch 2008 im August wieder im Tenerolager auf ihre 2. Saisonhälfte vor. Nach dem Sommer wurden der LU OW NW Nationalturntag auf dem Schwarzenberg, Roman Bissig holt seinen ersten Zweig. Andreas Arnold schafft es aufs Podest. Andi Imhof wird nach einem gestellten Schlussgang gegen Bruno Müller aus Menzingen 3.

Der Saison-Höhepunkt ist die Schweizermeisterschaft in Schänis. Nach bereits 2 Eidg. Turnfestsiegen (2003 Kat. L3 und 2007 Kat. A) und 3 Vizemeister gewinnt Andi Imhof erstmals die SM in der Kat. A.

Es sind 300 Athleten am Start. Im Schlussgang kann Andi mit einem Blitzsieg Thomas Ettlins aus Kerns bodigen. Andre Arnold und Fabian Baumann verpassen den Kranz leider. Matthias Arnold holt sich in der Kat. L2 den Zweig. Auch Mario Brand, Marc Russi und Matthias Herger holen sich in der Kat. J2 den Zweig. Am Zentralschweizer Jugendringertag in Tuggen nehmen 4 Turner teil. Marc Russi und Simon Mettler erkämpfen sich die Auszeichnung. Am OW NW Kant. Schwingfest können gleich 3 Turnerschwinger – Andi Imhof, Andre Arnold und Fabian Baumann den begehrten Kranz erkämpfen.

Die Nationalturner holen sich 2008 insgesamt 7 Kränze und 42 Zweige: Andi Imhof (3 Kränze), Andre Arnold (2 Kränze), Iwan Herger (2 Zweige), Damian Kempf (2 Zweige), Stefan Gisler (1 Zweig), Mario Brand (4 Zweige), Marc Russi (4 Zweige), Mathias Herger (3 Zweige), Renato Kempf (1 Zweig), Andreas Briker (1 Zweig), Andreas Arnold (4 Zweige), Simon Mettler (2 Zweige), Raphael Bissig (2 Zweige), Luca Kempf (2 Zweige). Das ist ihre bislang erfolgreichste Saison.



Brätlen im Loch 16. August 2008

Bei schönem Wetter geniesst die Turnerschar mit Kind und Hund feines vom Grill.

71. Generalversammlung TV Bürglen 5. Dezember 2008

Der Verein zählt 52 Aktiv-Turnerinnen und Turner, 10 Jugi-Turner, 13 Jugend-Nationalturner, 6 Leichtathleten und zusammen mit den Ehren-, Frei- und Passivmitglieder insgesamt 152 Mitglieder.

FM: Stefan Imhof und Christoph Arnold werden Freimitglied

Vereinsmeister 2008 wird Erwin Eller vor Andi Imhof und Toni Brand und Stefan Imhof.

Turnermeister 2008 wird Erwin Eller vor Ruth Gisler und Raphaela Inderkum.

Die bislang separat geführte Jugikasse wird in Vereinskasse integriert.

Der TV Bürglen bewirbt sich für die Austragung der Eidg. Nationalturntage 2011 in Bürglen.

Ernst Lauener Ehrenmitglied beantragt schriftlich den Austritt aus dem Verein, weil er sich mehr Unterstützung erhofft im Konflikt rund um den Rücktritt als Trainer der Geräteriege. Die Anfrage per Brief von Präsident M.Dittli sich dies nochmals zu überlegen wurde noch nicht beantwortet.

Vorstand / Leitung ab GV 2008

Präsident Markus Dittli, Techn. Leiter Erwin Eller, Kasse Raphaela Inderkum, Beisitzer Tony Brand, Sekretariat Markus Herger, Aktuar Ruedi Kempf

Jugileiter Tony Brand, Nationalturnen Stefan Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Raphaela Inderkum, Berichterstattung TVB für Bürgler Turner Viviana Brand, Revisoren Bissig Bruno und Kari Schuler jun. und Fähnrich Kari Walker.

Die erfolgreichsten Sportler 2008

Der Saison-Höhepunkt ist die Schweizermeisterschaft in Schänis. Nach bereits 2 Eidg. Turnfestsiegen (2003 Kat. L3 und 2007 Kat. A) und 3 Vizemeister gewinnt Andi Imhof erstmals die SM in der Kat. A.

Die Nationalturner erkämpfen sich 2008 einen neuen Rekord mit 7 Kränzen und 42 Zweigen. Die erfolgreichsten Nationalturner neben Andi Imhof sind Andre Arnold, Matthias Arnold, Mario Brand, Matthias Herger, Marc Russi.

Jan Brand wird für seinen 10.Rang am Migros Sprint CH-Final in Chiasso und den 3.Rang an den Innerschweizer Mehrkampf-Meisterschaft in Hochdorf als erfolgreichster Leichtathlet geehrt.

2009

Schneeschuulaufen Haldi 17. Januar 2009

Es nehmen 19 Aktive und Nationalturner teil. Der von Kusi Imhof organisierte Schneeschuuh Event auf dem Haldi ist tadellos organisiert. Schneeschuhe können ausgeliehen werden, wenn sie fehlen. Nach dem ersten Stopp zu Kaffee und Kuchen bei Monika und Kari Arnold geht es weiter zum Fondueplausch oder Schnipo im Oberfeld.



Jugi Skirennen Biel 24. Januar 2009

Christoph Henny gewinnt das Rennen vor Fabio Bohren und Michael Grütter.

Skitag Oberalp Meiringen Hasliberg 7. März 2009

Mit Wisi Kempf, Erwin Eller, Kari Walker nehmen nur 3 Schneesportverrückte am Skitag teil.

Raiffeisen GV Aufstellen / Abräumen 13./15. März 2009

Bereits zum x-ten Mal hilft der TVB mit seinen Helferinnen und Helfern beim Aufstellen und Abräumen der Einrichtungen / Bühne für die Generalversammlung der Raiffeisen Schächental. Diese Tätigkeit spühlt dem TV Bürglen einen wichtigen, jährlichen finanziellen Beitrag in die Vereinskasse. Allen Helfenden wird vom TVB zu einem späteren Zeitpunkt im Jahr als Dank ein Essen spendiert.

Elternabend Nationalturnen 18. März 2009

Am 18. März 2009 wird bereits zum 4. Mal der Elternabend durchgeführt. Markus Imhof darf 49 Eltern und Turner begrüßen. Als Jahresmeister wird Marc Russi und bei den Aktiven Andi Imhof gefeiert. Nach der Powerpoint Präsentation von Markus Imhof wird von der Küchencrew Anita und Barbara allen ein kleiner Imbiss serviert.

Go Kart Fahren Roggwil 25. April 2009

Ruedi Kempf organisiert ein Go Kart Rennen in Roggwil.

Jugi 2009

Tony Brand leitet die Jugi und wird unterstützt von einem Leiterteam der Aktiven und Nationalturnleiter. Inzwischen steht ein abwechslungsreiches und polysportives Angebot zur Verfügung. Es werden Lektionen in Leichtathletik, Nationalturnen, Kunstturnen und Spiel-/Stafettenformen angeboten.

Ab August 2009 übernimmt Felix Gisler die Hauptleitung der Jugi.

Neu können Knaben ab 6 Jahren in der Jugi aufgenommen werden (ab 6 Jahren KiTu Kinderturnen).

Sechs Jugiturner besuchen den Crosslauf in Erstfeld und die Tell-Trophy des KTV in Attinghausen. Drei Mannschaften starten bei schönem und warmem Wetter am Kant. Jugitag in Attinghausen. Jan Brand gewinnt in der Mittelstufe und Sandro Senn belegt Platz 3. Tresch Thomas wird 3. In der Oberstufe. Neben dem Einzel- und Gruppenwettkampf schliesst der Anlass wie üblich mit der spannenden Pendelstafette.

Die Jugi nimmt teil am Erdgas-Cup und am „Dr schnellscht Urner“ in Altdorf.

Beim Jugi-Abschluss im Juni sind auch die Eltern herzlich eingeladen. Fabian Tresch gewinnt die Jahresmeisterschaft vor Raphael Zannini und Christoph Henny. Nach einem feinen Imbiss und einem Getränk darf jeder ein kleines Präsent in Empfang nehmen.



Tenerolager Nationalturner 19.-24. Juli 2009

Bereits zum 5. Mal findet das Tenerolager statt. 2009 wird das Lager von Handballer des KTV Altdorf, Badmintonclub Altdorf, den Schwinger und den Nationalturner organisiert. 14 Nationalturner und 15 Schwinger aus Bürglen, Schattdorf und Erstfeld erleben eine abwechslungsreiche und spannende Woche mit Klettern, Schwimmen, Kanufahren, Fussball, Unihockey, Beachvolleyball im Nebenprogramm.



Leichtathletik 2009

Leo Gisler leitet die Athleten der Leichtathletik Abteilung des TV Bürglen mit 9 jungen Athleten.

Die Wettkampfsaison startet mit der Teilnahme am Crosslauf in Erstfeld und an der Tell-Trophy in Attinghausen. In Horw erreicht Jan Brand 13.48 s über 80m Hürden. Patrick Arnold schnuppert in Cham erstmals Meetingluft.

Beat Kempf, Thomas Tresch, Patrick Arnold und Jan Brand starten am Tell-Meeting in Altdorf.

Mit einem Sieg im Migros-Sprint-Final in Altdorf qualifizieren sich Jan Brand und Sandro Senn für den CH-Final in Graubünden. Am CH-Final verpasst Jan Brand den Finallauf um lediglich 0.02 s.

Nach 25 Jahren erkämpft sich Jan Brand in Zug erstmals wieder ein Urner einen Podestplatz an den UR/SZ/ZG/OW/NW Einkampfmeisterschaften über 80m Hürden

An den Innerschweizer Mehrkampfmeisterschaften starten Patrick Arnold, Thomas Tresch, Jan Brand, Thomas Tresch und Sandro Senn. In der Kat. MU12 holt sich Sandro Senn auf Anhieb im 5-Kampf den Meistertitel.



Nationalturnen 2009

Nach längerer Suche wird ein eigener Bus angeschafft, mit dem 2009 bereits 1'700 km gefahren werden.

Die Nationalturnerriege zählt 26 Turner mit 10 in Jugendklassen und 16 in Kat.A bzw. Leistungsklassen.

Am LU/OW/NW Jugend-Nationalturntag in Alpnach holen 6 von 11 Turner die Auszeichnung, am TG Nationalturntag in Wigoltingen können Andreas Briker (J2), Herger Matthias (L1) Herger Ivan und Arnold Matthias (L2) und Gisler Stefan (L3) die Auszeichnung nach Hause tragen und am SG/APP/GL Nationalturntag in Wil können 3 Zweige erkämpft werden. Am LU/OW/NW Nationalturntag in Giswil gewinnt Andi Imhof in der Kat. A.



An der Schweizermeisterschaft in Herblingen kann Andi Imhof den Schweizermeistertitel leider nicht verteidigen und wird Vize-Meister in der Kat. A. Jonas Gisler kann bei seinem ersten Start in Alpnach gleich seinen ersten Zweig erkämpfen. 2009 erkämpfen sich die Bürgler Nationalturner insgesamt 3 Kränze und 24 Zweige.

Bogenschiessen 9. Oktober 2009

Markus Herger organisiert ein Bogenschiessen mit Willkomm-Apero, kurze Einführung, mit Gruppen-Wettkampf in 4-5er Team beim Bogenclub in Altdorf.

72. Generalversammlung TV Bürglen 4. Dezember 2009

Markus Dittli begrüsst 34 Anwesende zur 72. Generalversammlung des TV Bürglen.

Erstmals werden die Berichte des technischen Leiters (Erwin Eller) und der Riegenleiter der Jugi (Tony Brand / Felix Gisler), des Nationalturnen (Stefan Imhof) und der Leichtathletik (Leo Gisler) mit der Einladung verschickt und nicht mehr an der GV vorgelesen.

An der GV 2009 zählt der Verein total 176 „turnende und nicht turnende“ Mitglieder: Jugi 25 Turner, Leichtathletik 9 Athleten, Nationalturner 26 Turner, TVB 57 Aktive, 21 Ehren-, 25 Frei- und 32 Passivmitglieder.

Haupteinnahmequellen bilden nehmen den Mitgliederbeiträgen das Aufstellen / Abräumen bei der GV der Raiffeisen Schächental, der Ertrag vom Turnen für Jedermann und Einnahmen von Spenden / Gönner.

Vorstand: Michel Jeisy stösst neu als Beisitzer zum Vorstand.

Vereinsmeister 2008 wird Erwin Eller vor Markus Herger und Ruedi Kempf.

Turnermeister 2008 wird Erwin Eller vor Leo Gisler und Felix Gisler.

Markus Dittli informiert, dass der TV Bürglen den Zuschlag erhalten hat für die Durchführung der Eidg. Nationalturntage 2011 in Bürglen und die SM Nationalturnen 2012 nicht übernehmen wird.

Ernst Lauener Ehrenmitglied wird nach einer Wartezeit von einem Jahr auf seinen eigenen Wunsch definitiv aus dem Verein entlassen.

Vorstand ab GV 2009

Präsident Markus Dittli, Techn. Leiter Erwin Eller, Kassierin Raphaela Inderkum, Sekretariat Markus Herger, Beisitzer Ruedi Kempf, Beisitzer neu Michel Jeisy

Jugileiter Felix Gisler, Nationalturnen Stefan Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Raphaela Inderkum.

Die erfolgreichsten Sportler 2009

Die erfolgreichsten Sportler 2009 sind Andi Imhof und Matthias Arnold im Nationalturnen, Andreas Arnold und Roman Bissig bei der Jugend Nationturnen und Jan Brand und Sandro Senn in der Leichtathletik.

Andi Imhof wird Vize-Schweizermeister in der Kat. A in Herblingen SH und gewinnt den LU/OW/NW Nationalturntag in Giswil.

Arnold Matthias belegt Rang 2 in L2 an LU/OW/NW Nationalturntag in Alpnach und erkämpft sich an der SM in Herblingen Rang 4 und holt 2009 total 5 Zweige. Arnold Andreas belegt an SM in Herlingen Platz 25 mit Zweig. Bissig Roman holt sich an SM in Herblingen mit Platz 13 den Zweig.

Jan Brand holt sich Auszeichnung an Innerschweizer Mehrkampfmeisterschaft in Hochdorf und verpasst CH-Finallauf des Migros Sprint in Graubünden um nur 0.02 s. Sandro Senn gewinnt in der Kat. MU12 in Hochdorf die Goldmedaille im Leichtathletik 5-Kampf.

Bürgler Turner 2009

Der Druck des Bürgler Turner wird im 48. Jahr eingestellt, weil die Damen-/Frauenriege und die Männerriege dies wünschen. Der TV Bürglen bedauert diesen Entscheid, bestätigt aber dass mit der Einrichtung der Homepage die wichtigen Informationen nun übers Internet verfügbar gemacht werden.

Das Restvermögen des „Bürgler Turner“ wird zu gleichen Teilen verteilt an den TV Bürglen, den Damen-/Frauenturnverein Bürglen und die Männerriege. Damit geht leider eine nahezu 50-jährige Geschichte der vereinsübergreifenden Bürgler „Turnerchronik“ zu Ende.

2010

Schneeschuhlaufen Haldi 15. Januar 2010

Bei guten Schneeverhältnissen treffen sich 23 Aktive des TVB und Nationalturner zum Schneeschuhschuhlaufen auf dem Haldi. Nach dem abenteuerlichen Spuren legen treffen sich „Gott sei Dank“ alle wohl behütet im Bergrestaurant Oberfeld bei Emmi und Hans Loretz zum feinen Fondue oder zu Schnitzel-Pommes Frites.

Skitag Nationalturner Mörlialp 20. Februar 2010

Bei herrlichem Wetter treffen sich 20 Nationalturner zum Skitag auf der Mörlialp. Am Nachmittag wird ein Riesenslalom gefahren. Brand Tony gewinnt das Rennen vor Stefan Imhof und Matthias Herger.

Jugiskirennen Biel 16. Januar 2010

Am Jugiskirennen wird in zwei Durchläufen auf die kleinste Zeitdifferenz gefahren. Es erhalten aber alle Teilnehmer einen Preis von Raiffeisenbank Schächental. Die ersten Drei erhalten eine Madaille. Der Anlass wird auch unterstützt vom Skiklub Edelweiss und der Ski- & Seilbahngenosenschaft Biel-Kinzig.



Teilnehmer Jugiskirennen 2010

Delegiertenversammlung Eidg. Nationalturnverband Maisprach 14. März 2010

An der DV des Eidg. Nationalturnverbandes vom 14. März 2010 wird der Luzerner Abraham Krieger als Nachfolger des verstorbenen Innerschweizer Präsidenten Josef Burch gewählt. Eine Delegation des TVB und OK der Eidg. Nationalturntage nehmen ebenfalls teil. OK Präsident Isidor Baumann hält eine bewegende Rede in Maisprach BL und die Anwesenden werden mit einem kleinen Präsent beschenkt. Die Nationalturnerriege des TV Bürglen wird für die Jugendförderung mit dem 2. Rang ausgezeichnet.

Jugi 2010

Felix Gisler leitet die Jugi mit stets abwechslungsreichem Programm. Regelmässig besuchen 20-25 Boys die Jugitrainings. Die Jugi nimmt im Frühling an den Crossläufen in Attinghausen und Erstfeld und Migros-Sprint und Erdgas-Cup in Altdorf teil. Zum Saisonhöhepunkt starten vier Dreierteams am Kant. Jugitag in Schattdorf. Als Einzelkategorieiensieger im Jahrgang 2000 darf Lauro Gisler die Jugifahne beim Einzug in Bürglen tragen. Um das Schweizer Fussball Natispiel an der WM in Südafrika nicht zu verpassen, findet der Jugiabschluss eine Woche später statt als üblich. Neben dem Pokal für den Jahresmeister gab es vier Tickets für einen Besuch zu einem Nati A Heimspiel des FC Luzern zu gewinnen. Jahresmeister wurde Lauro Gisler vor Ivan Müller und Fabio Bohren.

Um in Zukunft auch die noch jüngeren für die Jugi anzusprechen besuchen Markus Herger und Felix Gisler einen Kurs „J+S Kids“. Mit Tony Brand und Erwin Eller hat der TVB damit vier ausgebildete Leiter.



Leichtathletik 2010

Leo Gisler leitet mit grossem Engagement die junge Leichtathletiktruppe. Patrick Arnold und Thomas Tresch belegen am Crosslauf die Ränge 3+4 und an der Tell-Trophy in Attinghausen die Plätze 2+3. Am 1. Mai 2010 startet Jan Brand und Beat Kempf am Frühjahrsmeeting in Zug, gefolgt vom traditionellen Eröffnungsmeeting in Cham. Dank neu angeschafften Speer und Diskus gelangen ihnen auch gute Rangierungen am Werfermeeting in Alpnach. Nach der Teilnahme am Tellmeeting in Altdorf folgt der Kantonalfinal im Migros-Sprint, bei welchem sich Jan Brand als Sieger für den CH-Final qualifiziert.

Am ILV-Event in Zug siegt Jan Brand in der Kat. U16 in den Disziplinen 80m Hürden und mit neuen Urnerrekorden im Weitsprung (5.37 m) und im Speerwurf (36.24 m).

Thomas Tresch läuft am Haldi Berglauf auf den 2.Rang. Zum Saisonabschluss reicht es Pacal Eller, Beat und Philipp Kempf, Jan Brand, Thomas Tresch und Patrick Arnold am Erdgas-Cup allen aufs Podest.



Nationalturnen 2010

Stefan Imhof leitet die Nationalturnerriege. Mit gezieltem Trainingsaufbau über den Winter bereiten sich die Turner auf die Saison 2010 vor. Leo Gisler unterstützt die Trainings mit gezielten Beiträgen zur Erhöhung der Beweglichkeit und Koordination.

Zur Auflockerung treffen sich am 20. Februar 2010 13 Wasserraten im Alpamare in Pfäffikon zum Baden.

Am 27. Februar 2010 wird der ZNTV Nationalturner- und Ringerkurs in Menzingen besucht.

Zum fünften Mal lädt die Leitung der Nationalturner am 18. März 2010 zum Elternabend ein. Markus Imhof darf 52 Anwesende begrüßen, hält einen Rückblick und Ausblick auf die vergangene und bevorstehende Saison und Stefan Imhof zeigt mit der perfekt vorbereiteten Powerpoint Präsentation einmal mehr Foto Impressionen der Wettkämpfe, Anlässe und Trainings.

Folgende Wettkämpfe werden 2010 besucht: BE Jugendnationalturntag Gohl 24. April 2010, LU/OW/NW Nationalturntag Eschenbach 1. Mai 2010, TG Nationalturntag Märstetten 15. Mai 2010, LU/OW/NW Jugend Nationalturntag Luthern 29. Mai 2010, ZG Jugitag Rotkreuz 13. Juni 2010 und SG/AP/GL Nationalturnen Bilten 11. September 2010.

In Gohl startete Herger Andreas zum ersten Mal am Nationalturnwettkampf und holte sich gleich den ersten Zweig. In Rotkreuz mussten alle Turner alle Disziplinen bestreiten. In der Kat. J2 siegte Luca Kempf, Bissig Roman schaffte es ebenfalls auf Podest. Jonas Gisler holt sich in Rotkreuz den 2. Festsieg 2010. In Rüthi platziert sich Matthias Herger auf dem ausgezeichneten 2. Platz.

Neben dem Aufstellen / Abräumen bei der GV der Raiffeisen Schächental in Bürglen gehört es schon fast zur Tradition den Grillstand an der Halloween Party der Floorball Uri von Ende Oktober zu betreiben.



Tenerolager Nationalturner 25.-31. August 2010

Zum sechsten Mal findet das Trainingslager der Nationalturner bereits in Tenero statt. Wie schon in den letzten Jahren wird das Lager zusammen mit den Handballern und dem Badmintonclub aus Altdorf und den Bürgler Schwinger organisiert. Es nehmen 11 Nationalturner und 10 Schwinger aus Bürglen, Schattdorf und Erstfeld teil. Neben Schwingen, Ringen und Nationalturnen ist für Abwechslung gesorgt mit Klettern, Schwimmen, Kanu, Fussball, Unihockey, Beachvolleyball und nicht zu vergessen die allzeit beliebte Finnenbahn. Andi Imhof nutzte das Lager als gezielte Vorbereitung aufs Eidg. Schwingfest.



Schweizermeisterschaften Nationalturnen Bilten 11. September 2010

An der Schweizermeisterschaft in Bilten vom 11. September 2010 kann Andi Imhof drei Wochen nach dem grandiosen Erfolg mit dem 3. Platz am Eidg. Schwingerfest den Schweizermeistertitel in der Kat. A leider nicht verteidigen und platziert sich als Vize-Schweizermeister auf Platz 2.

Mit grossen Einsatz und Können erkämpft sich aber Matthias Herger in der Kat. L1 den begehrten Kranz. Auch Luca Kempf und Jonas Gisler holen sich diese begehrte Auszeichnung.

Eidg. Schwingfest Frauenfeld 21./22. August 2010

Die letzten Vorbereitungen des Tenerolagers von Andi Imhof lagen offenbar Gold richtig. Andi erreicht mit einer überragenden Leistung die beste je von einem Urner erzielte Platzierung auf dem 3. Gesamtrang !!! Mit diesem Erfolg ist Andi definitiv in die höchst klassierte Schwing-Gilde vorgestossen und darf wohl als geschichtsträchtiges Ergebnis in die Bürgler und Urner Sport-Chronik eingehen. Mit einem grossen Empfang in Bürglen am 23. August 2010 wird Andi im Urner Tellendorf empfangen, begleitet von

Vertreter aus Politik und Sport, Freunden, Familie und Sportkollegen. Mit seinem grossen Erfolg ist Andi damit auch ein wichtiges Aushängeschild geworden für den Nationalturnsport.



73. Generalversammlung 3. Dezember 2010

Markus Dittli begrüsst als Präsident zur 73. Generalversammlung des TV Bürglen im Hotel Tell in Bürglen. Der TV Bürglen zählt 127 Mitglieder: 50 Aktiv-, 20 Ehren-, 26 Frei- und 31 Passivmitglieder.

Die Jugi zählt 19 Jugendliche zwischen 6-12 Jahren, die Jugend Leichtathletik 7 Athleten und die Jugend Nationalturner 14 Turner jünger als 14 Jahre. 17 Nationalturner sind zusätzlich als Aktive im Verein.

Als technischer Leiter ist Erwin Eller für die Gesamtplanung verantwortlich, als Riegenleiter blicken Stefan Imhof (Nationalturnen), Felix Gisler (Jugi) und Leo Gisler (Leichtathletik) auf das Vereinsjahr zurück.

Weil der Schweiz. Turnverband die Mitgliederbeiträge um 5.- erhöht, zieht der TV Bürglen im gleichen Mass mit diesem Aufschlag nach auf neu 70.- für Aktive über 20, 45.- für Aktive und Jugendliche unter 20 und 20.- für Passiv- und Freimitglieder. Von jedem aktiv gemeldeten Mitglied gehen 47.- an den Schweiz. Turnverband STV und 5.- an den Urner Turnverband UTV.

Markus Dittli lässt sich für ein letztes Jahr als Präsident wählen. Ruedi Kempf verlässt den Vorstand. Erwin Eller übernimmt für weitere zwei Jahre das Amt als techn. Leiter. Stefan Imhof kommt neu als Beisitzer Nationalturnen in den Vorstand. Raphaela Inderkum als Kassierin, Markus Herger als Sekretär und Michel Jeisy als Beisitzer sind bis Ende 2011 bereits seit der GV 2009 in ihrem Amt gewählt.

Leo Gisler leitet das Leichtathletikteam, Felix Gisler die Jugi, Stefan Imhof das Nationalturnen und Raphaela Inderkum das Volleyballteam.

Markus Dittli informiert über die Vorbereitung der Eidg. Nationalturntage 2011 in Bürglen. Das OK ist seit Anfang 2010 an der Arbeit. Neu ist eine separate Homepage unter www.entt2011.ch aufgeschaltet. Sie informiert über die Ressort und das OK, macht Werbung für den Kanton Uri und stellt verschiedene Dokumente rund um die Eidg. Nationalturntage zur Verfügung.

Auflösung Bürgler Turner: Nach einer Wartefrist von 2 Jahren wird auch das Konto des Bürgler Turner definitiv aufgelöst und zu gleichen Teilen auf die drei Riegen TV Bürglen, Damen-/Frauenturnverein und Männerriege Bürglen aufgeteilt.

Arnold Bernhard und Hans Wyrsh werden für Ihre Treue zum Verein nach 20 Jahren zum Freimitglied ernannt. Turnermeister 2010 wird Erwin Eller vor Leo Gisler und Markus Herger. Den 10 fleissigsten Turnerinnen und Turner wird ein TVB Kaffeeglas, den ersten Drei mit Schnäppli dazu überreicht. Vereinsmeister 2010 wird Eller Erwin (1050 Pkt.) vor Markus Herger (710 Pkt.) und Felix Gisler (630 Pkt.). Die meisten Trainings 2010 leitete Leo Gisler (74) vor Leo Gisler (23) und Felix Gisler (17).

Vorstand / Leitung ab GV 2010

Präsident Markus Dittli, Techn. Leiter Erwin Eller, Kassierin Raphaela Kempf, Sekretariat Markus Herger, Beisitzer Michel Jeisy, Beisitzer neu Stefan Imhof

Jugileiter Felix Gisler, Nationalturnen Stefan Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Raphaela Inderkum.

Die erfolgreichsten Sportler 2010

Die erfolgreichsten Sportler 2010 sind im Nationalturnen Andi Imhof (Kat. A.), Matthias Arnold (L1), Luca Kempf (J2), Jonas Gisler JP) und bei der Leichtathletik Jan Brand.

Andi Imhof erkämpft sich drei Wochen nach dem grandiosen Erfolg mit dem 3. Platz am Eidg. Schwingerfest in Frauenfeld an den Schweizermeisterschaften in Bilten den Vize-Schweizermeister.

Mit grossen Einsatz und Können erkämpft sich Matthias Herger in der Kat. L1 den begehrten Kranz. Auch Luca Kempf und Jonas Gisler holen sich die begehrte Auszeichnung.

Andi Imhof gewinnt die nationale Jahreswertung des Eidg. Nationalturnverbandes in der Kat. A.

Am ILV-Event in Zug siegt Jan Brand in der Kat. U16 in den Disziplinen 80m Hürden und mit neuen Urnerrekorden im Weitsprung (5.37 m) und im Speerwurf (36.24 m).

2011

Nacht-Unihockeyturnier Andermatt 18. Dezember 2010

Erneut startet in Andermatt mit Andi, Roman, Hägi, Carlo, Fabian, Mäsi und Erwin ein schlagkräftiges Team, leider happert es beim Weiterkommen in den Disziplinen „Töggälä und Nagglä“.

Jugiskirennen Biel 22. Januar 2011

Trotz wenig Schnee kann das Jugiskirennen wie geplant durchgeführt werden. Sandy Brand und Felix Gisler haben den Anlass für die Jugi und die Meitlirige organisiert. Raiffeisen Schächental spendet erneut einen Preis für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Skiweekend Nationalturner Bannalp 22./23. Januar 2011

Bei Schneefall am Samstag und akzeptablen Verhältnissen am Sonntag geniessen einige Nationalturner das Skiweekend auf der Bannalp im pulvrigen Neuschnee und Anderen in der wohligen Hüttenwärme.

Turnen für Jedermann 2010/2011

Das Turnen für Jedermann läuft wie geplant mit ca. 40-50 Turnenden pro Dienstag. Eller Erwin ist für die Leitereinteilung für die 17 Trainings besorgt, Ruth Gisler macht die Kasse.

Schneeschulaufen Haldi 19. Februar 2011

Für einmal konnte der Anlass auf dem Haldi mit Schneeschuhen durchgeführt werden. In der SAC-Hütte gibt es wie alle Jahre ein feines Fondue oder Schnitzel mit Pommes Frites.

Skitag Dieni 19. März 2011

Der Skitag wurde aufgrund von schlechtem Wetter abgesagt.

Raiffeisen GV Bürglen 25./26. März 2011

Erwin Eller koordiniert die Mithilfe zur Generalversammlung der Raiffeisenbank Schächental in Bürglen. Beim Aufstellen sind 13 und beim Abräumen 11 Helfer des TVB im Einsatz. Das Helferessen wird am 30. April 2011 im Restaurant Brügg durchgeführt. Als Menü gibt es für alle Helferinnen und Helfer einen grünen Salat, Cordon bleu, Pommes Frites mit Gemüse und ein Dessert nach Wahl.

Jugi 2011

Mit ähnlichem Erfolg wie im Vorjahr sind regelmässig 20 Boys im Jugitraining. Ein besonderes Augenmerk richtet Jugileiter Felix Gisler 2011 auf die „Jugiregeln“ gut zuzuhören, motiviert mitzumachen, einander zu unterstützen.

Ein Höhepunkt im Jugikalender ist die Kletterlektion mit Remo und Erich. Zur Abwechslung baut Felix Gisler aber auch mal das „Schwizerörgeli“ in die Jugilektion ein.



Nach dem obligaten Skirennen auf dem Biel, das wie bisher mit der Meitliriege und dem Kitu durchgeführt wird, startet ab Frühling die Saison mit dem Crosslauf in Erstfeld und Attinghausen, dem Migros-Sprint in Altdorf und im Juni mit dem perfekt organisierten Kant. Jugitag in Altdorf. Vier Jugiteams nehmen in Altdorf teil. Die Jahresmeisterschaft 2011 kann erneut Gisler Lauro gewinnen vor Fabian Tresch und Simon Vorwerk. Alle „Jugianer“ erhalten nach dem „Coci-Apéro“ und einem Sandwich je ein neues Jugi-T-Shirt geschenkt.



Nationalturnen 2011

Nach dem Skiweekend Ende Januar auf der Bannalp findet am 19. Februar 2011 das Schneeschuhlaufen auf dem Haldi statt. Am ZNTV Nationalturner- und Ringerkurs in Menzingen erfahren die Aktiven viele gute Tricks von Edy Gugolz. An der DV des ENV vom 11. März 2011 in Reichenburg wird die Nationalturnerriege des TVB für seine vorbildliche Jugendförderung mit dem 2. Platz ausgezeichnet.

Am Elternabend vom 18. März kann Imhof Markus nicht weniger als 60 Eltern und Turner begrüßen. Roman Bissig wird Jahresmeister bei den Jüngeren und kann den Wanderpreis behalten. Bei den Aktiven gewinnt Andi Imhof. Um den kulinarischen Abschluss sorgt die Küchencrew mit Anita und Barbara Imhof.

Andi Imhof gewinnt in einem überragenden Jahr viermal einen Nationalturntag in der Kat. A. Er gewinnt am Zentralschweiz. Nationalturntag in Muotathal, am TG Nationalturntag in Altnau, AG Nationalturntag in Niederwil und am LU/OW/NW Nationalturntag in Udligenswil. Am eigenen Eidg. Nationalturntag Bürglen belegt Andi Imhof leider nur den 2. Platz, holt sich aber als erster Urner den 2. Rang am Unspunnen-schwingen in Interlaken und siegt am heimischen Urner Kantonturnfest in Altdorf.

Folgende Nationalturner holen sich 2011 sehr gute Auszeichnungen mit Zweig: Matthias Herger (1 Zweig L2 in Bürglen), Roman Bissig (2 Zweige J2 in Bürglen und Buttisholz), Gisler (3 Zweige J1 in Bürglen, Cham und Muotathal), Jonas Gisler (5 Zweige J1 in Bürglen, Buttisholz, Muotathal, Cham und Niederwil), Kilian Arnold 5 Zweige JP in Bürglen, Udligenswil, Cham, Buttisholz und Muotathal), Noah Gisler (6 Zweige JP in Bürglen, Udligenswil, Cham, Niederwil, Buttisholz und Muotathal).

Vom 24.-29. Juli 2011 bestreiten die Nationalturner bereits zum 7. Mal das Trainingslager in Tenero.





Eidg. Nationalturntage Bürglen 20./21. August 2011

Am Samstag/Sonntag 21./22. August ist es endlich soweit. Bei perfektem Sommerwetter geht nach langer Vorbereitung ein zweitägiger Grossanlass über die Bühne und wird ein voller Erfolg und beste Werbung für Bürglen, den Kanton Uri und das Nationalturnen. Ein legendärer Anlass, der mit viel Einsatz und Engagement für alle ein Erlebnis wird.

Unter dem OK-Präsidium von Regierungsrat und späteren Ständerat Isidor Baumann und unserem „Nationalturn-Crack“ Markus Imhof als OK-Vize-Präsident wird der Anlass mehr als zwei Jahre intensiv vorbereitet.



Nicht weniger als 300 Helfer und Helferinnen stehen an beiden Tagen im Einsatz und kümmern sich um das leibliche Wohl für Athleten und Gäste, perfekt eingerichtete Wettkampfanlagen, aber auch um das Rahmenprogramm mit Musik, Tombola und Darbietungen. Für den Anlass wird eigens eine eigene Homepage eingerichtet unter dem Namen www.ent2011.ch. Für mögliche Sponsoren, Gönner und Spender erstellt Imhof Markus ein perfektes Marketing- und Gabenkonzept. Der Festführer umfasst rund 60 Seiten und beinhaltet alle Detailangaben zum Fest. Der Eidg. Nationalturnverband, die Gäste und Besucher loben den Anlass in höchsten Tönen und bestätigen die perfekte Organisation und Vorbereitung.

Leider konnte Andi Imhof den Schweizermeistertitel im Heimkanton nicht erkämpfen. Trotzdem ist und bleibt er natürlich der Held des Tages. Insgesamt starten 15 Turner der Nationalturnerriege. Mit Andi Imhof, Kilian Huwyler, Bruno Gisler und Andreas Arnold holen sich 4 Turner den Eidg. Kranz. Den Eidg. Zweig erkämpfen sich Matthias Herger, Roman Bissig, Mario Gisler, Jonas Gisler, Kilian Arnold und Noah Gisler.



Das OK der Eidg. Nationalturntage 2011 setzt sich wie folgt zusammen:

| | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| OK-Präsident | * Isidor Baumann Wassen | * engeres OK |
| OK-Vizepräsident | * Markus Imhof Bürglen | |
| Vertretung ENV | * Abraham Krieger Grosswangen LU | |
| | * Clemens Gurtner Schaffhausen | |
| Bereich Bau / Sport / Infrastruktur | * Markus Herger Schattdorf | |
| Sporteinrichtungen / Bau | Erwin Eller Schattdorf | |
| Dekoration / Banden | Roman Imhof Bürglen | |
| Rechnungsbüro | Erich Arnold Bürglen | |
| Sanität / Arzt | Stefan Schuler Bürglen | |
| Verkehr / Bewachung | Josef Gisler Bürglen | |
| Vertretung Schwingklub Bürglen | Dani Gisler / Renato Bissig Altdorf | |
| Bereich Finanzen / Sponsoring | * Markus Dittli Altdorf | |
| Finanzen / Kasse | Viviana Brand Bürglen | |
| Festwirtschaft | Stefan Imhof Altdorf | |
| Festwirtschaft | Tony Brand Bürglen | |
| Sponsoring / Gaben | Markus Imhof Bürglen | |
| Sponsoring / Gaben | Stefan Arnold Altdorf | |
| Sponsoring / Gaben | Andi Imhof Attinghausen | |
| Empfang | Toni Arnold Seedorf | |
| Empfang | Markus Muheim Flüelen | |
| Tombola | Toni Kempf Schattdorf | |
| Internet | Markus Dittli Altdorf | |
| Medienbetreuung | Adrian Zurfluh Altdorf | |
| Fotograf | Hans-Ueli Gisler Bürglen | |
| Bereich Administration / Personal | * Alois Kempf Altdorf | |
| Sekretariat | * Christina Fetz Altdorf | |
| Presse | Annerös Russi Bürglen | |
| Festführer / Inserate | Erich Massa Flüelen | |
| Personal | Alois Kempf Altdorf | |
| Unterhaltung | Max Liniger Schattdorf | |
| Speaker | Hanspeter Arnold Bürglen | |



Leichtathletik 2011

Die junge Leichtathletiktruppe startet am Crosslauf in Erstfeld, an den Meetings in Cham und Zug, am Migros-Sprint in Altdorf, an der Tell-Trophy in Attinghausen, am Werfermeeting in Alpnach, am Haldi-Berglauf, am Seelisberger Jugendlauf, am Tell-Meeting in Altdorf und UBS Kids Cup in Altdorf.

An den Einkampfmeisterschaften in Zug erkämpft sich Jan Brand zwei Silbermedaillen. Im Diskus gelingt ihm mit 30.29m ein neuer Urnerrekord. Im Hochsprung springt er eine neue persönliche Bestleistung von 1.63m. Beat Kempf verpasst um wenige Zentimeter das Podest.

Jan Brand, Sandro Senn und Luca Gisler qualifizieren sich mit dem 1. Rang am UBS Kids Cup in Altdorf für den erlebnisreichen und interessanten CH-Final im Zürcher Letzigrund.

Beim Saisonabschluss in Hochdorf erzielt Sandro Senn mit 11.52 m im Kugelstossen einen neuen Urnerrekord und wird Innerschweizer Mehrkampfmeister.



Start Teen Sport August Bürglen 2011

Auf Initiative von Felix Gisler, Markus Herger, Erwin Eller wird im Juni 2011 ein neues Trainingsangebot für „Jugi-Abgänger“ sprich für Jugendliche ab der Oberstufe bis zur Lehre / Ausbildung bis rund 18 Jahren ins Leben gerufen. Mit einem Flyer und Mund-zu-Mund-Propaganda startet das Projekt mit rund 15 Jugendlichen sehr erfolgreich über den ersten Erwartungen. Sowohl Mädchen wie Jungs sind herzlich willkommen. Die Trainingsgestaltung als auch die Leitung in der Halle wird fürs erste laufend gemacht, damit auf Bedürfnisse und Anregungen der Jugendlichen eingegangen werden kann. Ziel ist die Bildung einer polysportiv interessierten Gruppe, welche aber auch eventuell bereit wäre mitzuhelfen bei der Leitung in der Jugi oder bei Anlässen im Interesse des Vereins.

Teen Sport Bürglen

Bräteln im Loch 18. Juni 2011

Trotz miesem Wetter nehmen 14 Erwachsene und 10 Kinder/Jugendliche am Bräteln teil. Zum Glück hat uns die Feuerwehr Bürglen den Unterstand schon am Samstagmorgen regentauglich eingekleidet. Das kulinarische Highlight für alle Anwesenden ist die feine Mohrenkopftorte von Imhof Stefan.



74. Generalversammlung 2. Dezember 2011

Markus Dittli begrüsst als Präsident im Hotel Tell in Bürglen zur 74. Generalversammlung 9 Ehren-, 7 Frei-, 1 Passiv, 24 Aktivmitglieder und 4 Gäste. 37 Anwesende sind stimmberechtigt. Gleich zu Beginn der GV wird die Aufnahme der jungen Turnerinnen und Turner ab 10 Jahren beschlossen. Die Stimmberechtigung bleibt wie bisher ab 14 Jahren bestehen.

Der Turnverein zählt 184 Mitglieder: 46 Aktive, 17 National Jugend, 14 Teen Sport, 27 Jugiturner, 6 Leichtathleten, 20 Ehrenmitglieder, 26 Freimitglieder und 28 Passivmitglieder.

Neben Markus Dittli als Präsident berichten Eller Erwin als technischer Leiter, Andi Imhof als Leiter Nationalturnen, Felix Gisler als Jugileiter und Leo Gisler als Leiter Leichtathletik von ihrem Jahr.

Markus Imhof als OK-Vizepräsident blickt stellvertretend im Namen von Isidor Baumann als OK-Präsident zurück auf die sehr erfolgreich durchgeführten Eidg. Nationalturntage vom 20./21. August 2011 und bedankt sich bei allen beteiligten Helferinnen und Helfer.

Die Jahresrechnung des TVB verzeichnet ein Plus von rund 2'000.- und schliesst mit einem Vermögen von rund 45'000.-, jene der Nationalturner verzeichnet ein Minus von rund 2'700.- und schliesst mit einem Vermögen von rund 8'000.-. Der Rechnungsabschluss der Eidg. Nationalturntage liegt noch nicht vor.

Der budgetierte jährliche Umsatz beziffert sich fürs 2012 beim TVB auf rund 15'000.- und bei den Nationalturner auf rund 19'000.-.

Der Jahresbeitrag für Aktive über 20 Jahre beträgt 70.-, für Aktive und Jugendliche unter 20 Jahre 45.- und für Frei- und Passivmitglieder 20.-, Vorstandsmitglieder und Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.

Markus Dittli tritt nach insgesamt 12 Jahren (5 Jahre beim ersten Einsatz und 7 beim zweiten Einsatz) als Präsident des Turnverein Bürglen zurück. Neu übernimmt Markus Herger das Jubiläumsjahr des TVB als Präsident. Markus Dittli wird für sein grosses Engagement während der letzten insgesamt 25 Jahre im Dienste des Vereins herzlich gedankt. Er ist ja bereits Ehrenmitglied.

Anna Wyrsh übernimmt das Sekretariat von Markus Herger, Felix Gisler kommt als Beisitzer Jugi neu in den Vorstand. Weiter im Vorstand sind Erwin Eller als techn. Leiter, Raphaela Inderkum als Kassierin, Michel Jeisy als Beisitzer und Stefan Imhof als Vertreter Nationalturnen.

Viviana Brand übernimmt von Kari Schuler jun. das Amt als Revisorin. Bruno Bissig bleibt für weitere zwei Jahre als Revisor im Amt. Kari Walker wird für weitere zwei Jahre im Amt als Fähnrich bestätigt.

Erwin Eller wird nach mehr als 15 Jahren im Vorstand und sein riesiges Engagement und wöchentlichen Einsatz als aktiver Leiter zum Ehrenmitglied ernannt. Markus Dittli hält seine Laudatio und lässt seine Verdienst für den TV Bürglen nochmals Revue passieren.

Nach 20 Jahren als Mitglied im Verein werden Bruno Bissig und Renato Bissig zum Freimitglied ernannt.

Im 2011 werden die Vereinsmeisterschaft und die Jahresmeisterschaft erstmals zusammen ausgewertet. Es gewinnt Markus Herger vor Erwin Eller und Stefan Imhof.

Für die Leitertätigkeiten werden besonders geehrt: Leo Gisler (70 Trainings gleitet), Eller Erwin (27), Felix Gisler (18), Markus Herger (15), Kari Walker (3), Toni Brand (5), Kari Schuler (6), Carlo Poletti (7), Andi Imhof (2), Stefan Imhof (5), Armin Baumann (6), Fabian Baumann (3), Andre Arnold (7).

Vorstand / Leitung ab GV 2011

Präsident neu Markus Herger, Techn. Leiter Erwin Eller, Kassierin Raphaela Kempf, Sekretariat neu Anna Würsch, Beisitzer Michel Jeisy, Stefan Imhof und neu Felix Gisler

Jugileiter Felix Gisler, Nationalturnen Stefan Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Raphaela Inderkum. Revisoren Bruno Bissig und Viviana Brand, Fähnrich Kari Walker.

Die erfolgreichsten Sportler 2011

Andi Imhof gewinnt in einem überragenden Jahr viermal einen Nationalturntag in der Kat. A, belegt einmal den 2. Platz und holt sich überdies als erster Urner den 2. Rang am Unspunnenschwingfest in Interlaken und den Sieg am Urner Kantonturnfest in Altdorf.

Nationalturnen: Andi Imhof 5 Kränze Nationalturnen Kat. A: 1. Rang Zentralschweiz. Nationalturntag Muotathal, 1. Rang TG Nationalturntag Altnau, 1. Rang AG Nationalturntag Niederwil, 1. Rang LU/OW/NW Nationalturntag Udligenswil, 2. Rang Eidg. Nationalturntag Bürglen, 2. Unspunnenschwingfest, 1. Urner Kant. Schwingfest Altdorf)

Folgende Nationalturner holen sich sehr gute Auszeichnungen mit Zweig: Matthias Herger (1 Zweig L2 in Bürglen), Roman Bissig (2 Zweige J2 in Bürglen und Buttisholz), Gisler (3 Zweige J1 in Bürglen, Cham und Muotathal), Jonas Gisler (5 Zweige J1 in Bürglen, Buttisholz, Muotathal, Cham und Niederwil), Kilian Arnold (5 Zweige JP in Bürglen, Udligenswil, Cham, Buttisholz und Muotathal), Noah Gisler (6 Zweige JP in Bürglen, Udligenswil, Cham, Niederwil, Buttisholz und Muotathal).

Die Nationalturner erkämpfen sich 2011 im bislang erfolgreichsten Jahr total 8 Kränze und 29 Zweige. Andi Imhof gewinnt 2011 einmal mehr die Jahreswertung des ENV im Nationalturnen.

Beim Saisonabschluss in Hochdorf erzielt Sandro Senn mit 11.52 m im Kugelstossen einen neuen Urnerrekord und wird Innerschweizer Mehrkampfmeister.

Jassen & Kegeln Kinzigpass Bürglen 4. November 2011

Den Jass- und Kegelabend 2011 im Kinzigpass gewinnt Gwerder Kurt vor Wisi Kempf und Markus Imhof.



Besonderes 2011

Für ein abwechslungsreiches Training werden Badmintonsets angeschafft.

Der Vorstand inkl. Begleitung gönnt sich im Hotel Krone in Wassen am 27. Mai 2011 ein feines Vorstandessen inkl. Begleitung. Die Kosten über dem vereinbarten Budget wird von allen zu gleichen Teilen übernommen.

Der VMC Spiringen fragt an, ob der TV Bürglen bereit wäre eine Leaderrolle im OK der Holzbodenstafette zu übernehmen. Aufgrund der eigenen bereits in Planung befindlichen „Grossanlässe“ lehnt der TVB ab.

Für die Kassenführung wird ein Softwareprogramm Easy Soft Verein angeschafft. Es erleichtert die Führung der Kasse, kann aber auch für grössere Vereinsanlässe eingesetzt werden.

Andi Imhof, unser inzwischen national bekannter Nationalturner hat eine eigene Homepage, welche von Vater Markus Imhof aufgeschaltet und aufgebaut wurde: www.andiimhof.ch



2012

Nacht-Unihockey-Turnier Andermatt 17. Dezember 2011

Das traditionelle Nacht-Unihockey-Turnier von Andermatt von Mitte Dezember startet mit den Disziplinen „Töggälä“ und „Nagglä“. Dem Team des TV Bürglen läuft es ausgezeichnet und erreicht erstmals den Final, muss aber mit einer Niederlage von 1:2 mit dem 2. Platz begnügen. Für den TV Bürglen spielten Erwin Eller, Andi Imhof, Carlo Poletti, Fabian Baumann, Florian Schaffner, Marcel Arnold. Als Preis gibt es einen schönen Korb mit Fonduezutaten. Leider wurde das Turnier zum letzten Mal durchgeführt.

Winter-Volleyballturnier 2011 / 2012

Die Winter-Volleyballsaison 2011/2012 wird traditionell mit einem Terminhock gestartet. Die Meisterschaft wird erfolgreich gestartet und das Team musste nur von Göschenen und Erstfeld geschlagen geben, die anderen Teams aus Altdorf, Schattdorf, Amsteg und Attinghausen konnten allesamt besiegt werden. Das Volleyballteam belegt nach dem obligaten Schlussturnier / Abschlusskick den ausgezeichneten 2. Rang.

Jugiskirennen Biel-Kinzig 25. Februar 2012

Wie in den Jahren zuvor wird das Jugiskirennen auf dem Biel ausgetragen – zusammen mit der Meitli-Riege und dem Kitu des Damen-/Frauenturnvereins Bürglen – und neu auch mit den Teen-Sportlern.



Skitag TVB Oberalp Dieni 2012

Endlich kann der Skitag des TV Bürglen wieder mal durchgeführt werden. Mit dem Bus der Nationalturner sind 8 Turner und Anna Würsch unterwegs nach Andermatt. Es erwartet sie ein stahlblauer Tag im Skitgebiet Oberalp-Dieni. Während die Einen versuchen am TV die Abfahrt am Lauberhorn mitzuerfolgen, wartet ein Anderer (Erwin Eller) mehr als 1 Stunde auf sein bestelltes Mittagessen. Die Truppe fährt den ganzen Tag in der Gruppe und geniesst den Tag ohne eigenes Skirennen. Für ein paar Unverwegene führt der Heimweg bei herrlichem Sonnenuntergang noch über den Oberalpsee.

„Skifit“ Turnen für Jedermann 2011 / 2012

Am 24.1.2012 findet ein besonderes Turnen für Jedermann statt, genannt „Skifit“, das von der Helvetia-Versicherung angeboten und organisiert wird. Das einstündige Training ist professionell vorbereitet und wird von einem Sportlehrer geleitet. 43 Teilnehmer freuen sich über das interessant gestaltete Skifit-Programm. Einmal mehr hat Erwin Eller alle Leiterinnen und Leiter für das Turnen für Jedermann organisiert und koordiniert. Das Turnen für Jedermann schliesst mit einem Gewinn von CHF 653.-.

Schneeschuulaufen / Schlittschuulaufen Spiringen 3. Februar 2012

Das Schneeschuulaufen wird wie die Jahre zuvor für alle Riegen gemeinsam durchgeführt. Leider musste die geplante Schneeschuutour im Schächental wegen Sturm und Schnee abgesagt werden. Kurzum wird von Markus Imhof das Programm umgestellt und alle treffen sich im Holzboden in Spiringen zum Schlittschuulaufen mit anschliessendem Fondue.

Turner Katzenmusik Bürglen 16. Februar 2012

Für einmal sind wieder sehr viele Turner an der Turner-Katzenmusik vom Schmutzigen Donnerstag anzutreffen. Nach dem musikalischen Teil im Freien sind ein paar ausgewählte Fasnächtler bis spät in die Nacht in der Aula anzutreffen. Da einige nicht wussten was eine „Waschmaschine“ alles bewirken kann, gibt es für die „Unwissenden“ am anderen Tag das unsägliche Erwachen mit einem bösen Kater.

Helferessen Eidg. Nationalturntage 2011 vom 3. März 2012

Als Dank wird allen 140 angemeldeten Helferinnen und Helfer in der Aula ein feines Nachtessen serviert. Das Helferessen ist gleichzeitig eine kleine Hauptprobe im Hinblick auf die Jubiläums-GV 75 Jahre TVB.

Raiffeisen GV Bürglen 23./24. März 2012

Das Helfen beim Aufstellen und Abräumen an der GV der Raiffeisen Schächental ist ein fester und wichtiger Teil im Jahresprogramm geworden. Es sind rund je 15 Personen im Einsatz. Allen Helfern gebührt ein grosses Dankeschön, fliesst die Entschädigung der Raiffeisen mit Ausnahme eines Helferessens doch voll und ganz in die Vereinskasse des TVB.

Winter-Volleyballmeisterschaft 2011/2012

Bruno Epp leitet das Volleyballteam als Trainer und startet früh im Herbst mit dem Team in die Spielvorbereitungen. Leider reichte es knapp nicht für den Turniersieg der Winter-Volleyball-Meisterschaft 2011/2012. Das Team klassiert sich auf dem sehr guten 2. Rang hinter Erstfeld und vor Attinghausen, gefolgt von Altdorf 1+2, Göschenen, Amsteg und Schattdorf. Für den TV Bürglen spielten Bruno Epp, Raphaela Inderkum, Viviana Brand, Wisi Kempf, Ruth Gisler, Livia Gisler, Livio Poletti.

**Tell-Stafette Bürglen 2012**

Zum letzten Mal wird 2012 die traditionelle Tell-Stafette in Bürglen durchgeführt. Der TV Bürglen nimmt mit einem Team teil. Für den TV Bürglen starten folgende Athleten: Renato Bissig (Startläufer), Gwerder Kurt (Rad Bergstrecke), Michel Jeisy (Mountainbike), Arnold Marcel (Berglauf), Kari Schuler (Langlauf), Heiri Gisler (Ski), Stefan Gisler (Tallauf), Markus Baumgartner (Crosslauf), Gwerder Kurt (Rad Talfahrt), Renato Bissig (Schlussläufer). Der TV Bürglen belegt den 70. Rang von 83 Teams.

Jugi 2012

Mit abwechslungsreichem Programm sorgt das Leiterteam um Felix Gisler auch 2012 für spannende Trainings mit Highlights wie das Kämpfen/Ringen mit Andi Imhof im Schwingkeller und dem Kletterevent mit Remo Inderkum und Erich Bricker.

Nach dem Jugiskirennen besuchte die Jugi den Migros Sprint in Altdorf, den Crosslauf in Erstfeld sowie den UBS Kids Cup.



Luca Gisler und Mario Gisler können sich an der Kant. Ausscheidung am UBS Kids Cup in Glarus für Schweizer Final qualifizieren. Beide erreichen dort den ausgezeichneten 2. Rang.



Teensport 2012

Das vor einem Jahr lancierte neue Trainingsangebot geht erfolgreich weiter. Laufend sind neue sportbegeisterte Jugendliche in der Halle am Dienstag anzutreffen. In den Trainings mischen sich die Sportcracks der Leichtathletik mit den Nichtspitzensportlern und bereichern die gemeinsamen Lektionen. Am Teen OL vom 29. Mai 2012 von Stefan Huonder nehmen rund 15 Jugendliche teil.



Nationalturnen 2012

An der Delegiertenversammlung des Eidg. Nationalturnverband vom 10. März in Derendingen darf die Nationalturnerriege für seine ihre gute Jugendförderung den Siegerpreis im Rhinocup entgegen nehmen.

Am 18. März 2012 sind wieder alle Athleten und Eltern zum Rückblick / Ausblick eingeladen. Bei den Jungen gewinnen mit Jonas Gisler Kat. J1 und Tobias Kempf Kat. J2 gleich zwei Kategoriensieger, bei den Aktiven gewinnt Andi Imhof die interne Jahreswertung.

Am TG Jugend Nationalturntag vom 12. Mai 2012 starten die Bürgler in Sulgen mit 6 Zweigen bei 8 Startenden erfolgreich in die neue Saison.

Vom LU/OW/NW Jugend Nationalturntag vom 19. Mai in Beckenried erkämpfen sich die Turner 7 Zweige und mit Jonas Gisler und Tobias Kempf zwei 2. Plätze.

Am AG Jugend Nationalturntag vom 26. Mai 2012 in Lupfigen werden weitere 4 Zweige errungen und Jonas Gisler holt sich den Sieg in der Kat. J1.

Die jungen Nationalturner starten auch am Kant. Jugitag vom 2. Juni 2012 in Erstfeld in den Gruppen- und Einzelwettkämpfen. Mit Christian Herger kann ein Kategoriensieg erkämpft werden. Bei der Pendelstafette kann von den Nationalturner sogar eine Kategoriensieg ersprintet werden.

Beim ZG Jugitag vom 16. Juni 2012 in Unterägeri können Luca Kempf vor Roman Bissig in der Kat. L1 einen Doppel-Sieg feiern. In der Kat. J2 kann Tobias Kempf überlegen gewinnen und der Kat. J1 werden gleich alle sechs ersten Ränge belegt von Jonas Gisler vor Christian Herger, Remo Roner, Kilian Arnold, Jonas Gisler und Silvan Gisler.

Mit dem TG Nationalturntag vom 23. Juni 2012 in Frauenfeld startet auch die Saison für Kat. L3 und A. Andi Imhof gewinnt in der Kat. A, Tobias Kempf siegt in der Kat. J1 und das Team holte drei Zweige.

Beim Urner Nachwuchslager vom 22.-27. Juli 2012 in Tenero kann eine neue Rekordbeteiligung von 37 Teilnehmern und Leiter registriert werden. Bei herrlichem Wetter erleben die Turner eine einmal mehr abwechslungsreiche und interessante Trainingswoche, mit der Teilnahme von drei Tessiner Schwinger.

Zum Saisonhöhepunkt der Schweizermeisterschaft vom 8. September 2012 in Schindellegi starteten 13 Nationalturner. In der Kat. J1 kann sich Jonas Gisler im Schlussgang den Sieg erkämpfen. Mit Christian Herger auf dem 2. Rang bedeutet dies der Doppelsieg. Tobias Kempf verliert im Schlussgang in der Kat. J2 leider und belegt den 9. Schlussrang. Auch Matthias Herger gelingt in der Kat. L2 die Qualifikation für den Schlussgang, den er aber leider ebenfalls verliert. Andi Imhof kann im Schlussgang Werni Suppiger bezwingen und wird 2012 Schweizermeister in der höchsten Kat. A. Die Nationalturner kehren mit einem Kranz und 7 Zweigen erfolgreich von der SM nach Hause.

Am SG/AP/GL Nationalturntag vom 22. September 2012 in Benken starten 6 Nationalturner und holen sich 4 Zweige. Jonas Gisler gewinnt in der Kat. J1 vor seinem Bruder Noah Gisler auf dem 3. Platz.

Zum Saisonabschluss starten 13 Turner zum LU/OW/NW Nationalturntag vom 29. September in Kerns. Jonas Gisler kann seinen 6. Sieg feiern in der Kat. J1. Andi Imhof verliert im Schlussgang leider und muss sich mit dem 2. Platz in der Kat. A begnügen.

Mit insgesamt 104 Starts in 11 Wettkämpfen holen sich die Nationalturner 2012 total 3 Kränze, 51 Zweige und Auszeichnungen, davon 13 Kat. Siege, 22 Podestplätze, 2 Schweizermeister und 2 Vize-SM-Titel.



Leichtathletik 2012

In der Leichtathletik holt sich Jan Brand als absolutes persönliches Bestresultat den Schweizermeister Titel in Genf über 100m Hürden in 14.82s, den 1. Rang UBS Kids Cup Final Zürich, die Platzierung auf der Jahresbestenliste auf dem 4. Rang. Hier eine kurze Zusammenstellung seiner Topresultate 2012: 10.05s über 80m, 7.48s über 60m, 1.63m beim Hochsprung, sehr gut 6.14m im Weitsprung, 11.57m Kugel 4kg, 32.10m Diskus, 39.90m Speer, 68.10m Ball 200g.

Wie in den Vorjahren startet die Saison der Leichtathleten aber mit den Crossläufen und Meetings. Jan Brand siegt am UBS Kids Cup in Altdorf. Beat Kempf holt sich den 2. Rang und Pascal Eller Rang 3.

An den Kant. Einkampfmeisterschaften vom 17. Juni 2012 in Luzern holt sich Jan Brand den Sieg in den Disziplinen 100m Hürden (14.09s), Weitsprung (5.78m) und Speer 600g (42.10m).

Pascal Eller und Jan Brand qualifizieren sich am Kant. Final in Glarus für den Schweizerfinal im Zürcher Letzigrund, wo es ihnen aber nicht mehr so gut lief, aber trotzdem ein grosses Erlebnis war dabei zu sein.

An den Innerschweizer Mehrkampfmeisterschaften in Hochdorf starteten Patrick Arnold und Pacal Eller zum 5-Kampf und Beat Kempf und Jan Brand zum 6-Kampf, leider dieses Jahr ohne Medallensegen.



Jan Brand Schweizermeister 2012 100m Hürden

Abendbiken Sommer Juli / August 2012

Über die Sommermonate Juli August trifft man sich jeden Abend zum gemeinsamen Biken. Treffpunkt 19:00 Uhr beim Kollegi Altdorf. Die Bikeroute wird je nach Teilnehmerzahl und deren Können am Abend selber abgemacht. Mal geht's aufs Haldi, ins Bocki, ins Isenthal, Schächental oder bis nach Bristen. Gleich 3 Turner kaufen nach einem Defekt mit anschließender Diskussion bei einem Kühlen im Schächengrund ein „richtiges Bike“ bei Bixibike, das sich auch für die Touren und Umwege von Michel Jeisy eignet.

Familienplausch „Brätlen im Loch“ 25. August 2012

Am traditionellen „Brätlen im Loch“ nehmen 27 Erwachsene und 24 Jugendliche teil. Der TVB offeriert den Aperero, die Getränke, das Brot, den heissen Grill und Kaffee mit Zucker Creme oder Schnaps. Die Salate, das Fleisch für den Grill und Kuchen zum Dessert bringt jeder selber mit.



Baseball Event Bürglen 2. September 2012

Am gelungenen Baseball Event von Felix Gisler nimmt eine bunt gemischte Truppe von 15 Turnern teil.

Bogenschiessen Oktober 2012

Geübte Bogenschützen zeigen den 11 Turnerinnen und Turner die Kunst des Bogenschiessens. Es wird je zu Viert auf eine Distanz von rund 20m geschossen. Weil Bogen ohne Zielvorrichtung benutzt werden, ist die Trefferquote je nach Schütze besser oder schlechter. Es wird ein kleines Turnier ausgetragen und die drei besten Schützen erhalten vom Bogenklub ein Präsent. Leo Gisler siegt mit grossem Vorsprung.

75. Generalversammlung TV Bürglen

Die Jubiläums-Generalversammlung des TVB wird im März 2013 in der Aula in Bürglen durchgeführt.

Vorstand / Leitung 2012

Präsident Markus Herger, Techn. Leiter Erwin Eller, Kassierin Raphaela Kempf, Sekretariat Anna Würsch, Beisitzer Michel Jeisy, Stefan Imhof und Felix Gisler

Jugileiter / Teens Felix Gisler, Nationalturnen Andi Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Felix Gisler. Revisoren Bruno Bissig und Viviana Brand, Fähnrich Kari Walker.



Vorstand TV Bürglen 2012

Die erfolgreichsten Sportler 2012

Die erfolgreichsten Sportler 2012 sind einmal mehr Andi Imhof Kat. A (total 3 Kränze), gefolgt von seinen Nationalturnkollegen Matthias Herger Kat. L2, Tobias Kempf Kat. J2, Jonas Gisler Kat. J1, Christian Herger Kat. J1, Noah Gisler Kat. J1 und Remo Roner Kat. J1.

Andi Imhof wird 2012 Schweizermeister in Schindellegi, gewinnt den TG Nationalturntag, erkämpft sich den 2. Rang am LU/OW/NW Nationalturntag und setzt sich insbesondere im Schwingen gross in Szene: 1. Hallenschwingen Engelberg, 1. Urner Rangschwingen, 3. Urner Kantonalschwingfest, 4. Rang OW/NW Kantonalschwingfest, 8. SZ Kantonalschwingfest, 5. ISV Verbandsfest mit Schlussgang, 6. Rang NWS Verbandsfest und 4. Rang am Schwägäl Schwinget.

Matthias Herger wird 2012 Vize-Schweizermeister an der SM in Schindellegi in der Kat. L2.

Jonas Gisler wird Schweizermeister in der Kat. J1 vor Christian Herger auf Rang 2.

Jan Brand gewinnt in seinem bislang besten Leichtathletikjahr sensationell den Schweizermeistertitel über 100m Hürden in der Kategorie U16 und holt sich ausserdem dreimal den 1. Rang an regionalen Einkampfmeisterschaften im Weitsprung, Speer und über 100m Hürden.

Neue Vereinsjacke TVB November 2012

Im November 2012 werden die neuen Softshell-Vereinsjacken verteilt. Die Mitglieder bezahlen noch 75.-, den anderen Teil der Kosten übernimmt der Verein.

Besonderes 2012

Der TV Bürglen mietet im Keller des Schulhaus in Bürglen einen Platz für die Archivierung der eigenen Dokumente wie Protokolle, Kassabelege etc. der vergangenen Jahre.

2013

Winter Apéro mit Fondue Plausch Bürglen 7. Dezember 2012

Anstelle der GV 2012 wird vor dem Feuerwehrlokal in Bürglen zum Fondue-Plausch eingeladen. Rund 25 Turnerinnen und Turner geniessen bei leichtem Schneefall bei Finnenkerzen die Winterstimmung. Bei einem Glas Weisswein wird das Fondue in Gruppen am Stehtisch genossen. Nach dem Kaffee mit Schnaps lässt man den gemütlichen Abend im Aufenthaltsraum der Feuerwehr ausklingen.

Turnen für Jedermann 2012 / 2013 mit Skifit-Training

Der „Eintritt“ zum Turnen für Jedermann / jede Frau kostet seit Jahren gleich viel, nämlich 4.- pro Person. Am 22.01.2013 wird wieder das Helvetia-Skifit-Training mit einem „fremden Sportlehrer“ angeboten

Skitag Meiringen Hasliberg 16. März 2013

Es gehört bald zur Tradition, dass am ursprünglich angesetzten Termin schlechtes Wetter herrscht. Beim zweiten Anlauf klappt es dann und bei prächtigem Wetter geniessen 9 Pistenbegeisterte die herrlichen Pisten im Skigebiet in Meiringen Hasliberg.

Volleyball 2012 / 2013

Das Bürgler Volleyballteam erspielt sich in der Saison 2012/2013 gegen die Teams von Altdorf 1&2, Göschenen, Amsteg, Schattdorf, Attinghausen und Ersfeld den 3. Schlussrang. Über die Sommerzeit wird fleissig weiter trainiert auf dem Beachvolleyballfeld auf dem Sportplatz Loch.

Der Schlusskick im April wird vom Bürgler Volleyballteam organisiert. Mit den Gästen geniessen alle im Kirchgemeindehaus die feinen Salate, das gute Fleisch mit Beilagen und reichhaltige Kuchenbuffet.

Am Eidg. Turnfest in Biel bestreitet das Volleyballteam die Volley Night. Punkt 20:10 Uhr starten Ruth Gisler, Raphaela Inderkum, Viviana Brand, Wisi Kempf, Bruno Epp und Felix Gisler zum ersten Match. Die Gruppenphase gegen Seuzach, Les Bois und Linthal konnte man gewinnen und belegt am Schluss den guten 11. Rang von 32 Teams. Zum Turnierabschluss gab es für einmal nicht ein kühles Blondes, sondern Kaffee und Gipfeli. Nur Wisi und Felix genehmigten sich vorab doch noch ein Turnfestbierchen, bevor mann/frau sich mit der SBB schlafend und träumend auf den Heimweg machen.

Neue Homepage 2013

Pünktlich auf die Jubiläums-GV vom März 2013 wird die neu gestaltete Homepage aufgeschaltet. Michel Jeisy hat eine verbesserte Lösung gesucht, welche die Aktualisierung der Inhalte einfacher macht und die Möglichkeit besteht, dass jeder Riegenverantwortliche selber Daten, Fotos oder Ranglisten aufschalten oder verlinken kann.

75. Generalversammlung 2. März 2013

Die Jubiläums-Generalversammlung zum 75 Jahre Jubiläum des TV Bürglen findet am 2. März 2013 in der Aula in Bürglen statt. Ein engeres OK mit Markus Imhof als OK-Präsident mit Wisi Kempf (Festwirtschaft), Markus Dittli (Festschrift), Markus Herger (Bau), Armin Baumann (Sekretariat), Arnold Hanspeter (Unterhaltung), Raphaela Inderkum (Kasse) organisiert den festlichen Rahmen.

Die Jubiläums-GV gliedert sich in den offiziellen Teil und das festliche Rahmenprogramm mit Ehrungen, Rückblick und Unterhaltung mit ausgewählten Gästen aus Politik, Behörden, Verbänden und Freunden.

Beim offiziellen Teil begrüsst Markus Herger 16 Ehren-, 6 Frei-, 3 Passiv- und 42 Aktivmitglieder sowie 18 Gäste. Der TV Bürglen zählt per GV 2013 total 185 Mitglieder, davon 49 Aktive, 20 Nationalturner 10 Jugend, 15 Teen Sportler, 6 Leichtathleten, 22 Jugturner, 21 Ehren-, 24 Frei- und 28 Passivmitglieder.

Erwin Eller Technischer Leiter, Andi Imhof Riegenleiter Nationalturnen, Leo Gisler Leichtathletik und Felix Gisler Riegenleiter Jugi, Teens und Volleyball blicken zurück auf das vergangene Vereinsjahr.

Nach Abschluss der Eidg. Nationalturntage resultiert für den TVB und die Nationalturner je einen Gewinn von 10'000.-. Die Rechnungen des TVB (inkl. Jugi Teensport Leichtathletik) und der Nationalturner schliessen mit einem Plus von rund 9'000.- bzw. 7'000.-. Das Vermögen des TVB beziffert sich auf neu 55'000.- und jenes der Nationalturner auf neu 15'000.-.

Die Jahresbeiträge betragen wie bisher 70.- für Aktive > 20 Jahre, 45.- für Aktive 10-20 Jahre und Jugendliche < 10 Jahre, Frei- und Passivmitglieder 20.-, Ehrenmitglieder & Vorstand sind beitragsfrei. Erwin Eller tritt nach über 16 Jahren als Oberturner, Präsident und techn. Leiter zurück und darf als Dank für seinen enormen Einsatz der letzten Jahre ein Präsent in Empfang nehmen. Er bleibt noch J&S Coach. Michel Jeisy übernimmt das Amt des Technischen Leiters, Markus Baumgartner wird neu Beisitzer. Für ihr grosses Engagement und ihren Einsatz für den TV Bürglen werden Leo Gisler, Stefan Imhof, Kari Walker zu Ehrenmitglieder ernannt. Präsident Markus Herge ehrt sie mit einer Laudatio.



Für 20 Jahre beim TVB erhalten Michel Jeisy, Eric Jeisy und Christian Zraggen die Freimitgliedschaft. Vereinsmeister 2012 wird Markus Herger vor Beat Kempf und Markus Baumgartner.

Michel Jeisy präsentiert an der GV 2013 den neuen Internetauftritt des TVB auf unserer Homepage.

Beim zweiten Teil begrüsst Markus Herger alle Gäste in der Aula zum feierlichen Rahmenprogramm. Markus Imhof als OK Präsident der Jubiläums-GV hält die Eröffnungsrede. Arnold Hanspeter führt durch das Abendprogramm, Wisi Kempf ist für das leibliche Wohl aller Gäste und Turner besorgt.

Neben Regierungsrat Beat Jörg überbringen Herger Erich als Gemeindepräsident, Dani Gisler als Präsident des Bürgler Schwingklubs und Martin Arnold als Präsident des Urner Turnverbandes stellvertretend für weitere anwesende Vereine die besten Glückwünsche zum Jubiläum des TV Bürglen.

Das Lärchenwald-Chörli sorgt zwischen den Grussworten und Speisen für die akustische Auflockerung.

Alle Präsidenten, Oberturner und Ehrenmitglieder dürfen als Dank ein dekoratives Set mit kleinen Schnapsfläschli in Empfang nehmen.

Pfarrer Bucheli gedenkt in einer kurzen Andacht allen verstorbenen Mitglieder des TV Bürglen.

Nach einem Fotorückblick von 1988-2012 von Markus Dittli schliesst Markus Herger den festlichen Teil überlässt der angereisten Gesellschaft den Abend zum geselligen Beisammensein.



Die Präsidenten, Oberturner und Ehrenmitglieder an der Jubiläums-GV 2013 auf einer Foto vereint.

Die erfolgreichsten Sportler 2012 Andi Imhof und Jan Brand werden an der Jubiläums-GV geehrt.



Vorstand / Leitung ab GV 2013

Präsident Markus Herger, Techn. Leiter Michel Jeisy, Kassierin Raphaela Inderkum, Sekretariat Anna Würsch, Beisitzer National Stefan Imhof, Beisitzer Jugi Felix Gisler, Beisitzer Markus Baumgartner.

Jugileiter / Leiter Teen Sport Felix Gisler, Nationalturnen Andi Imhof, Leichtathletik Leo Gisler, Volleyball Felix Gisler. Revisoren Bruno Bissig und Viviana Brand, Fähnrich Kari Walker.

Urner Kant. Jugitag Bürglen 8. Juni 2013

Der TV Bürglen organisiert zusammen mit dem Damen- und Frauenturnverein Bürglen den Kant. Jugitag.

Das OK setzt sich wie folgt zusammen: OK Präsident: Markus Herger, OK-Vizepräsidentin / Sekretariat: Nadia Schuler, Rechnungsbüro / Rangliste: Michel Jeisy, Finanzen / Sponsoring: Trix Tresch, Internet / Presse: Franziska Muoser, Bau / Infrastruktur: Erwin Eller, Festwirtschaft: Stefan & Conny Imhof, Personal: Felix Gisler, Technische Leitung: Ursula Walker, Kasse: Doris Venzin.



Nicht weniger als 346 Buben und Mädchen messen sich im Teamwettkampf mit obligatem Pendellauf als Abschluss vor der Rangverkündung.

In drei Altersklassen konnten sich die Kinder in 3er oder 4erGruppen- sowie in Einzelwettkämpfen messen, wobei die meisten Kinder alle 9 Disziplinen absolvierten. Bei den Gruppenwettkämpfen gab es einen Dauerlauf sowie einen Hindernislauf zu überwinden. Dieser führte über eine Wippe, durch einen Reifen und unter Hürden hindurch, und das alles mit Hockeystock und Ball! Treffsicherheit war dann gefragt, um mit dem Frisbee die Kegel und mit Fliegenklatschen möglichst viele Tischtennisbälle zu treffen. Eine Taucherbrille gefüllt mit Wasser zu einem Kessel zu transportieren, war dann schon schwieriger, musste der Hinweg doch mit Flossen an den Füßen bewältigt werden. Beim Einzelwettkampf waren klassische Disziplinen wie 60 m Sprint oder Standweitsprung auf dem Programm. Zur Abwechslung durften die Kids dann noch Hufeisen werfen und mit einem Wasserspritzer möglichst viele Becher umpusten.

Am späten Nachmittag war dann die Pendelstafette an der Reihe. Es starteten jeweils 8er Teams zum Sprint von 60 m, welcher von jedem Läufer bzw. jeder Läuferin zweimal absolviert werden musste. Die Stimmung war riesig und die Kids gaben einfach alles. Nach der Pendelstafette gab es dann einen tollen Auftritt der Tanzgruppe „Cool&Clean“ vom Urner Turnverband als Warm-Up für die Rangverkündung.



Eidg. Turnfest Biel / Bienne 13.-16. / 20.-23. Juni 2013 - Andi Imhof Turnfestsieger Nationalturnen

Dem TV Bürglen gelingt es einmal mehr, sich mit seinen Athleten ausgezeichnet in Szene zu setzen.

Der TVB startet am 21. Juni 2013 in der Sektion mit 24 Personen zum 3-teiligen Vereinswettkampf mit den Disziplinen Weitsprung, Schleuderball, Kugelstossen (5 kg), Steinstossen (12.5 kg), Steinheben (18 / 22.5 kg) und Pendelstafette (80 m) und belegt am Ende den 239. Rang. Im Hinblick auf weitere Turnfest-Teilnahmen gilt es in Zukunft die Zielgenauigkeit etwas besser zu trainieren als die Wurfweite.

Zu den Einzelwettkämpfen starten 18 Athleten und das Volleyballteam bestreitet das Nachtspielturnier.

Andi Imhof erkämpft 2013 sich mit einer grandiosen Einzelleistung erneut den Eidg. Turnfestsieg !

Jan Brand wird in seiner Kategorie ausgezeichneter 2. beim Leichtathletik Mehrkampf, Beat Kempf erreicht den sehr guten 12. Rang.

Der festliche Einzug musste wetterbedingt in einen Einzug in die Sporthalle umfunktioniert werden. Beim Apéro des TVB und des Damen-/Frauenturnvereins wurde Andi Imhof als Turnfestsieger und alle Turner und Turnerinnen herzlich empfangen. Alle Einzelathleten erhielten eine kleines Präsent geschenkt.



Abendbiken / Beachvolleyball Sommer Juli / August 2013

Das sommerliche Abendbiken jeden Dienstag ab 19:00 Uhr wird im Juli / August rege besucht. Jeweils 5-7 Personen treffen sich beim Kollegi und starten auf abwechslungsreiche Touren über Stock und Stein. Wenn immer möglich wird versucht, die verlorenen Nährstoffe mit einem Malzgetränk oder einem Wurst-Käse-Salat wieder aufzutanken. Das Volleyballteam trifft sich über die Sommermonate zum Ausgleich jeweils im Loch zu packenden Beachvolleyballpartien.

Brätlen im Loch 23. August 2013

Am Brätlen im Loch treffen sich 25 Erwachsene und 17 Jugendliche zum geselligen Beisammensein mit viel Fleisch vom Grill, wenig Gemüse, feinen Desserts und zahlreichen Geschichten und Anekdoten, derweil sich die Kinder mit Ballspielen, Sändele und Bikekunststücken beschäftigen, egal ob bei warmem Sonnenschein oder bei plötzlich einsetzendem Platzregen.

Leichtathletik 2013

Mit Mario Gisler, Claudio Inderkum, Sarah Gisler und Luca Gisler erweitert sich das Leichtathletikteam unter der Leitung von Leo Gisler. Zum Saisonauftakt starten Jan Brand, Patrick Arnold, Beat Kempf und Pascal Eller bei den Meetings in Cham und in Küssnacht und am Tellmeeting in Altdorf.

Beim Saisonhöhepunkt, dem Eidg. Turnfest in Biel erkämpft sich Jan Brand den ausgezeichneten 2. Rang im Mehrkampf seiner Kategorie und verpasst den Sieg um lediglich 12 Punkte. Beat Kempf erreicht den ebenfalls sehr guten 5. Platz.

An der Schweizermeisterschaft in Landquart startet Jan Brand am 17./18. August 2013 zu seinem ersten 10-Kampf. Jan erkämpft sich mit Topresultaten in den technischen Disziplinen gleich den 7. Rang: 100m 11.95s, Weit 5.87m, Kugel 5kg 12.43m, Hoch 1.67m, 400m 1:00.86s, 110m Hürden 15.07s, Diskus 1.5kg 36.25m, Stabhochsprung 3.60m, Speer 700g 43.06m, 1500m 5:52.73m total 5'478 Punkte.

An der SM über 110m Hürden in Zug konnte Jan Brand seinen SM-Titel über 110m Hürden vom Vorjahr nicht verteidigen, dieses Jahr als jüngerer Jahrgang seiner Kategorie am Start, ersprintet sich aber mit 14.96s in der Kategorie U18 auf Anhieb einen neuen Urner Rekord und erreicht im Finallauf den 6.Rang. In Hochdorf erkämpft sich Jan Brand in seinem zweiten 10-Kampf mit 5546 Punkten den Innerschweizer Mehrkampfmeistertitel und seinen ersten Lorbeerkrantz. Patrick Arnold, Beat Kempf und Pascal Eller starten im 5-Kampf. Trotz 1.75m im Hochsprung von Patrick gewinnt Beat das interne Duell um 13 Punkte. Beat belegt Rang 6 und Patrick Rang 7.

Pascal Eller, Sarah Gisler und Luca Gisler qualifizieren sich über die UBS Kids Cup's in Zug und Altdorf für den CH-Final im Rahmen des Weltklasse-Leichtathletikmeeting in Zürich, ein unvergessliches Erlebnis mit den Begegnungen einzelner Weltklasseathleten.

Mit den wunderbaren Erfolgen blickt Leo Gisler als Leichtathletikchef zufrieden auf das erfolgreiche 2013.



Jugi 2013

Die jungen Jugiboy's im Alter von 7-11 Jahren trainieren jeden Mittwochabend mit viel Spass und Freude. Die Leiter und Hilfsleiter gestalten ein abwechslungsreiches Programm. Saisonhöhepunkt 2013 ist der „eigene“ Jugitag in Bürglen, an dem die Jugi natürlich mit vielen Teams mitmacht. Felix Gisler gelingt es als Leiter der Jugi immer wieder die Boys mit neuen Spielen oder spannenden Mannschaftswettkämpfen zu begeistern. Einen speziellen Reiz hat die Jahresmeisterschaft der Jugi. Die Siegerehrung zum Saisonabschluss wird mit viel Spannung erwartet. 2013 wurde neu auch das Alter in die Wertung miteinbezogen. Diese gewinnt 2012/2013 Mario Gisler vor Michael Röthlin und Fabio Brand.



Teensport 2013

Das im Jahr 2011 erstmals lancierte Projekt „Teensport Bürglen“ entwickelt sich erfolgreich weiter. Auch im 2013 nahmen regelmässig Girls und Boys mit einer gehörigen Portion Spass am Training teil.

Jeden Dienstag wird in der Halle 3 eine spezielle Lektion durchgeführt mit Unihockey, Fussball, Klettern, Stafetten, aber auch mal Trainings mit Handball, Kegelvölkerball o.ä. Wenn dann jeweils noch „die Alten“ dazukommen ist das Gaudi meist perfekt. Mit neuen Spielideen wie „Angry Birds“ etc. oder dem Langlauf-Event bleibt das Training „u-lustig“. Am Skating-Ski-Kurs vom 5. Februar 2013 in Unterschächen nehmen 11 Jugendliche unter fachkundiger Bricker Roman und Beat Schuler teil.



Nationalturnen 2013

Zwei Saisonhöhepunkte stehen 2013 zuoberst auf der Agenda: Das Eidg. Turnfest in Biel und die SM in Grosswangen. Aber alles der Reihe nach.

Am 19. Januar 2013 wird bei optimalen Verhältnissen auf der Klewenalp-Stockhütte der Skitag vom 2012 nachgeholt. An der Eidg. Delegiertenversammlung des ENV wird die Nationalturnerriege Bürglen einmal mehr für die sehr gute Jugendarbeit mit dem 6. Rang im Rhinocup belohnt. Andi Imhof erreicht in der Kategorie A 2012 in der Jahresgesamtwertung den 2. Rang.

Am 18. März 2013 sind wieder alle Athleten und Eltern zum Rückblick / Ausblick eingeladen, diesmal mit einer speziellen Auflockerung, der Schnitzelbank der „Natzifugern“. Es nehmen 85 Personen am Elternabend teil. Roner Remo gewinnt die Jahreswertung 2012 bei den Jungen, Kempf Luca bei den Turnern.

Am 23. März 2013 erkämpfen sich 4 von 10 Turner beim ersten Wettkampf am LU/OW/NW Jugend Ringertag den Zweig. Am Gruppenwettkampf SG/AP/GL in St.Gallen Kappel vom 6. April 2013 betritt die Riege etwas Neuland, wird doch auf Matten gerungen und am Schluss ein Mannschaftsmeister erkoren. Gisler Noah, Roner Remo und Zraggen Gilles können sich erfolgreich in Szene setzen.

Der TG Kant. Nationalturntag vom 11. Mai 2013 ist die Hauptprobe vor dem Eidg. Turnfest. Andi Imhof erbt nach einem Gestellten im Schlussgang den Gesamtsieg, Herger Matthias erreicht in der Kat. L3 trotz Sieg im Schlussgang „nur“ den 2. Rang, wie auch Gisler Noah in der Kat. J1, den 2. Rang erreicht.

Am LU/OW/NW Jugend Nationalturntag in Luthern vom 25. Mai 2013 holen sich 3 von 7 Turner den Zweig: Kempf Tobias Kat. L1 sowie Roner Remo und Arnold Kilian in der Kat. J1.

Am ZG Jugitag vom 26. Mai 2013 in Menzingen dominieren die 13 angereisten Urner das kleine Feld. Am Jugitag in Bürglen erzielen Arnold Thomas und Kempf Luca im Polysportwettkampf einen 2. und 3. Rang und in der abschliessenden Pendelstafette ersprintet sich das Nationalturnerteam sogar einen Sieg.



Zum Saisonhöhepunkt, dem Eidg. Turnfest in Biel starten am 14./15. Juni 2013 total 14 Nationalturner. Roman Imhof konnte im Berner Seeland in Safner für die Athleten eine Zivilschutzanlage organisieren. Andi Imhof wurde seiner Favoritenrolle gerecht und konnte dank einem gestellten Schlussgang gegen Pascal Gurtner zum zweiten Mal als Eidg. Turnfestsieger gefeiert werden. In der Kat. L1 erkämpfen sich Tobias Kempf und Roman Bissig den 8. und 9. Rang und in der Kat. J1 Noah Gisler den 11. Rang mit Auszeichnung.

Am AG Jugendnationalturntag vom 16. September 2013 in Wittnau holen sich Gisler Mario, Gisler Jonas, Gisler Noah, Roner Remo und Arnold Kilian den Zweig.

Mit der Schweizermeisterschaft vom 21. September in Grosswangen schliesst die reich bestückte Wettkampfsaison 2013. Die Nationalturnerriege startet mit 14 Turnern. Der grosse Mann des Tages ist Herger Matthias. Er erkämpft sich in der Kat. L3 souverän den Schweizermeistertitel. Andi Imhof muss sich leider nur mit dem 4. Rang begnügen. Die weiteren Zweiggewinner sind Kempf Luca L2, Kempf Tobias und Bissig Roman L1, Gisler Jonas J2, Gisler Noah, Roner Remo und Gisler Silvan J1 und Zraggen Gilles JP. Mit total 10 Auszeichnungen und einem SM-Titel reist Riegenleiter Andi Imhof äusserst zufrieden von Grosswangen nach Hause.



Urner Nachwuchslager Tenero 21.-26. Juli 2013

Mit einer Rekordzahl von 37 Teilnehmern und Leitern mit 5 Tessiner Schwinger konnte wieder eine tolle Trainingswoche erlebt werden. Zum ersten Mal konnten die neue Infrastruktur des TSC benützt werden, mit super neuen Wasch- und Aufenthaltsräumen. Die Disziplin war super, alle waren voll motiviert und voller Tatendrang. Der Vortrag über Doping von Edi Ritter war äusserst interessant.

Besuch im Bundeshaus 11. Dezember 2013

Anfang Dezember 2013 löst Isidor Baumann, unser OK Präsident der Eidg. Nationalturntage 2011, sein Versprechen ein, das engere OK mal nach Bern ins Bundeshaus einzuladen. Markus Imhof, Wisi Kempf, Markus Dittli, Markus Herger und Michel Jeisy können es sich einrichten und erleben hautnah wie in Bern politisiert wird. Isidor führt uns in den Ständeratssaal was dem Sicherheitsdienst dann doch zu weit geht.

Die erfolgreichsten Sportler 2013

Die erfolgreichsten Sportler 2013 sind einmal mehr Andi Imhof Kat. A, gefolgt von Matthias Herger in der Kat. L3 und Jan Brand in der Leichtathletik. Andi Imhof erkämpft sich 2013 in Biel mit einer grandiosen Einzelleistung erneut den Eidg. Turnfestsieg im Nationalturnen in der höchsten Kat. A. Mit der Schweizermeisterschaft vom 21. September in Grosswangen holt sich Matthias Herger den Titel des Schweizermeisters in der Kat. L3. Am Eidg. Turnfest in Biel erkämpfen sich in der Kat. L1 Tobias Kempf und Roman Bissig den 8. und 9. Rang und in der Kat. J1 Noah Gisler den 11. Rang mit Auszeichnung.

Jan Brand wird in seiner Kategorie ausgezeichnet 2. beim Leichtathletik Mehrkampf am Eidg. Turnfest in Biel, Beat Kempf erreicht den sehr guten 12. Rang. An der Schweizermeisterschaft in Landquart startet Jan Brand am 17./18. August 2013 zu seinem ersten 10-Kampf. Jan erkämpft sich mit Topresultaten in den technischen Disziplinen gleich auf Anhieb den ausgezeichneten 7. Rang

Vorstand / Technische Leitung

Vorstand TV Bürglen 2013

Präsident Markus Herger, Techn. Leiter Michel Jeisy, Kassierin Raphaela Inderkum, Sekretariat Anna Würsch, Beisitzer National Stefan Imhof, Beisitzer Jugi Felix Gisler, Beisitzer Markus Baumgartner.

Technische Leitung 2013



Leiter Jugi / Teen



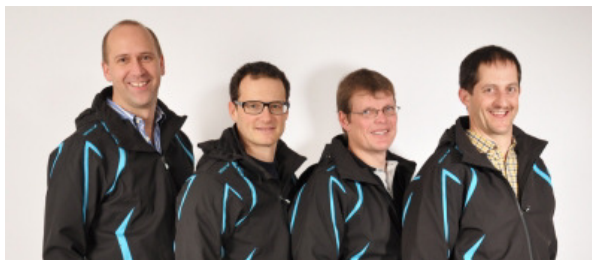
Leiter Nationalturnen



Leiter Volleyball



Leiter Leichtathletik



Leitung Aktive

Trainingsangebot / Trainingszeiten

| | | |
|----------------|---|-------------------|
| Jugi | Mi 17.30 bis 19.00 Uhr | Felix Gisler |
| Teen | Di 20.00 bis 21.30 Uhr | Markus Herger |
| Aktive | Di und Fr 20.00 bis 22.00 Uhr | Michel Jeisy |
| Leichtathletik | Mi 18.30 bis 20.30 Uhr / Fr 19.30 bis 21.30 Uhr | Leo Gisler |
| Nationalturnen | Fr 19.30 bis 21.00 Uhr | Andi Imhof |
| Volleyball | Di 20.00 bis 22.00 Uhr | Raphaela Inderkum |

Präsidenten

| | |
|-------------|-------------------|
| 1938 – 1943 | Jakob Werner |
| 1944 | Iten Leo |
| 1945 – 1947 | Tresch Walter |
| 1948 – 1951 | Christen Anton |
| 1952 – 1955 | Gisler Jules |
| 1956 – 1957 | Schuler Josef |
| 1958 – 1959 | Gisler Max |
| 1960 – 1963 | Christen Thomas |
| 1964 – 1965 | Schuler Josef |
| 1966 | Clapasson Leo |
| 1967 – 1971 | Schuler Karl sen. |
| 1972 – 1977 | Kaufmann Walter |
| 1978 – 1981 | Kempf Toni |
| 1982 – 1987 | Arnold Hanspeter |
| 1988 – 1993 | Kempf Alois |
| 1994 – 1998 | Dittli Markus |
| 1999 – 2004 | Eller Erwin |
| 2005 – 2011 | Dittli Markus |
| 2012 - | Herger Markus |

Oberturner

| | |
|-----------------|---|
| 1938 – 1943 | Arnold Hans |
| 1944 – 1951 | Christen Felix |
| 1952 – 1959 | Schuler Karl sen. |
| 1960 – 1961 | Kaufmann Walter |
| 1962 – 1963 | Schuler Karl sen. |
| 1964 – 1967 | Kaufmann Walter |
| 1968 – 1971 | kein gewählter Oberturner (Lauener Ernst leitete die Turnfeste) |
| 1972 – 1973 | Kempf Toni |
| 1974 | Schuler Josef |
| 1975 – 1977 | Kempf Toni |
| 1978 – 1980 | Liniger Max |
| 1981 Jan. - Mai | Frei Werner |
| 1981 Mai – Dez. | Liniger Max |
| 1982 – 1987 | Frei Werner |
| 1988 – 1991 | Schuler Karl jun. |
| 1992 – 1996 | Walker Karl |
| 1997 – 1998 | Eller Erwin |
| 1999 – 2004 | Gisler Leo |
| 2005 – 2012 | Eller Erwin |
| 2013 – | Jeisy Michel |

| |
|------------------------|
| Ehrenmitglieder |
|------------------------|

(in alphabetischer Reihenfolge)

Pro Memoria

zum EM ernannt am...

verstorben / ausgetreten ...

| | | |
|----------------|----------|-----------------|
| Arnold Hans | vor 1988 | verstorben 1990 |
| Christen Felix | vor 1988 | verstorben 2009 |
| Gisler Ambros | vor 1988 | verstorben 1995 |
| Gisler Jules | vor 1988 | verstorben 1994 |
| Herger Berti | GV 1989 | verstorben 1993 |
| Iten Leo | vor 1988 | verstorben 2006 |
| Lauener Alois | vor 1988 | verstorben 2003 |
| Schuler Franz | vor 1988 | verstorben 2009 |
| Schuler Sepp | vor 1988 | verstorben 2013 |
| Tresch Walter | vor 1988 | verstorben 2010 |

Ehrenmitglieder

zum EM ernannt am...

| | |
|-------------------|----------|
| Arnold Hanspeter | GV 1993 |
| Arnold Klaus | GV 1993 |
| Brand Tony | GV 2004 |
| Clapasson Leo | vor 1988 |
| Dittli Markus | GV 1998 |
| Eller Erwin | GV 2011 |
| Gisler Alois | vor 1988 |
| Gisler Ernst | vor 1988 |
| Gisler Ida | vor 1988 |
| Gisler Leo | GV 2013 |
| Gisler Max | vor 1988 |
| Gisler Wendelin | GV 1990 |
| Imhof Markus | GV 1996 |
| Imhof Stefan | GV 2013 |
| Kaufmann Walter | vor 1988 |
| Kempf Alois | GV 1997 |
| Kempf Toni | GV 1988 |
| Liniger Max | GV 1988 |
| Riedi Marco | GV 2001 |
| Schuler Hans | vor 1988 |
| Schuler Josef | vor 1988 |
| Schuler Kari sen. | vor 1988 |
| Schuler Kari jun. | GV 1997 |
| Walker Karl | GV 2013 |

| |
|-----------------------|
| Freimitglieder |
|-----------------------|

(in alphabetischer Reihenfolge)

Pro Memoria

zum FM ernannt am...

| | | |
|--------------------|----------|--|
| Arnold Frowin | vor 1988 | verstorben 2002 |
| Bissig Gustav | vor 1988 | verstorben 1994 |
| Bricker Walter | vor 1988 | verstorben 1992 (Gründer / Kassier Jugi) |
| Christen Edy | vor 1988 | verstorben 2000 |
| Christen Thomas | vor 1988 | verstorben 2010 |
| Denier Josef | vor 1988 | ... |
| Gisler Andreas | vor 1988 | verstorben 1988 |
| Gisler Claire | vor 1988 | ... |
| Gisler Josef | vor 1988 | verstorben 1993 |
| Gisler Walter | vor 1988 | verstorben 1999 |
| Gisler Werner | vor 1988 | verstorben 2012 |
| Herger Franz-Xaver | GV 1988 | verstorben 1995 |
| Herger Walter | vor 1988 | verstorben 2011 |
| Kempf Walter | GV ... | verstorben 2008 |
| Planzer Hans | vor 1988 | ... |
| Truttmann Adolf | vor 1988 | verstorben 1994 |
| Truttmann Eduard | vor 1988 | verstorben 2004 / 2005 ? |
| Zraggen Franz | vor 1988 | ... |
| Ziegler Franz | vor 1988 | verstorben 2011 |

Freimitglieder 2013

| | |
|---------------------------|----------|
| Arnold Alois | vor 1988 |
| Arnold Bernhard | ... |
| Arnold Christof | ... |
| Arnold Stefan (Bärcheler) | ... |
| Arnold Stefan (Stiege) | ... |
| Arnold Toni | GV 1993 |
| Baumann Leo | ... |
| Bissig Bruno | ... |
| Bissig Renato | ... |
| Frei Werner | ... |
| Gisler Heiri | ... |
| Gisler Josef | ... |
| Gisler-Gehrig Ruth | ... |
| Gisler-Planzer Klara | ... |
| Gwerder Kurt | ... |
| Imhof Josef | ... |
| Imhof Roger | ... |
| Jeisy Eric | GV 2013 |
| Jeisy Michel | GV 2013 |
| Schuler-Gisler Franz | ... |
| Schuler-Zurfluh Franz | ... |
| Wyrsh Hans | ... |
| Zraggen Christian | GV 2013 |
| Zraggen Walter | GV 1988 |

Verstorbene Mitglieder 1988 – 2013

(in chronologischer Reihenfolge seit 1988)

| Name Vorname | verstorben | |
|--------------------|------------|-----------------------------------|
| Gisler Andreas | 1988 | Freimitglied |
| Arnold Hans | 1990 | Gründungsmitglied / Ehrenmitglied |
| Tresch-Gisler Lina | 1991 | Passivmitglied |
| Bricker Walter | 1992 | Freimitglied / Kassier Jugi |
| Herger Berti | 1993 | Fahnengotte / Ehrenmitglied |
| Gisler Josef | 1993 | Freimitglied |
| Gisler Jules | 1994 | Gründungsmitglied / Ehrenmitglied |
| Truttmann Dolfi | 1994 | Freimitglied |
| Bissig Gusti | 1994 | Freimitglied |
| Gisler Brosi | 1995 | Ehrenmitglied |
| Herger Franz-Xaver | 1995 | Freimitglied |
| Gisler Walter | 1999 | Freimitglied |
| Gisler Bärli | 1999 | ... |
| Christen Edy | 2000 | Freimitglied |
| Stadler Alois | 2000 | Passivmitglied |
| Arnold Frowin | 2002 | Freimitglied |
| Zraggen Franz | 2002 | Gründungsmitglied |
| Lauener Alois | 2003 | Ehrenmitglied |
| Bricker Sepp | 2004 | Passivmitglied |
| Truttmann Edi | 2004 | Freimitglied |
| Herger Wendelin | 2005 | Passivmitglied |
| Iten Leo | 2006 | Ehrenmitglied |
| Imhof Othmar | 2006 | Passivmitglied |
| Imholz Josef | 2007 | Passivmitglied |
| Kempf Walti | 2008 | Freimitglied |
| Schuler Franz | 2009 | Ehrenmitglied |
| Christen Felix | 2009 | Ehrenmitglied |
| Tresch Walti | 2010 | Ehrenmitglied |
| Christen Thomas | 2010 | Ehrenmitglied |
| Herger Walti | 2011 | Freimitglied |
| Ziegler Franz | 2011 | Freimitglied |
| Gisler Werni | 2012 | Freimitglied |
| Schuler Sepp | 2013 | Ehrenmitglied |

Eigene Anlässe in Bürglen

| | |
|---|--------------------|
| Urner Kantonaler Jugitag | 2013 |
| Eidg. Nationalturntage | 2011 |
| Zentralschweizer Jugend Nationalturntag | 2008 |
| Bürgler Sporttag | 2005 |
| Zentralschweizer Jugend Nationalturntag | 2004 |
| Urner Kantonaler Jugitag | 2003 |
| Zentralschweizer Nationalturntag | 1999 |
| Kant. Spiel- und Stafettentag | 1997 |
| Zentralschweizer Jugend Ringertag/ Jugend Nationalturntag | 1996 |
| Urner Kantonaler Jugitag | 1993 |
| Turner Unterhaltungsabend | 1990 |
| Leichtathletik Hallenmeeting | 1988 / 1989 / 1990 |
| Zentralschweizer Jugend Nationalturntag | 1988 |
| Turner Unterhaltungsabend | 1988 |

Vereinsinterne Anlässe

| | |
|----------------------------------|---|
| Turnen für Jedermann | Sporthalle Bürglen |
| Schneeschuhaulufen | Haldi / Arni |
| Langlaufkurs | Andermatt / Goms / Einsiedeln |
| Leichtathletik Hallenmeeting | Sporthalle Bürglen |
| Turnerkatzenmusik | Bürglen Dorf |
| Jugiskirennen | Biel-Kinzig / Obrieden Bürglen |
| Skitag / Skiweekend | Biel-Kinzig / Hoch-Ybrig / Oberalp Dieni / Gemstock / Engelberg / Melchsee Frutt / Meiringen Hasliberg / Lungern Schönbühl / Mörlialp |
| Raiffeisen GV Mithilfe | Bürglen |
| Elternabend Nationalturnen | Bürglen |
| Biketouren / Sommerbiken | Wildspitz / Appenzell / rund um Urner Talboden |
| Urner Sportlager | Tenero |
| Brätlen im Loch / am See | Bürglen Sportplatz / Seedorf |
| Sommerweekend | Urnerboden / Tschamutt / Hoch-Ybrig / Adelboden / Appenzell |
| Besuch Weltklasse Leichtathletik | Zürich |
| Bogenschiessen | Bogenklub Altdorf |
| Baseball / Go Kart | Bürglen / Roggwil |
| Jassen Kegeln | Restaurant Kinzigpass Bürglen |
| Turnerunterhaltungsabend | Bürglen Sporthalle |
| Badmintonkurs | Bürglen Sporthalle |
| Hallen-Fussballturnier | Bürglen |
| Besuch Sportpanorama | Zürich |
| Waldweihnachten / Waldhock | Seedorf |

Besuchte Turnfeste

| | | |
|--------------------------------|--------------------|------|
| Eidg. Turnfest | Biel / Bienne | 2013 |
| Eidg. Turnfest | Frauenfeld | 2007 |
| Regionalturnfest | Zurzach | 2004 |
| Eidg. Turnfest | Baselland Lausen | 2002 |
| Glarner-Bündner-Kant. Turnfest | Näfels | 2001 |
| Thurgauer Kant. Turnfest | Arbon | 2000 |
| Schwyzer Kant. Turnfest | Einsiedeln | 1999 |
| Regionalturnfest | Zofingen | 1998 |
| Linth-Verbandsturnfest | Eschenbach SG | 1997 |
| Eidg. Turnfest | Bern | 1996 |
| Bündner Kreisturnfest | Mels | 1995 |
| Schwyzer Kantonturnfest | Küssnacht am Rigi | 1994 |
| Berner Kantonturnfest | Langenthal | 1993 |
| Walliser Kantonturnfest | Naters | 1992 |
| Eidg. Turnfest | Luzern | 1991 |
| Glarner-Bündner Kantonturnfest | Schwanden | 1990 |
| Zürcher Verbandsturnfest | Affoltern am Albis | 1989 |
| Urner Kantonturnfest | Altdorf | 1988 |

Schlusswort des Verfassers

Ein Rückblick auf die letzten 25 Jahre – auf die letzten 75 Jahre – ein Dank an alle verdienstvollen Persönlichkeiten, welche mit ihrem Engagement, ihrer Ausdauer und Kraft, ihrem Idealismus, mit ihrer Leidenschaft für den Sport, mit ihrer Fantasie und ihren Ideen und vorallem ihrer Zeit in den vergangenen Jahre den Turnverein Bürglen und seine Riegen massgeblich geprägt haben.

Ein Versuch, die erfolgreichen Momente einzufangen, aber auch die knappen Niederlagen, den harten Trainingsaufwand, das Ringen um Nachwuchs und um den Fortbestand einer guten FührungscREW, immer mit einem Ziel, die Freude an der Bewegung, die Freude an der Geselligkeit im Verein zu erhalten und weiter zu entwickeln.

Lasse Dich nicht täuschen von der Qualität der Fotos, die Realität war vor 25 Jahren, vor 50 Jahren und auch vor 75 Jahren ebenso farbig, lebendig, packend, spannend und bewegt wie heute.

Die hohe Kunst, das Wichtigste herauszupicken aus den eigene Erinnerungen, aus Protokollen von Vorstandssitzungen und Generalversammlungen, aus den Jahresberichten der Präsidenten und Leitern, aus dem Fotoarchiv und dem Bürgler Turner, mag wohl nicht in jedem Jahr gleich gut gelungen sein.

Ich hoffe aber trotzdem, dass es mir gelungen ist, die Vielseitigkeit unseres Vereins, die fantastischen Erfolge, das Organisationstalent für Sportanlässe, aber auch die Weiterentwicklung im Grossen wie im Kleinen erfasst zu haben.

Der umfangreiche Jahresrückblick 1988 - 2013 soll für alle eine Fundgrube sein, um sich an eigenen Erlebnisse, Gefühle und Gedanken zu erinnern. Es wäre mir eine Ehre, wenn mit dies gelungen wäre.

Ich danke Euch für die vielen schönen Erinnerungen und wünsche Euch und dem TV Bürglen frei nach Hendry Ford: „Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg“ alles Gute für die nächsten 25 Jahre.

Markus Dittli